

MY WAY 15



MY WAY-INDEPENDENT-FANZINE NR.15, JANUAR '90, 5. JAHRGANG, 3,50DM

SAMPLER TAPE!!!
INKLUSIVE



DESIGN BRAINS FOR BREAKFAST

INTERVIEWS/BANDSTORIES/LABELVORSTELLUNGEN/NEWS

The Way it is

DESIGN

BRAINS FOR BREAKFAST

1989 war für MY WAY ein ereignisreiches Jahr: HEAR THIS WAY! LIVE! mit SECRETS OF CASH'N CARRY/THE POSERS/STARVING BATS/LOVE & PEACE und UNITED UNDERWORLD (April); 1. KFR-TAPEMACHER-MEETING (Juli EUROPA GEGEN DEN STROM (A-Dam, September); K7'89-FESTIVAL (Hulst, September); 4. RUHRSTÖRUNGS-FESTIVAL mit VOLUME UNIT/UNITED UNDERWORLD/MARILYN'S ARMY/THE ZARTHS (Essen, November) und die POPKOMM (Düsseldorf, Nov.). Auf den diversen Messen und Treffen konnten wir viele, neue Kontakte knüpfen-auch ins Ausland! Die Konzerte waren leider schwach besucht; haben sich aber trotzdem gelohnt! Die Einführung eines kostenlosen Tapes ist ja bei euch recht gut angekommen! Wir werden uns deshalb auch 1990 um interessante Beilagen bemühen. Weitere Verbesserungen: mehr Verkleinerungen, gerasterte Photos und als "Leser-Service" einen kleinen MAIL-ORDER-Vertrieb. Für Kritik und Anregungen sind wir natürlich auch weiterhin dankbar. Zum guten Schluß möchte ich noch einige Leute grüßen, die uns besonders tatkräftig geholfen haben: die Mitarbeiter des V.U.K.+F.Z.W./das Wuppertaler ROCKBÜRO/LORD LITTER/AMANDA MAN/CHARLY von CANCEL/MARIO WEISSENFELS/MARILYN'S ARMY/LOVE&PEACE/OLIVER vom GLASNOST-Zine/FRANK BABEL-B.Y.R. und bei allen MY WAY-Mitarbeitern für ihre Arbeit, Zeit & Mühe! Leider reicht der Platz nicht für alle Label/Veranstalter/Bands/..... Alles Beste für die Zukunft- so long *Ulrich Gernand*

Impressum

REDAKTION

MY WAY-Fanzine
U. Gernand
Finkenstr. 8
4709 Bergkamen
Tel.: 02306/82007
Konto-Nr. 5126792,
Sparkasse Bergk.-Bönen
BLZ 410 518 45
MITARBEITER

Matthias Lang
Markus Schäfer
Silvia Stolz
Ulrich Gernand
H. Hübsch
Harald Ziegler
TITELSEITE

Artwork by: Brains For
© '89 Breakfast

MY WAY erscheint 4mal jährlich, die 16. Ausgabe am 01.03.90 Redaktions-und Anzeigenschluß : 15.02.90 ABO für 4 Ausgaben kostet 16,-DM inkl. Porto & Verpackung. Es gilt die ANZEIGENPREISLISTE 1 vom 01.11.87. © '89 by MY WAY



=====INHALT=====

EINSTÜRZENDE NEUBAUTEN.....	5
RED LORRY YELLOW LORRY.....	6/7
COSMIC PSYCHOS.....	8/9
RESISTANCE.....	10/11
THE COLOUR OF SPRING.....	12/13
HEUTE-Label.....	14
THE BLECH.....	15
ENDLESS SOUL-Tapelabel.....	16-18
SACK-COMIC.....	20-23
"DER KREIS"-Kurzgeschichte.....	24-26
LYRIK von S. Stolz.....	27
UNDERGROUND-Plattenkritiken.....	30-32
"NEUHEITEN AUF CASSETTE".....	33
VINYL-Reviews.....	34-36
SEKTOR.....	37
TAPE-Reviews.....	38-41
ON THE ROAD.....	42/43

gewinner

aus: MY WAY 14
O. Knaf1a/K. Mischke/
C. Jodschewit/S. Lack
G. Frenzel/O. Lohse/
G. Schmitz/R. Rexin/
G. Blank/M. Detmer/
L. Berndorff/L. Surey/
A. Johnert/H.M. Gross

MY WAY - VERLOSUNG

2x MICRO KIDS "In San Francisco" Maxi
3x SAWNEY BEANE/SKIPPY Split-E.P. numeriert & auf 500 limitiert!
Teilnahme-Postkarte bis zum 15.02.90 an die Redaktion schicken! Vielen Dank für's Vinyl an: HEUTE und Thomas Eicken!

NEUHEITEN AUF CASSETTE

KOSTENLOSE BEILAGEN:
-ENDLESS-SOUL Samplertape mit: FEAR IS A MAN'S BEST FRIEND GRAVE KELLY FOREST 4 50 MILES NEAR OSLO TUMBLE DOWN
-MY WAY-Konzertkalender '90 2 A4-Seiten zum Selbsteintragen!



ENDLESS SOUL
Andreas Siegling
Ellernstraße 21
4970 Bad Oeynhausen 4
TEL.: 05731/4592

COMIC

Grabmalkunst

muß nicht teuer sein.
Auch zu günstigen Pauschalpreisen

Waschmaschinen/Wäschetrockner

- Computer
- Regale
- Registrierkassen
- Rasenmäher
- Nähmaschinen



H. Sack 2'89

EINSTÜRZENDE NEUBAUTEN

PROVOKATEURE IM HAUS DER LÜGE

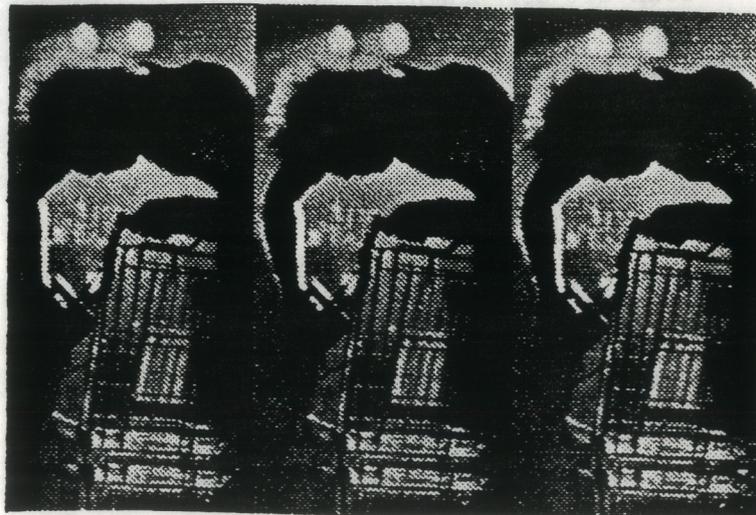


EINSTÜRZENDE
NEUBAUTEN

"Meint Ihr nicht:/Wir könnten unterschreiben/Auf das uns ein bis zwei Prozent gehören/Und tausende uns hörig..." Beschwörend klingen die scharf betonten Worte Blixa Bargelds im "Prolog" zu Beginn eines EINSTÜRZENDE NEUBAUTEN-Konzerts. "...Wir könnten, aber-" hier folgt ohrenbetäubender Lärm, ein Synthese aus Kettenrassel, aufeinanderschlagendem Metall, scherbelnden Gitarren und wildem Geschrei. Dann kehrt wieder Ruhe ein und Blixa beginnt aufs Neue "Meint Ihr nicht?"

Auch im zehnten Schaffensjahr bleiben die NEUBAUTEN ihrem musikalischen Konzept treu. "Zerstöre die Harmonien und du zerstörst die sozialen Strukturen." Dieser Satz des Begleittextes zur neuen Lp "Haus der Lüge" von Biba Kopf sagt, worauf es hinausläuft. Sie brechen mit alten Hörgewohnheiten, definieren den Begriff "Schönheit" neu, erbauen neuartige Musikinstrumente aus "Müll" und spielen und singen sich mit ihnen den Hass auf eine scheinheilige, alles zerstörende Gesellschaft aus Leib und Seele.

Es ist ihnen sogar gelungen, was sie selbst wohl am meisten wundert, von höchsten Stellen Anerkennung zu finden. Z.B. spielten sie 1986 im Auftrag des Goethe-Institutes auf der EXPO-Weltausstellung in Vancouver, um nur einen der kuriosen Auftrittsorte der NEUBAUTEN zu nennen.



Die neue Lp "Haus der Lüge" folgt musikalisch der letzten Platte "Fünf...", übertrifft diese aber deutlich. Für mich ist sie die beste, weil ausgewogenste E.N.-Lp. Lärm wechselt sich mit inzwischen schon konventionell klingenden Rythmusschritten ab. Die Trioloie zu Beginn der zweiten Seite steigert sich vom ruhigem, entfernt an NICK CAVES "Stranger than kindness" erinnerndes "Fiat Lux", über "Maifestspiele", auf dem außer Bienenstimmen und Kampfgeräuschen der Berlin Krawalle vom ersten Mai letzten Jahres nicht viel zu hören ist, bis hin zu "Hirnlego", das recht schnell ist und Konfusion beim Hörer erzeugt.

Herausragend gut ist meiner Meinung nach das Titelstück "Haus der Lüge". "Erstes Geschoss:/Hier leben die Blinden /Die glauben was sie sehen/und die Tauben /Die glauben was sie hören." Ein Satz, der schon zu Beginn treffend beschreibt, was im "Haus der Lüge" vor sich geht. Etage für Etage beschreibt Blixa den maroden Zustand des Gebäudes und seiner Bewohner, bis er zum Dachgeschoss gelangt, "welches einen Schaden" hat. Ein alter, der im Dachstuhl sitzt, erschießt sich mit einem Gewehr. "Gott hat sich erschossen/ ein Dachgeschoss wird ausgebaut"

Viele abschließende Worte sind nicht nötig. Für mich ist diese Platte ein Meisterwerk, ein Meilenstein für die 90er Jahre.

MS



TEXT, PHOTOS & LAYOUT: MARKUS SCHÄFER





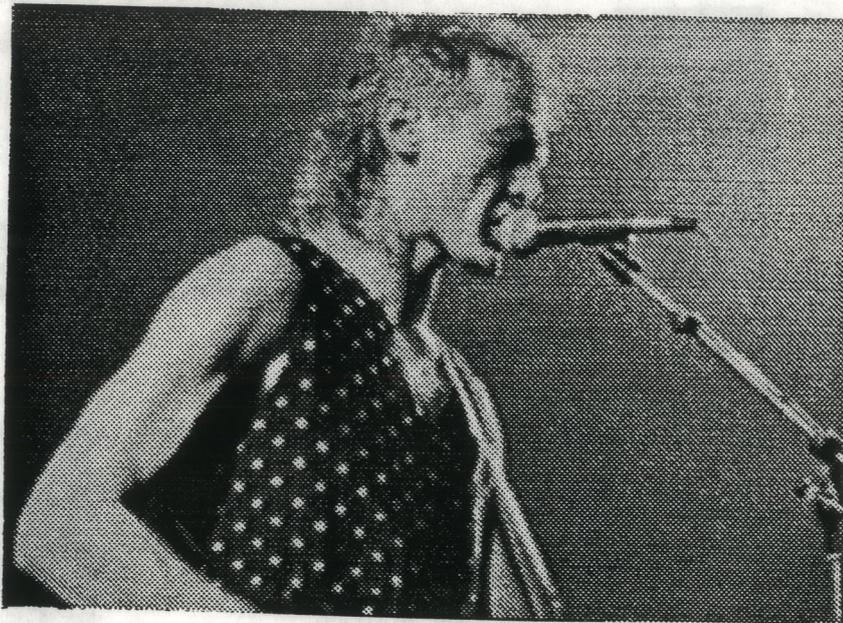
RED LORRY YELLOW LORRY

Neben den SISTERS OF MERCY galten RED LORRY YELLOW LORRY als die Vertreter des Dark Waves schlechthin. Die harten Beats, die schneidenden Gittaren und Chris Reeds dunkle, bedrohliche Stimme waren ihre Charakteristika und die 85er LP "Talk about the weather" zählt zu den grandiosesten Alben der 80er Jahre.

Doch nach 1986 schien das Feuer der LORRIES zu erlöschen, sie verloren an Kraft und Dynamik. Mit der 88er LP "Nothing wrong" erreichten sie ihren vorläufigen Tiefpunkt.

Doch mit der neuen LP "Blow" meldeten sich RED LORRY YELLOW LORRY überraschend kraftvoll und abwechslungsreich zurück.

Eine Tour Ende Oktober/Anfang November führte sie in acht deutsche Städte. In Bielefeld fand ich die Gelegenheit mit Chris Reed ein Interview zu führen.



MY WAY: Die letzte LP "Blow" hat mich sehr überrascht. Nie war eine LORRIES LP so abwechslungsreich. Zum einen finden sich gewohnt härtere Stücke wie "Too many colours" neben Liebesliedern wie "Heaven", zum anderen ist die Instrumentierung durch keyboards und akustische Gitarren erweitert worden. Wie schätzt Du selbst die neue Platte ein?

Chris: Die Platte klingt immer noch sehr nach den LORRIES von Früher. Die Musik ist immer noch sehr kraftvoll, aber mehr auf die melodische Art. Viele Lieder scheinen langsamer, aber die Grundstruktur der Songs ist geblieben. Nur das Drumherum, wie z.B. die Arrangements und die Themen der Texte, hat sich verändert.



Auf der LP "Nothing wrong" schien nur ein Stück zu sein, den jedes Stück klang gleich. Auf "Blow" ist das anders. Die Platte ist so blumig bunt wie das Cover.

MY WAY: Auch die Inhalte der Texte haben sich verändert. Auf den ersten beiden Platten waren sie voll aggressiver Niedergeschlagenheit, "Who gave us This Today will see tomorrow fade away". Die Welt schien grausam und dunkel und die Menschen gefühllos und kalt. Welche Intention hattet ihr damals? Eine politische?

Chris: Unsere Songs waren Zustandsbeschreibungen des Lebens, wie es um uns herum war. Wir beobachteten uns und unsere Mitmenschen und schrieben Lieder über all das, was nicht in Ordnung war. Es waren auch nicht immer nur unsere Erlebnisse, oft waren es die von dritten Personen, den es auch nicht besser ging als uns, was in den Achtziger Jahren in Nord England häufiger vorkam.

Ich denke aber, daß wir keine politische Intention hatten. Zumindes sollten unsere Lieder niemals als Partei ergreifung für irgend eine politische Richtung gedeutet werden.

MY WAY: Mittlerweile klingen die Lieder nicht mehr so böse, fast schon friedlich, als ob die Welt um Euch herum in Ordnung wäre.

Chris: Schön wäre es. Aber wenn man z.B. auf den Text von "Heaven" genauer achtet, wird man hören, daß wir nach wie vor nur von einem Leben im Himmel träumen. Allerdings haben sich persönliche Umstände ergeben, die uns soweit verändert haben, daß wir jetzt auch die schönen Seiten des Lebens sehen können und vielleicht deswegen nicht mehr so verbittert klingen.



MY WAY: Auf dieser Tour präsentierten sich R.L.Y.L. in neuer Besetzung. Neben Mir und Wolfy, der wie Du seit der Gründung 1982 dabei ist, spielten Adam Bass und Keyboard und Chill Schlagzeug. Was passierte mit Dick und Leon, der seit 1986 den Bass bediente?

Chris: Dick haben wir kurzgesagt gefeuert. Er war noch nicht fit genug für die LORRIES!

Und Leon hat unserer Meinung nach neben der Arbeit mit den LORRIES zu viele andere Dinge gemacht. Er war Soundingengineer, spielte Bass, spielte Gitarre, usw. Er hatte Probleme herauszufinden, was er wirklich wollte. Für Wolfy und mich ist Musik etwas existentielles in unserem Leben: Unser Leben ist Musik, Musik ist unser Leben.

MY WAY: Und bist Du zufrieden mit dem neuen Line Up, dem Live-Sound und der ganzen Tour?

Chris: Ja sehr. Die beiden neuen haben sich sehr gut mit uns eingespielt, was wohl auch daran liegt, daß wir uns schon lange kennen. Wir sind wieder eine Band. Der Live-Sound war besser den je, obwohl wir hier in Deutschland einige Probleme mit den FAS hatten.

MY WAY: Ich war überrascht, daß Ihr nur vier Stücke der neuen LP gespielt habt. In der Regel spielen Bands mehr Material der aktuellen Platte.

Chris: Es war schwierig einen Set zusammenzustellen, der alle befriedigen würde. Wir haben inzwischen so viele Stücke, die wir spielen müssen wie z.B. "Monkeys on juice", "Talk about the weather", "Spinning round" und "Walking on your hands", ohne die etwas bei einem LORRIES-Konzert fehlen würde.

MY WAY: Mit 50-55 Minuten sind Eure Gigs fast konkurrenzlos kurz. Mit all den guten Stücken wäre es doch möglich gewesen viel längere Konzerte zu geben.

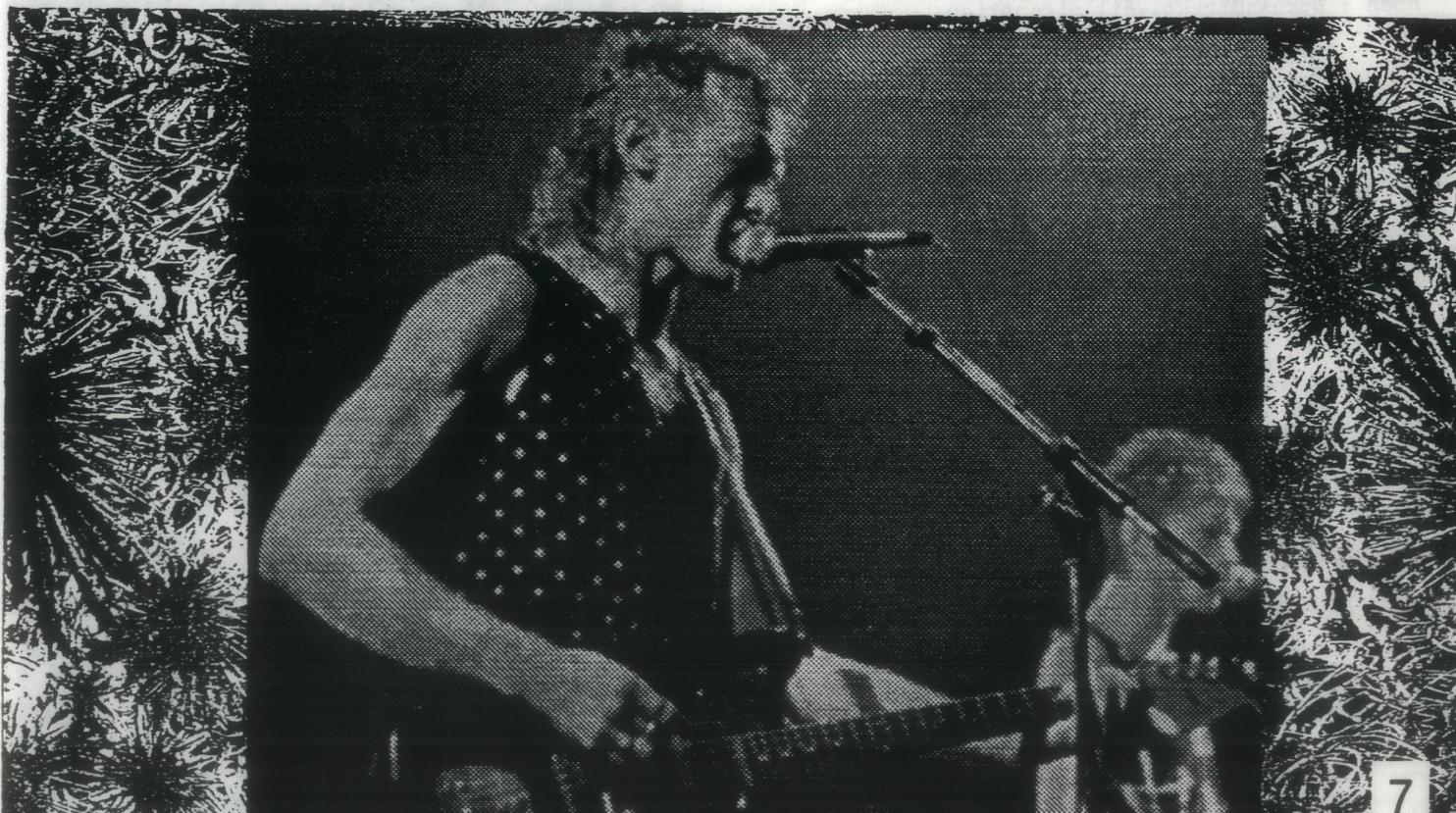
Chris: Schon, aber die ganze Idee eines LORRIES-Gigs ist die, daß er sein soll wie ein Hurricane, nicht von langer Dauer, dafür aber hart und laut.

Tatsächlich verliefen die R.L.Y.L.-Gigs, die ich dieses Jahr sah alle nach diesem Muster. Die Band betrat nach skurilem Intro die Bühne, spielte einen "Klassiker" nach dem anderen und bevor man alles richtig registriert hatte, war sie schon wieder verschwunden. Nur das Pfeifen in den Ohren erinnerte noch an das Inferno, das soeben über einen hinweggezogen war.

Für all jene, die die LORRIES verpasst haben oder die mehr von ihnen hören wollen, eine gute Nachricht. Chris verriet mir, daß nächstes Jahr definitiv ein Live-Album von R.L.Y.L. erscheinen wird. Wahrscheinlich wird es während der baldigen US-Tour aufgenommen werden.

Die LORRIES wären die erste Band, die ich kenne, der es gelingen könnte, ein komplettes Konzert auf eine einzige Platte zu pressen.

Fotos, Text, Layout & Mühe: Markus Schäfer



COSMIC PSYCHOS

Eigentlich ist die Musik der COSMIC PSYCHOS nicht unbedingt etwas neues, eher eine Mischung aus allem, was es in den 60ern, 70ern und 80ern schon gegeben hat, aber gerade diese Mischung macht sie unverwechselbar.

Wer sind die COSMIC PSYCHOS?

Zum einen ist da Ross Knight, dessen treibender, verzerrter Bass einem Dampfhammer gleich durch die Lieder stampft. Zum anderen Peter Jones, der mit seinen drei-Ton-Riffs durch meisterhafte Bedienung des Wah-Wah-Pedals neue Dimensionen schafft. Und schließlich Bill Walsh, der im Hintergrund sein Schlagzeug zertrümmert und dem dabei bereits die Haare ausgefallen sind.

Mit dem Singen/Brüllen wechseln sie sich ab. Am kräftigsten klingt die Stimme von Ross, der den anderen mit seiner Schwarzenegger Statur schon rein körperlich im Vorteil ist.

Nach dem Gig in der LIVE-STATION, nach einer Menge Zugaben und nach vielen Flaschen Bier unterhiebt ich mich mit Ross über die schönsten Dinge dieser Welt, wie z.B. Traktorfahren, Biertrinken, usw.

MY WAY: Im Presseinfo habe ich gelesen, daß dies schon die zweite PSYCHOS-Tour durch Europa ist, Du aber zum ersten mal dabei bist, obwohl Du die Band mitbegründet hast. Wie kommt das?

Ross: Das kommt daher, daß ich damals niemanden gefunden habe, dem ich meine Farm während meiner Abwesenheit anvertrauen konnte. Es war furchtbar viel zu tun und ich konnte nicht wie Peter und Bill einfach den Job quitieren, die Koffer packen und nach Europa fliegen, um hier Musik zu machen. Also habe ich einen anderen Bassisten namens Al angelernt, der dann mitflog.

MY WAY: Hat das Stück "Out of the band" etwas mit der Geschichte zu tun?

Ross: Nur indirekt, weil eigentlich jeder von uns mal aus der Band rausflog oder ausstieg, um dann später wieder einzusteigen. Allerdings wurde das Stück um diesen Zeitpunkt rum geschrieben.

MY WAY: Von was handeln Eure Stücke sonst noch?

Ross: Von der Farm, von Bulldozern, Peter schreibt Lieder über Mädchen, weil er selbst eins sein möchte und Bill schreibt immer Lieder darüber, daß er mehr Haare haben möchte. Ich schreibe aber auch über ernsthafte Themen, z.B. die Welt zu retten, über frische Luft, usw.

MY WAY: Was inspiriert Euch?

Ross: Bier, die Farm, Frauen...

Peter: Känguruhs!

Ross: ...ja, natürlich Känguruhs... und Acid House.

MY WAY: Acid House? Ist das auch schon bis Australien vorgedrungen?

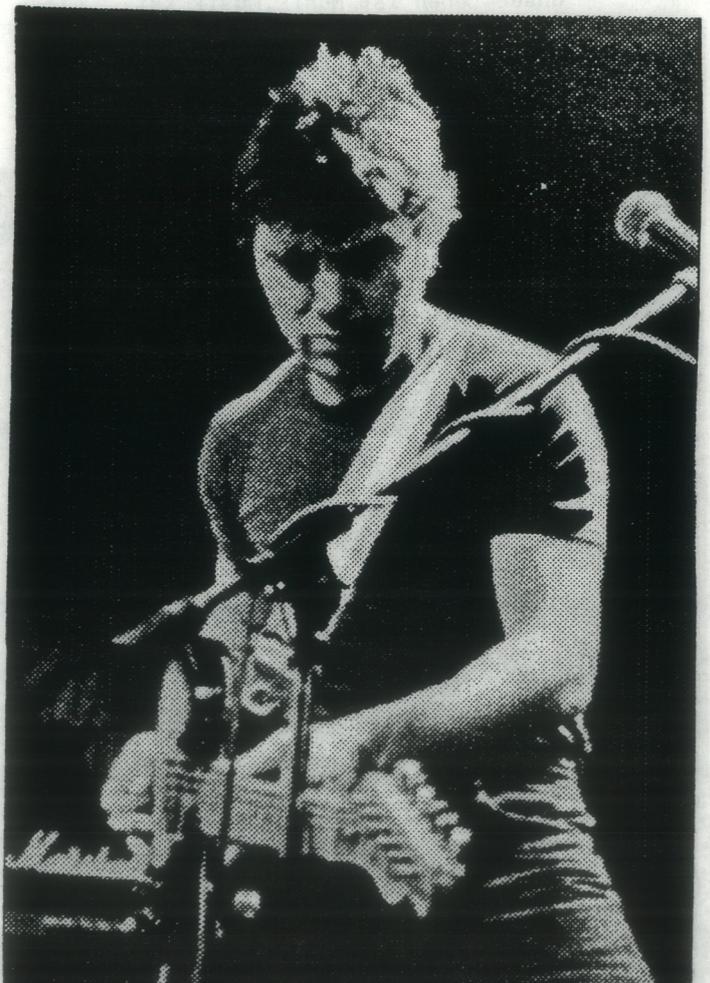
Ross: Nein, nein, es ist noch nicht sehr populär bei uns. Aber wir haben vor ein paar Tagen in Amsterdam gespielt und sind anschließend auf einer Acid House Party gelandet. Das hat uns die Sinne verdreht. Auf der nächsten Platte werden wir nur noch Acid spielen.

MY WAY: Wie kann jemand, der in Australien auf einer Farm lebt nach Europa kommen, um dort vor betrunkenen Leuten "uncompromising brute noise" zu spielen. Wie begam das alles?

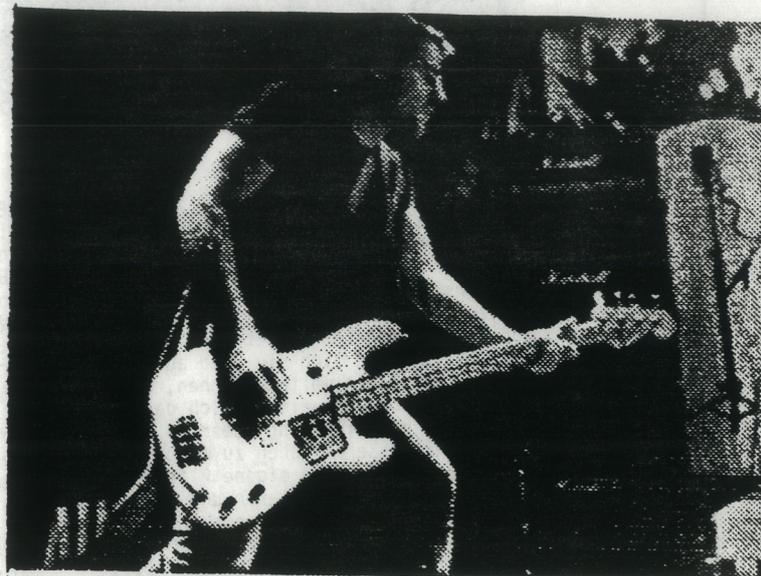
Ross: Ich lebe noch nicht sehr lange auf der Farm. Ich bin auch nicht auf einer Farm aufgewachsen, sondern in Melbourne. Ich war immer sehr in Rockmusik interessiert, z.B. habe ich Sachen wie GARY GLITTER oder KISS gehört. Außerdem gab es in Melbourne eine sehr interessante Musikszene, die auch mich inspirierte Musik zu machen. Irgendwann fragte mich Peter, ob ich nicht Lust hätte mit ihm und ein paar anderen zu spielen. Ich besorgte irgendwo her einen Bass, Steven, der Typ, der damals sang, einen Drumcomputer und wir begannen furchtbaren Krach zu machen, weil wir ja alle nicht spielen konnten. Irgendwann traf Steven dann Bill in der Uni, der gerade Schlagzeugspielen lernte und direkt bei uns einstieg. Das muß ungefähr 1982 oder 83 gewesen sein. Irgendwann haben wir Steven dann rausgeschmissen und selber angefangen zu singen.

MY WAY: Seit dem spielt ihr in der gleichen Besetzung?

Ross: Bill war für eine Weile nicht dabei. Wir spielten einen Gig ohne ihn und es war nicht das gleiche. Es gelang uns dann auch ihn zu überreden, wieder bei uns einzusteigen.



MY WAY: Beabsichtigt Ihr jetzt mit der Musik Euer Geld zu verdienen?
Ross: Überhaupt nicht. Die Band ist eigentlich nur ein Witz, ein Hobby. Ich habe nie daran gedacht mit Musik mein Geld zu verdienen. Wir hatten Glück, daß nach einem unserer ersten Auftritte jemand vorbeikam und fragte, ob wir nicht eine Platte aufnehmen wollten, welche dann "Down on the farm" hieß. Wir haben auch keine festen Verträge, die uns zwingen eine Platte aufzunehmen. Wenn wir genug neue Stücke haben unterschreiben wir einen Vertrag für genau eine Platte und damit hat es sich dann. Wir sind natürlich angenehm überrascht, daß wir gerade in Europa, besonders in Deutschland, so viele platten verkaufen. Das liegt wohl daran, daß wir mit **NORMAL** und auch mit **NEW ROSE** recht gute Plattenfirmen haben.
 Aber ich denke es gibt im Leben viel wichtigere Dinge, meine Farm zum Beispiel.



MY WAY: Aber dafür, daß es nur ein Hobby ist nimmt es doch viel von Deiner Zeit in Anspruch.
Ross: Zu viel Zeit! Wir sind jetzt seit drei Monaten auf Tour und werden noch in den Staaten spielen, Das heißt ich werde mehr als vier Monate von zu Hause, von all den Dingen die ich so sehr mag, weg sein. Ich meine, ich gebe auch sehr gerne Konzerte, es ist wirklich ein sehr gutes Gefühl auf der Bühne zu stehen, aber nicht vier Monate lang. Es ist wie Bohnenessen.

Ich mag Bohnen sehr gerne, aber nicht vier Monate lang, Tag für Tag. Beim nächsten mal werde ich nur mitkommen, wenn die Tour wesentlich kürzer sein wird.

Hoffentlich werden die Tourneepaner dies beachten, denn ohne Ross würde bei den **PSYCHOS** mehr als nur der dritte Mann fehlen.

Fotos, Text & Layout: Markus Schäfer

COSMIC PSYCHOS

NORMAL

ANZEIGE

The Cassette Only Label

ROIR

BEST SELLERS!

THE DICKIES "We Aren't The World" (A-140) 60 minutes long. Includes their earliest 1977 studio demos. 25 songs! All the most popular material. Many songs here never appearing on any album!
BAD BRAINS (A-106) The first "underground" Bad Brains album—and available only on cassette! 14 dynamic songs including a live version of "Pay To Cum." Rasta punk, original analog classic!
BUZZCOCKS "Lest We Forget" (A-158) 60 minutes of live off-the-board super recordings selected by Pete Shelley from the Buzzcocks' '79-'80 USA tour. A very HOT release! 22 songs!
JOHNNY THUNDERS "Too Much Junkie Business" (A-146) Recorded in NYC in the studio and live in late '82. Lots of new material by the great rock 'n' roll survivor.
CHRISTIAN DEATH "The Decomposition Of Violets—Live In Hollywood" (A-138) Recorded live at a gothic Hollywood studio party. Sounds: "morose, morbid, moribund." Premiere gothic "death rock" band.
EINSTURZENDE NEUBAUTEN "2x6" (A-133) First-rate live performances capture their concert sound for the first time. Number one German industrial band, seminal!
RICHARD HELL "R.I.P." (A-134) Includes recent material recorded in New Orleans with new band plus many performances with early Heartbreakers and Voidoids. A real collectors' event! Punk's first hero.
FLIPPER "Blow 'n' Chunks" (A-126) A cassette-only album recorded live at CBGB in November 1983 on a 16-track machine and mixed by Flipper! The original band, San Francisco hardcore!
MC5 "Babes In Arms" (A-122) A non-LP collection of rarities! Special remixes, out-takes, rare versions and unreleased material. Musician: "A superb retrospective." Totally unbelievable!
TELEVISION "The Blow Up" (A-114) Tom Verlaine and the historic crew in 85 minutes of live performances (1978) selected personally by Verlaine. A double album length performance. Explosive!
NEW YORK DOLLS "Lipstick Killers" (A-104) The original Dolls in 1972. Studio performances before they signed to Mercury. The first underground Dolls album, Mercer Street sessions.
NICO "Do Or Die" (A-117) Amazing European performances both with her band, Blue Orchid, and solo.



Available at your favorite record store or directly by mail order (including postage and handling) for only \$8.00 each (Overseas orders \$10.00 each U.S.A. funds) from: ROIR, 611 Broadway, Suite 411, New York NY 10012. NY residents please add sales tax. WRITE FOR OUR FREE CATALOG OF ALL ROIR CASSETTES. (Telephone: 212-477-0563) •

RESISTANCE

MY WAY: RESISTANCE wurde 1986 von dir als Solo-projekt gegründet. Wie ist es eigentlich dazu gekommen?

Ja, 1986 - zu dieser Zeit war ich allein, nachdem ich vorher bei verschiedenen Bands mitgespielt u. mitgetextet hatte. Wir arbeiteten hart, traten 3 Jahre lang auf; aber der Erfolg blieb aus; nichts Konkretes tat sich. Und als sich die Band auflöste entschloß ich mich allein weiterzumachen, zu komponieren und mein Ding aufzuziehen. Ich dachte: das ist der beste Weg um meine Song-Ideen zu verwirklichen ohne Kompromisse eingehen zu müssen. Außerdem wollte ich endlich eine eigene Platte machen! Ich war es leid zu komponieren und zu spielen ohne etwas Konkretes zum vorzeigen zu haben! Als ich dann meine Platte machen konnte, habe ich dafür keine Musiker gefunden; also habe ich Alles selbst gemacht: das Geld für die Produktion besorgt, die Songs aufgenommen und mich um einen Vertrieb bemüht. Als die Lp "Between Two Lights" veröffentlicht wurde, wollte ich die Songs auch mal "live" präsentieren. Zu diesem Zeitpunkt war die Platte aber schon fertig! So sah ich mich nach Musikern um, die diese Art von Musik gerne mit mir machen wollten und die die Tatsache akzeptierten, daß ich die Kontrolle über die Songs habe. Ich komponierte nämlich weiterhin allein! Und so arbeiten wir heute immer noch! Das heißt: ich spiele Jean-Marc einen neuen Song erst dann vor wenn er (fast) fertig ist. Und er sagt dann, was man noch verändern/verbessern könnte; bringt eigene Ideen ein. Aber erst wenn der Song fast fertig ist! Er akzeptiert diese Arbeitsweise und deshalb sind wir auch richtige Freunde!

MY WAY: Aus diesem Grund erscheint wohl auch nur dein Name als Komponist auf den Platten?

Ja, auf der 2. Lp "100 Lives" ist Jean-Marc als Bassist aufgeführt, weil er eben auf der Platte Bass spielt. Die restlichen Instrumente, außer dem Cello, habe ich gespielt. Das Cello und auch die Violine wird von einem 17jährigen Mädchen gespielt. So hat die Geschichte von RESISTANCE angefangen: Ich wollte einfach die völlige Kontrolle über mein Werk behalten bis es fertig ist und ich nichts mehr daran ändern will. Dann zeig ich es Jean-Marc... So sieht unsere Studio-Arbeit aus! Für Konzerte gehen wir ganz anders vor! Wir überarbeiten dann die fertigen Songs nochmal gemeinsam und überlegen wie wir sie live spielen wollen.

MY WAY: In Frankreich hattet ihr aber auch schon Gastmusiker auf der Bühne mit dabei? Bis vor 6 Monaten hatte wir einen Keyboardspieler. Und beim ersten RESISTANCE-Konzert war auch noch ein Schlagzeuger/Percussionist mit dabei. Doch diese Musiker hatten kein großes Interesse an meiner Art von Musik. Wenn wir es uns leisten könnten, würden wir sehr gerne mal mit einem Percussionisten auftreten, aber gleichzeitig den Computer mit vorproduzierten Sounds beibehalten. Auch ein elektrisches Cello wäre auf der Bühne interessant. Dann könnten wir Songs spielen, die wir momentan live nicht bringen können. Songs z.B. wie "100 Lives", bei dem das Meiste vom Cello gespielt wird, kann man nicht mit Maschinen aufführen.

RESISTANCE, das sind Eric Ferrand-Gesang, Synthesizer, Gitarre und Jean-Marc Deschamps-Bass; beide aus Dijon in Süd-Frankreich. Über eine befreundete Band: PAVILLION 7B, kam Eric in Kontakt mit Christoph von com.pact-promotion/Candy Dates, der auf der Suche nach Bands für seine neues Platten-Label war. Eine CD(!) wechselte den Besitzer und schon machte sich RESISTANCE auf um die ersten drei Konzerte bei uns zu geben. Am besten gefiel es den Beiden in Bielefeld, wo sie am 12.11. im Vorprogramm der YOUNG GODS auftraten; es gab keine Sprachprobleme und man traf eine alte Freundin wieder. Weitere Gigs führten nach Waltrop und ins alte Worms am schönen Rhein, wo auch das folgende Interview mit Eric entstanden ist; ca. um 2 Uhr nachts-nach erheblichem "Baptida"-Genuß und mit einer ziemlichen Erkältung! Ach ja: im Gegensatz zur wunderschönen "100 Lives" Lp/CD ging's bei den Konzerten wesentlich rauher/härter zu; die Gitarren heulten wie wild! Dazu Eric's gefühlvoller Gesang! In Frankreich ist die nationale Presse & die Fanzines schon auf RESISTANCE aufmerksam geworden; auch die privaten Radio-Stationen spielen fleißig Vinyl(!) dieser interessanten Band. Bis zur geplanten neuen Lp und der '90er Tournee müßten RESISTANCE auch in unseren Landen in aller Munde & Ohren sein! Erste Radio-Einsätze in der WDR-"Soundfabrik" und LORD LITTER's Tape-Show in RADIO 100 (Berlin) lassen hoffen!

across
the ocean

Violon Corinne Calame

thanks & greetings to:
ulf, christoph, corinne,
taboo, jean-marc & eric.



personnage vert" peinture de Patou Deballon

downfall

MY WAY: Worum geht es denn in deinen Songtexten?
Welche Themen werden von dir angesprochen?

Ich muß da erstmal die Art und Weise erklären wie ich die Texte schreibe! Die Songtexte sind keine in sich abgeschlossenen Geschichten! Ich steh zwar nicht besonders auf impressionistische Maler, aber die Weise wie ich die Songs schreibe kann man schon sehr damit vergleichen. Wenn es mir so wie ich es beabsichtigt habe gelingt, dann bleibt immer etwas in den Texten unklar/unausgesprochen/verborgen. Jeder Hörer hat dann Raum für eigene Gedanken; ich will den Leuten einen Spielraum für eigene Gedanken geben. Es gibt da eine Sache, um die es in vielen meiner Songs, z.B. in "Downfall", geht: da ist immer ein Gefühl des Verlierens/Versagens ("going down"!).

In "Personal Treason" geht es um einen Rückblick auf das eigene Leben. Und man entdeckt vielleicht, das man sich selbst betrogen hat. Manchmal entdeckt man einen Unterschied zwischen dem eigenen Leben und wie man gerne sein würde; was man gerne machen würde.

MY WAY: Die Texte sind also für dich sehr wichtig?

Ja, ich würde meine Songs aber ungern als Gedichte/Dichtung bezeichnen. Denn wenn ich ein Dichter wäre, würde ich ja keine Musik machen; dann würde ich Gedichte schreiben! Aber ich versuche diesem Schreibstil näherzukommen.

MY WAY: Würdest du die Musik von RESISTANCE eher mit Elektronik-oder lieber mit Rockbands vergleichen? Wo würdest du RESISTANCE "einordnen"?

Also, ich kann uns nur sehr schwer irgendeiner Bewegung oder musikalischen Stilrichtung zuordnen. Ich denke wir klingen nicht nach EBM, weil wir akustische+elektrische Instrumente wie Gitarren und Cello benutzen und damit auch ruhige Musik machen. Auch als Mixtur würde ich unsere Musik ungern bezeichnen; also eine Mischung verschiedener Stile. Ich arbeite an jedem einzelnen Song. Und wenn ich für einen bestimmten Song eine Klarinette oder ein Cello verwenden möchte, dann mach ich das halt. Jeder Song hat sein Eigenleben! Aus diesem Grund kann man nicht sagen: wir klingen wie eine Elektronikband oder wie eine Gitarren-Rockband. Auch wenn ein Song ziemlich rau ist, gibt es doch einen elektronischen Rythmus-Teil bei dem wir Maschinen/Sequencer benutzen. Auch wenn meist die Gitarren auffallender sind, kann man uns wirklich nicht einer bestimmten Stilrichtung zuordnen. Ich möchte auch nicht in eine bestimmte stilistische Ecke gedrängt werden! Das Wichtigste ist für mich, nicht einer bestimmten Bewegung anzugehören, sondern mir geht es um den Song! Und wenn er nach klassischer Musik oder Elektronikmusik klingt, ist es mir egal. Dann ist es eben die beste Klangmöglichkeit für diesen Song. Vielleicht macht das unsere Musik für die Hörer schwerer erfassbar; vielleicht liegt darin auch unsere Qualität. Auf jeden Fall steckt da kein Promotion-Gedanke hinter! Jeder Song hat eben sein Eigenleben!

MY WAY: Welche Musik hörst du dir denn selbst gerne an? Gut, ich mag verschiedene Sachen; das hängt vom Augenblick ab. Ich höre gerne Sachen, die mir gefühlsmäßig etwas geben. Deshalb mag ich so verschiedene Sachen wie: PHILIP GLASS, der eine sehr einfache Musik mit klassischen Instrumenten macht. Ich mag auch WIRE oder TUXEDOMOON, die Instrumente wie Violine/Saxophone in die Elektronikmusik integrieren. Sie sind auf diesem Gebiet die Besten! Ich liebe die RESIDENTS, weil sie sehr innovativ sind.



LES DISQUES
LES PLUS GOÛTUS

RESISTANCE

• 100 Lives •

Discoographie:

- "Between Two Lights" LP 1986 (Hadrigal)
- "100 Lives" LP und CD 1988 (Facteurs d'ambiance)
- "Across the ocean" 7" 1989 (Facteurs d'ambiance)

MY WAY: Welche Instrumente benutzt ihr, außer den Gitarren, auf der Bühne?

Wir benutzen einen Computer, mit dem ich auch zu Hause die Songs komponiere. Das erleichtert einem die Arbeit! Bevor ich ins Studio gehe kann ich mir die ganze Sache vorher anhören. Das war früher nicht der Fall! Die 1. Lp habe ich ohne Computer gemacht und ich hatte keine genauen Vorstellungen wie die Songs klingen würden; bis wir sie aufgenommen haben. Und so gab es manchmal (schlechte) Überraschungen. Jetzt weiß ich schon vorher wie es klingen wird; das ist wirklich wichtig! Man kann besser an den Details arbeiten, man kann jeden Songabschnitt bearbeiten und überprüfen.. Wenn die Songs am Computer fertig sind, überarbeiten wir sie (auch am Computer) für die Live-Gigs. Was auch noch wichtig ist: die Gitarre ist auf der Bühne wichtiger als auf der Platte! Auf der Bühne spiele ich die Songs lieber etwas aggressiver. Auf der nächsten Lp wird der Unterschied kleiner sein, da die neuen Songs mehr auf der Gitarre geschrieben wurden. Die Songs auf "100 Lives" waren fast ausschließlich um das Keyboard komponiert worden. Das ist eine andere Art einen Song zu machen. Mit einem Keyboard klingt es eben "cooler" als mit der Gitarre. Auf der nächsten Lp gibt es mehr Gitarren-Sounds!

INTERVIEW: U. GERNAND

KONTAKT: Christoph Möllers-com.pact

"100 Lives" - CD

"Across the ocean" - 7" über MY WAY oder com.pact erhältlich!!!

kontakt:
com.pact
Alte Freiheit 6
4354 Datteln



1989 Facteurs d'Ambiance Bât A1 La Cerisaie 13014 Marseille FRANCE

Last Drive

THE COLOUR OF SPRING

Yet, h. A. Verand

The A

Just

Mit COLOUR OF SPRING ist die deutsche Independent-Szene 1989 um eine hervorragende Gitarren-Pop Band reicher geworden! Das Songwriter-Duo: Andreas Vedder, 26 Jahre, Kommunikationsdesign-Student aus Fulda (Lead-Vocals, Keyboards, Drums, Percussion) und Johannes Bohl, 24 Jahre, Jura-Student, aus Fulda (Vocals, Gitarre, Bass, Keyboards) macht melodiosen, melancholischen, düsteren aber manchmal auch rockig-rauhen Gitarren-Pop. Ihre Debut-Mini-Lp "Come Carry Me Far Away" und die aktuelle Maxi "I Don't Love You Anymore" liefern den Beweis dafür!

Im Gegensatz zu den Platten steht live die Gitarre und der markante Gesang von Andreas im Vordergrund. Als Gastmusiker sind bei Live-Konzerten Michael Thron (drums) und Tobias Meinhard (bass) dabei. Die 1. Tour von COLOUR OF SPRING durch die BRD wurde vom 20. September bis 07. Oktober veranstaltet. Eine gemeinsame Tour mit MARTYN BATES (ex-Eyeless Of Gaza) folgte vom 28.11.-05.12.'89. Auch die Gelegenheit zu einem "Showcase" auf der Düsseldorfer POPKOMM wurde wahrgenommen. Das folgende Interview wurde beim Abschlußkonzert der Tour am 05.12. im Kölner "Rose Club" geführt. Eine LP soll Anfang 1990 erscheinen; neue Songs wie "Close Your Eyes", "Last Rain" oder "Just So Lonely" lassen auf eine erstklassige Indie-Pop Produktion hoffen! - "The Popspring of the 90's ?!"

Dazu gibt es heute
abend Colour of Spring, eine der wenigen
deutschen Bands, die den wirklichen guten
Popsong beherrschen.

Da

MY WAY: Wie ist es eigentlich dazu gekommen, daß ihr jetzt wieder zusammen Musik macht ?

J.B.: Das hat sich echt so ergeben. Ich hatte vor einige Stücke aufzunehmen; hatte aber keinen geeigneten Schlagzeuger. Und da hab' ich halt den Andreas, den ich ja von früher kannte, gefragt ob er die Schlagzeug-Sachen spielen würde. Nachdem wir ein Stück aufgenommen hatten, meinte er: "Ja, ich habe auch noch ein Stück, das ich gerne aufnehmen würde!" Da hatten wir schon 2 Stücke und innerhalb von ein paar Wochen waren es ein ganzes Dutzend. So ist das gewesen. Die Songs waren auch, im Vergleich zu Allem was wir vorher gemacht hatten, so gut daß wir sie gleich wegschickten. Und die erste Firma hat sie auch gleich genommen.

A.V.: Der Ehrlichkeit halber muß man sagen: wir haben 3 Cassetten verschickt. Daraufhin erhielten wir 2 Absagen und eine Zusage. Und das ist ja ein guter Schnitt.

MY WAY: Auf den Platten kann man zwei Arten von Songs unterscheiden: eingängige/poppige Songs wie "Come Carry Me Far Away" und ruhigere Stücke wie "Ocean Of Time". Welche Songs gefallen euch persönlich denn besser?

A.V.: Das ist sehr unterschiedlich. Johannes gefällt das "I Don't Love You Anymore" sehr gut, mir gefällt's nicht so gut. Obwohl man das wirklich nicht auseinanderhalten kann. Wir schreiben unterschiedliche Stücke, die aber irgendwie doch alle zusammenpassen. J. schreibt manchmal schnelle und manchmal auch langsame Songs...

J.B.: Um jetzt mal Extreme zu nennen: "Push Me Away" und "Sometimes" ist schwerpunktmäßig von mir. Jeder steuert seinen Teil bei. "I Don't Love..." ist vom Andreas.

Close Your Eyes Perfect Beat

MY WAY: Eure beiden Platten habt ihr als Duo eingespielt; doch live tretet ihr jetzt doch zu viert auf.

A.V.: Wir hatten mit der Plattenfirma 'ne Abmachung das wir nicht live auftreten müssen. Weil die wußten, das wir nur zu zweit sind. Wir haben auch zu zweit unsere ganzen Demo-Aufnahmen im Keller aufgenommen. Dann haben wir uns gedacht: wozu ein großer Aufwand? Wir können doch auch die Platte zu zweit aufnehmen! Ich kann Schlagzeug spielen und der Johannes kann Gitarre, Keyboard und Bass spielen. Das ist ja so gesehen kein Problem. Je weniger Leute, umso weniger Ärger.

J.B.: Und wir Zwei liegen auf einer musikalischen Linie. Das heißt: wir müssen uns überhaupt nicht streiten, ob man das so oder so singt/spielt. Es geht nur um Feinheiten und nicht um die große Linie. Wenn dagegen mehr Leute mitmachen, wollen diese auch mitbestimmen; und das wird dann schwierig.

MY WAY: Weshalb gibt es auf der aktuellen 12" eine "Radio-Version" des Titelsongs?

A.V.: Im Grunde genommen ist die "Radio-Version" das eigentliche Stück. Wir sind von PERFECT BEAT quasi dazu gezwungen worden 'ne Maxi-Version "I Don't Love..." zu machen. Wir haben uns zuerst gegen diese Maxi-Version gestraubt; Obwohl sie jetzt einigermaßen gut geworden ist, liegt uns sowas normalerweise nicht.

Let The Child

INTERVIEW: U. GERNAND

KONTAKT: PERFECT BEAT/Postfach 1340/3492 Brakel

Thanks to: Ralf (Perfect Beat) & Bernhard (Klash)

MY WAY: Mir ist diese Maxi-Version dann aber doch zu lang geworden.

A.V.: Uns auch! Aber uns wurde halt auch gesagt: 'Ne Maxi-Version muß ca. 6 Minuten lang sein, dann geht's erst richtig los! Wir wollten es nicht unbedingt. Aber es gibt bestimmt Discos, die das bevorzugen; warum auch nicht?!-fertig.

MY WAY: "Eleonor Rigby" von den BEATLES ist einer eurer gemeinsamen Lieblingsongs?

J.B.: Nee, das kann man so nicht sagen. Wir haben das Stück eigentlich nur mal versuchsweise aufgenommen. Und wir haben festgestellt, das wir 'ne neue Version von dem Stück gemacht hatten. Im Original ist es sehr Streicher- und Gesangsorientiert; wir haben einen richtigen Beat druntergelegt. Im Grunde hat das mit dem Original recht wenig zu tun. Das Stück selbst gefällt uns schon in der Original-Version; aber mir persönlich gefallen andere Beatles-Songs besser.

A.V.: "Eleonor Rigby" paßt von der Thematik her ganz gut zu unseren Stücken. Es ist nichts was aus der Reihe fällt; das ist wichtig.

MY WAY: Wie wichtig sind denn die Songtexte bei euch?

A.V.: Sie sind nicht unwichtig. Doch das Wichtigste ist die Musik. Die Texte müssen thematisch irgendwie zu der Musik passen. Unsere Musik ist mehr trist und melancholisch und die Texte müssen das dann irgendwie auch vermitteln.

J.B.: Ja, es kommt auch auf das Stück an! Z.B. "Ocean Of Times" ist ein Text, der wirklich von dem Thema "Liebe" weggeht und quasi schon politischen Inhalt hat. Die meisten Sachen sind mehr persönliche Erlebnisse, die man verarbeitet.

MY WAY: Was haltet ihr von der Trennung: Independent/Major-Plattenfirmen?

J.B.: Ich finde die Grenzen sind heute eh' fließend. Die meisten Indie-Firmen schielen auch nach dem großen Markt und die meisten Bands sind höheren Plattenverkäufen auch nicht abgeneigt. Das ist eigentlich nur eine Grenze, die man selbst zieht: wie weit man bereit ist sich anzupassen. Jeder zieht da die Grenze woanders. Bei uns ist es so: Sowa wie "Modern Talking" lehnen wir natürlich ab und würden es für kein Geld der Welt machen. Wir sind ja nicht darauf angewiesen unser Geld mit der Musik zu verdienen. Aber wenn ein Song, den wir gemacht haben und der uns 100%ig gefällt, gut ankommt wäre man dumm wenn man daraus nichts macht.

A.V.: Das hängt auch damit zusammen, ob man überhaupt Gefallen an kommerziellen Sachen findet. Mir persönlich gefallen auch kommerzielle Sachen; ich hab auch nichts gegen BLACK oder sowas. Das ist perfekt gemachte Musik und mir gefällt sie sehr gut. Wenn wir auch die Möglichkeit hätten sowas zu machen - warum nicht!?

Es ist dann nicht so, daß wir etwas machen würden was wir normalerweise nicht machen würden!

INDEPENDENT KONTAKTER

DAS AUSFÜHRLICHE ADRESSBUCH
DURCH DIE INDIE-SZENE

4., aktualisierte und erweiterte Auflage
48 Seiten, 10,- DM, ISBN 3-926352-19-1

Im Februar 1989 erschien beim Büro für Akute Planung die vierte Auflage des INDEPENDENT KONTAKTERS. Mit vielen Tips und Adressen für die unabhängige Veröffentlichung von Musik. 400 Anschriften in- und ausländischer Independent Labels und Vertriebe, cirka 200 Fanzines, 70 Radiostationen, die auch Independents spielen, über 100 Musikinitiativen, kostenlose Kleinanzeigen und vieles mehr, insgesamt mehr als 800 Adressen!

Vierte, aktualisierte und erweiterte Auflage von Februar 1989. Erhältlich gegen Einsendung von 10 Mark als Schein oder Scheck direkt bei:

MY WAY

c/o Ulrich Gernand, Finkenstr. 8
3700 Bergkamen

MY WAY: Wie ist denn eure gemeinsame Tour mit MARTYN BATES gelaufen?

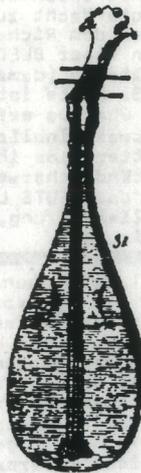
J.B.: Ja, es ist gut gelaufen. Die wenigsten Leute sind wegen uns gekommen; die Promotion für die Tour war eindeutig auf MARTYN BATES ausgerichtet. Wir standen zwar auf dem, etwas kleinen, Plakat, aber bei den örtlichen Veranstaltern waren wir oft nicht im Programm aufgeführt. Wir waren einfach 'ne zusätzliche Vorgruppe. Ich würde sagen: wir sind sehr gut angekommen; obwohl die Leute ja nicht wegen uns gekommen waren.

A.V.: Ja, sehr gut. Es hätte auch anders laufen können. Auch MARTYN BATES bzw. sein Mischer haben uns Nichts in den Weg gelegt. Also, das wir weniger Licht bekommen, weniger Sound oder weniger Zeit zum Soundcheck. Es ist alles fair gewesen. Wir sind total zufrieden. Wir haben das nämlich vor Jahren auch schon anders erlebt!

Es funktioniert auch aus diesem Grund: wir spielen halt in der typischen Rock-Formation: 2 Gitarristen, Bass und Schlagzeug. Er spielt halt wirklich was ganz Anderes.

MY WAY: War das jetzt eure allererste Tournee?

J.B.: Nein, das war die zweite Tour. Wir haben vor zwei Monaten allein eine Tour gemacht und hatten zweimal 'ne Vorgruppe. Wir sind u.a. in Hamburg und Berlin aufgetreten. Diese Tour haben wir alleine veranstaltet. Doch um in die wirklich einigermaßen guten Läden zu kommen haben wir diese Tour mit MARTYN BATES gemacht. Denn als Anfängerband mit einer Platte und wenig Promotion hat man Schwierigkeiten in Läden wie z.B. die "Prinzen-Bar" oder den "Rose Club" reinzukommen. Wenn man einmal dort gespielt hat dann hat man natürlich dadurch Vorteile. Deshalb haben wir das gemacht.



DI. 05.12. MARTYN BATES / COLOUR OF SPRING

ARTWARE NOW GOES ALL THE WAY.

ARTWARE - Suppliers of extreme/alternative cultures in records, cassettes, videos, printmedia and more! are looking for more worldwide contacts to distribute/promote/exchange/trade items of an extreme/obscure/hard-core/trash/psychotronic/rare or else nature!

Concerning videos or films we are mostly interested in the original, unedited version - even from "inofficial" sources.

We can handle videos in PAL, NTSC, SECAM standards, all on the VHS system. Film prints in Super-8 or 16mm (need more detailed information hereon)!

ARTWARE are operating on several levels now:
1/Distribution through ARTWARE mail-order worldwide
2/Promoting items through various magazines/publications as well as broadcasting it on (so far) three radio-stations inter/nationally (know their DJs),
3/Organisation of video-/film-/music-programs at various locations in our area. This includes publicity campaigns throughout all kinds of media,
4/Reviewing material in various magazines/publications as well as writing features etc. on above topics, mainly in FILMFAUST (=Filmfist) recently.

As we are also in cooperation with many labels/mags/organisations/artists/movie-theatres worldwide we might promote & distribute YOUR prod. as well!

If you should have (or know of) anything of interest for us - please get in contact with us then! Or send a sample copy. Or ask for our current catalogue #4 (116 pages A5), press-map (36 pages A5) and other information/promotion material. Thank you.

ARTWARE (Organisation)
Uwe Hamm-Fürhölter
Taanusstraße 38
6200 Wiesbaden
W.-Germany



ARTWARE (Mail-Order)
Donna Klamm
Taanusstraße 63.b
6200 Wiesbaden
W.-Germany

Label
Booking
Artworks
Promotion
Publishing
Video Studios
Recording Studios

HEUTE

"Es gibt viele gute Bands, die niemand kennt und die oft manchen Genius beherbergen, oder in denen unterschiedlichste Individuen zusammen zu wirklichen Höhen finden und eine Aussagekraft erreichen, die es in der kommerziellen Musikbranche nie geben kann, bei den REAL INDEPENDENTS aber in allen Ecken lauert und nur zu entdecken gilt".



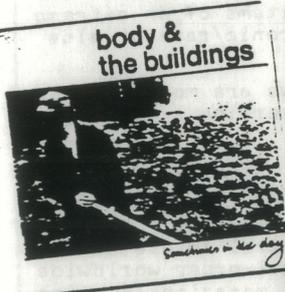
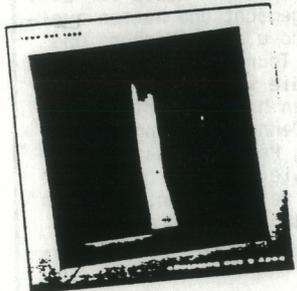
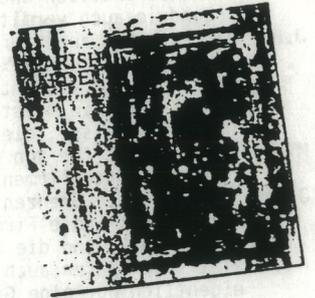
Den Richtigy kenne ich jetzt schon seit der ersten Begegnung mit einer Democassette seiner Band BODY AND THE BUILDINGS, es muß wohl so 1981, 82 gewesen sein...Dann ist der Kontakt erst einmal gerissen, bevor ich irgendwann 1985 (im TV lief gerade die unsüßlich-langweilige Rocky Horror Picture Show..) von der Band in ein Studio in der Nähe von Pirmasens eingeladen wurde. Ich fuhr also durch dunkle Täler in ein gespenstisch wirkendes Dorf mit Namen Glashütte, selbst die Füchse waren sich dort zu schade, abends einander Gute Nacht zu sagen. Getroffen habe ich dann neben dem Richtigy den Hubl Greiner (der irgendwas von einer BLECH Band erzählte) sowie den HarryColtello (damals Gitarrist bei BODY AND THE BUILDINGS, heute ist er mit seiner eigenen Band LOVE + PEACE überaus erfolgreich..). Zum ersten Mal habe ich etwas Einblick in ein Studio bekommen, die Band hatte gerade ihre erste 12" eingespielt (und war verständlicherweise sehr stolz drauf). Damals wurde auch das HEUTE Label gegründet mit der wahrscheinlichen Zielsetzung, Musik von eigenen Bands zu veröffentlichen.

Schauen wir uns HEUTE als Label anhand der Veröffentlichungen an: Der erste Hammer war die Debüt-LP von The Blech, schon damals ein Meilenstein zeitgenössischer Musik in Verbindung mit den Elementen Jazz/Avantgarde/Dadaismus und Schrägheit. Vertont wurden Texte des Pirmasenser Dadaisten Hugo Ball, entstanden waren Phantasietexte und free-jazzige Arrangements...kurzum, die Platte erregte Aufsehen, wurde hier und da zur LP des Monats gekürt, für die Band selbst folgten zahlreiche internationale Auftritte... Danach die bisher einzige LP von Body and the Buildings mit rauen Gitarrenklängen, ein wenig Düsternis und magischen Songs. Ich selbst höre mir diese LP immer wieder einmal an, weil sie wirklich schöne Songs enthält. 1987 kam dann die zweite (ebenfalls sehr gute) LP von The Blech/Zip zip. Wieder mit Überraschend-vielfältigen Einflüssen, neben sehr melodischen Sachen haben mich besonders die arabischen Einflüsse (+ Gastsängerin) beeindruckt. "Papa pinkelt" ist der gewagteste Song der Platte! Ihr merkt schon, daß auf HEUTE nicht wahllos Musik veröffentlicht wurde, andere Labels hätten es in dieser Zeit wohl schon auf 50 LPs gebracht, aber bei HEUTE ging die Qualität vor Quantität. 1989 sollte dann mehr passieren, der Richtigy war schon lange ins Allgäu gezogen, verstaute das Schlagzeug im Keller und leitete von dort auch heute noch HEUTE. Die Großstadt war er leid, im idyllischen Kempten findet er die Ruhe und Kraft, seine Arbeit zu tun (DIE BERGE GEBEN MIR KRAFT::!) Parish Garden/ After the fidget erschien, eine MiniLP mit kraftvollem Rock, produziert von Charlie Sono, dann kam die Micro kids 12"/In San Francisco. Neben dem gecoverten "San Francisco" Flowerpower-Hit gabs noch zweimal schönen Pop, sicher die eingängigste Platte auf HEUTE. Gemäß Richtigy ging hier der Wunsch in Erfüllung, einmal guten Hausfrauen-Pop ala Rainbirds zu veröffentlichen.

Es folgte die Live LP von BLURT (CD + 4 Bonus Tracks), die allerorten für Aufsehen sorgte. Eine einwenig in Vergessenheit geratene Band machte wieder auf sich aufmerksam mit einer wahnsinnigen-Liveplatte. Danach kam die LP von Stan Red Fox, mit der ich anfangs etwas Probleme hatte. Mittlerweile habe ich die LP mehrmals gehört und sie gefällt mir sehr gut. Erinnert mich an die Funk-Dance-Jazz-Band Material, es gibt jede Menge Jazz Anleihen, manchmal wirken sie sehr powerfull, ein anderes Mal klingen sie sehr Soundverliebt und vielleicht auch einwenig verrückt! Die letzte bisher erschienene HEUTE Platte ist die neue Blech-LP, da wird eine Extra-Kritik folgen.

Ja Leute, die Bilanz bisher, zwei 12", eine MiniLP und 6 LPs sind bisher auf HEUTE erschienen, wer sie bei seinem Plattenhändler nicht findet, kann auch auf den HEUTE Mail-order Dienst zurückgreifen. Ausführlicher Katalog kommt auf Anforderung ins Haus.

HEUTE ist übrigens viel mehr als nur (!) ein Label, weitere Aktivitäten wie Booking, Videostudios, Publishing, Artworks etc. kann ich hier nur als Stichworte wiedergeben. Dann gehen die HEUTE Bands auch ständig aufTour, was für den guten Richtigy auch nicht ohne Arbeit bleibt.



HEUTE MUSIC
Obere Eicher Str. 53
8960 KEMPTEN
Tel: 0831-27460
Fax: 0831-22690

1. BODY AND THE BUILDINGS/ Odds and ends (12" 85239)
 2. THE BLECH/ 1 (LP 85244)
 3. BODY AND THE BUILDINGS/ Sometimes in the day... (LP 86276)
 4. The BLECH/ Zip zip (LP 87312)
 5. THE PARISH GARDEN/ After the fidget (MiniLP 88367)
 6. MICRO KIDS/ Micro kids in San Francisco (12" 89401)
 7. THE BLURT/ Blurt! The body! Live! (LP/CD 89402/90403)
 8. STAN RED FOX/ The end of the skinny body (LP 89435/ CD 89436)
 9. THE BLECH/ Ich wollte meine Schuhe zerschneiden (LP/CD 89442/89443)
- coming soon: ichlassemichüberraschen...

THE BLECH

THE BLECH/ ICH WOLLTE MEINE SCHUHE ZERSCHNEIDEN (HEUTE LP/CD)

The Blech, das sind Hubl Greiner und Rupert Volz. Letzterer studierte Gesang und beschäftigt sich seit einigen Jahren mit arabischen Stimmgitarren, neben der Trompete spielt er Saxophon + Gitarre. Seine Stärken sind der spontane Ausdruck, die vitale Verkörperung der musikalischen Konzepte. Hubl Greiner, einer der innovativsten Schlagzeuger unserer Zeit, Multiinstrumentalist, Produzent mit ellenlanger Vergangenheit, auf zig LPs und MCs hat er seine Spuren hinterlassen.

Dies ist die dritte Blech LP, die sie mit Hilfe befreundeter Musiker aus In- und Ausland eingespielt haben. Ohne der Band wehtun zu wollen, kann man feststellen, daß es die bisher "eingängigste" LP von The Blech ist, allerdings hat sie noch genug Ecken und Kanten und Feinheiten, für mich ist es die definitive Platte des Jahres 1989! Ein absolutes Meisterwerk, selten hat mich Musik mehr berührt als die von The Blech. Live habe ich die Band letztes einmal erlebt, wo sie viele neuen Stücke präsentierten. Ein Erlebnis, vor allem die Gestik, Dramatik und Verrenkungen des Frontmanns Rupert Volz, der vor dem Konzert eher ruhig wirkte, dann aber aussich herausgehen konnte/wollte/musste...

Teile dieser LP wurden in Brasilien eingespielt, wo die Band längere Zeit verweilte (im Auftrag des Goethe-Instituts zur Förderung deutschen Kulturguts im Ausland), sie haben dort ne Menge Konzerte gegeben und allerlei Erfahrungen gemacht, die sieteilweise in ihrer Musik integrierten, nicht oberflächlich sondern eher sinuös verdeckt!

Gehen wir kurz die Stücke durch: "SHE IS CLEAN" 4:22 Typischer The Blech untypischer Opener, teilweise schräg, teilweise mitwunderschöner Violine im Stakkatorhythmus..

"DIE EINSAME TRÄNE" 5:19 Die sehr intensive Vertonung eines Textes von Heinrich Heine, unglaublich sensitiv eingespielt mit phänomenalen Bläsern und irrwitzigen Breaks sowie wieder einmal sehr eigenen Klangstrukturen, dazu diese Art zu singen, die Stimmung wirkt fast traurig, man ist spätestens beim Abschiedspfeifen (grundlos?) deprimiert..

"SPANISCHES BEGRÄBNIS" 4:48 Auch sehr vielfältig teilweise extremes Stück, besonders die Trompetenarbeit wäre hier zu erwähnen.

"LA VIDA" 4:50 Minimale Besetzung, Therofal (Ex The Blech) mit genialem E-Piano, dazu der irritierend schöne Gesang und die mutiert-schräge Geige von einem Gastmusiker ergibt einen sehr melodischen, beeindruckenden Song, der Beste auf S 1

"MARE MARE MEETS WINNETOU" 6:50 Orientalischer Beginn, besonders aufregend die soundtrackähnlichen Hintergründe, welche rhythmisch vertrackt und sehr kompliziert wirken. Manche genannten und eingesetzten Instrumente (CAXIXI/ CUICA/ AGOGO) kenne ich nicht einmal dem Namen nach, kommt alles aus Südamerika... Free-Jazz meets Ethno, könnte auch gut zur zweiten Blech LP passen.

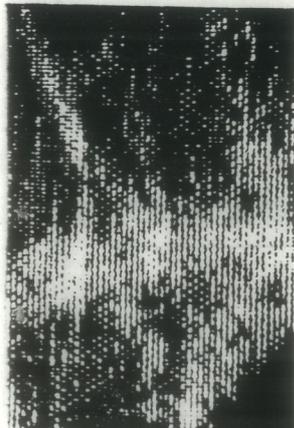
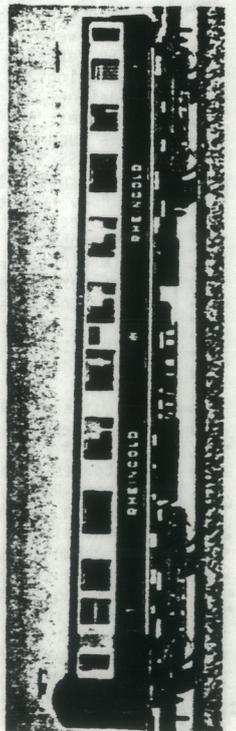
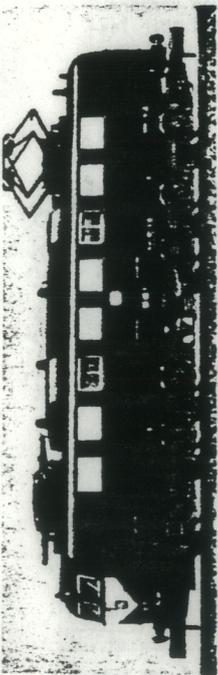
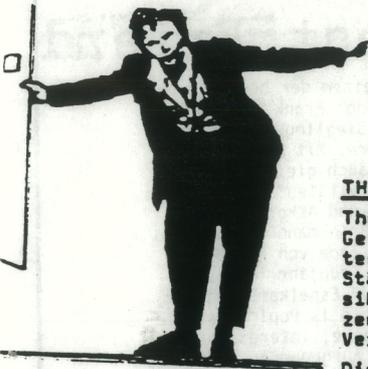
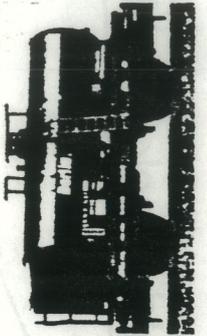
"SO VIEL GELIEBT" I 1:15 II 1:15 Minimalste Besetzung, sinuös Keyboard, sehr liebliche kurze Songs, bei Part II kommt Alvaro als Gast Sänger hinzu mit seiner weinerlich-wirkenden Stimme, die man von zahlreichen LPs/MCs kennt.

"DER ZERTRETENE MANN BLUES" 5:20 Schon live hat dieses Stück den größten Eindruck auf mich gemacht. Ich kann die Hand nicht heben hoch zum Gruß...s hr provokativ + ablehnend zugleich, besonders aufregend im Mittelteil, wenn das ganze zu einem Dixiejazz umgewandelt wird, dieser Stilbruch ist schon super arrangiert mit vielen Percussionsinlagen und so.

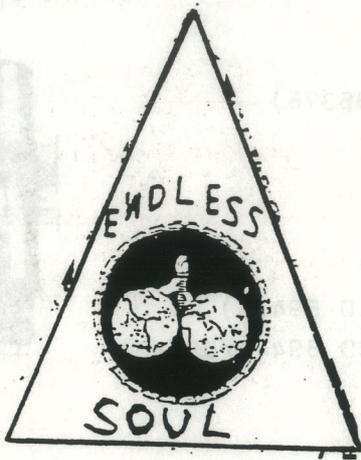
"ICH WOLLTE MEINE SCHUHE ZERSCHNEIDEN" 4:00 Am Schluß gehen sie nochmal in die Vollen, sie lassen die Sau raus, Therofals Bass-Arbeit, technisch versiert und voller Drive, hier gibts The Blech in quasi-Bigbandbesetzung, schade daß dieser Jazz nach 4 Minuten abrupt beendet wird, der geniale Abschluß einer ebensolchen Platte. Hören Über Kopfhörer ist Pflicht!

DA FLIEGT DIR DOCH DAS BLECH WEG! ODER? Matthias Lann

KONZERT-TIP: 13.01. Hagen-Hohenlimburg, "Werkhof"



»Endless Soul« präsentiert Independent-Bands – Aus Köln kommt Harald »Sack« Ziegler



COLOGNE RHENANIA
JULY 11TH - 15TH 1989



Fear is a man's Best Friend

Bands, die sich eigentlich nur aus Freude am Spielen auf die Bühne stellen. Ein Label, das Musikern und Bands nur "einen Rahmen geben will" um Kontakte über die engen Grenzen der heimischen Region knüpfen zu können?!

In Bad Oeynhausen existiert seit einigen Jahren eine aktive Musikszene, die sich diesen bescheidenen Zielen verschrieben hat. Bands & Projekte, die mit raren Auftrittsmöglichkeiten und anderen Schwierigkeiten zu kämpfen haben; sich ihre Eigenständigkeit aber auch nicht von irgendwelchen Plattenverträgen abwürgen lassen wollen.

Diese Szene hat nun die Cassette als "das bessere Medium" der Independent-Szene entdeckt. Doch was nützen einer Band die schönsten Tapes, wenn sie nur lokal verteilt werden?! Ein Vertrieb muß her! dachten sich: Andreas Siegling (23), Frank Karmeyer (22) und Stephan Körting (22); alle selbst Musiker! Seit 1989 gibt es nun also das **ENDLESS SOUL**-Tape-label, das auch als Vertrieb arbeitet. Außerdem ist **ENDLESS SOUL** dem **KENTUCKY FRIED ROYALTY**-Netzwerk angeschlossen. Das Vertriebsnetz von **K.F.R.** reicht weltweit - von Italien bis Island - Neuseeland bis Kanada. Alles auf Selbstkostenbasis; für Fans denen Menschen und Musik wichtiger als Moden & Money sind!

Auf der 1. **TAPEMACHER KONFERENZ** in der Kölner "Rhenania", veranstaltet vom **K.F.R.**, war natürlich auch **ENDLESS SOUL** mit einem Stand vertreten an dem ich mir zum 1. Mal einige Tapes des reichhaltigen Programms anhören konnte. Welche Stil-Vielfalt!

Akustischer Folk-Pop von **FOREST 4**
Gitarren-Pop von **FEAR IS A MAN'S BEST FRIEND**
Deutsch-Punk von **FIFTY MILES NEAR OSLO**
Gitarren-Wave von **TUMBLE DOWN**
Techno-Pop von **GRAVE KELLY**...

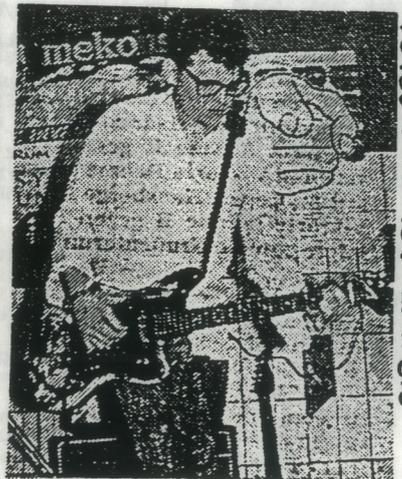
Daneben gibt es noch zahlreiche Projekte, die nicht minder interessante Musik machen. In Zukunft soll der Vertrieb um Bands, die nicht aus B.O. kommen, ausgeweitet werden. **SACK** und **GARDEN OF PLEASURE** sind im Gespräch! Aufmerksam wird auch die heimische Szene beobachtet. Als 2. Standbein sind vermehrt Konzerte geplant. Wer bei einem 2km entfernten Konzert mit: Tom Mega, Rausch, Lüde u. Ferryboat Bill noch 200 Besucher zu **FOREST 4** und **SACK** "locken" kann, kann schon stolz darauf sein. Um euch einen ersten Überblick über die aktuelle Bad Oeynhausener-Musikszene zu geben, habe ich mal die fünf aktiven Bands und drei Projekte zusammengestellt. Interessant dürfte auch der aktuelle "A Weekend In Cologne" - Sampler sein. Er wurde am 5. August '89 zusammengestellt und bringt auf der A) Seite nur Bands/Musiker, die noch aktiv sind. **F.M.B.F.** exklusiv mit "The girl that can't weep" sowie **ARTIST** mit dem brandneuen "Transmission".

P.S.: KATALOG anfordern! (Rückporto) ug

FEAR IS A MAN'S BEST FRIEND - benannt nach einem der besten John Cale-Songs, gibt's seit '87 in der Besetzung: Frank Karmeyer-Drums, Carsten Witte-Vocals/Bass, Andreas Siegling-Gitarre/Vocals und Stephan Körting-Vocals/Bass/Gitarre. Mit **ENDLESS SOUL** haben sich Andreas, Stephan und Frank dann auch gleich das eigene Tape-label geschaffen! Weitere "Nebenaktivitäten" als Musiker: Carsten spielt bei **FOREST 4** Gitarre, Bass und Akkordeon. Und Stephan (Gesang) macht zusammen mit Claus Brinkmann (Mastermind von **FOREST 4**) das **ART IS T**-Projekt. Das 1. Tape von **F.M.B.F.** gliedert sich in eine Studio-Seite, die im Frühjahr '88 aufgenommen wurde, und eine Live-Seite aus dem JZ-Espelkamp und der "Druckerei" in Oeynhausen. Die aktuelle "This Is Pop!" Cassette enthält, außer "MY WAY" und "Sylvia", eine neue, interessante Version des "Cure"-Songs "A Night Like This". Aufgenommen wurde das Tape im "Schlachthaus", einer ehemaligen Metzgerei, die jetzt als Übungsraum dient. Den Sound von **F.M.B.F.** bestimmen verzerrte Gitarren, dröhnende Drums und ein pulsierender Bass. "Die Texte handeln von Liebe, Angst und Freude am Leben", sagt Carsten. Ohne Furcht blicken diese "Tapetäter" in die Zukunft und handeln ganz nach dem Motto: "Lieber im Schlafzimmer Cassetten aufnehmen als ewig Vorband zu sein".



Keyboards kommen für ihn nicht in Frage: Carsten Witte.



Sorgt für klare Klänge auf der Gitarre: Andreas Siegling.

FOTOS: MONIKA NIMMEN

Songs aus dem »Schlachthaus«

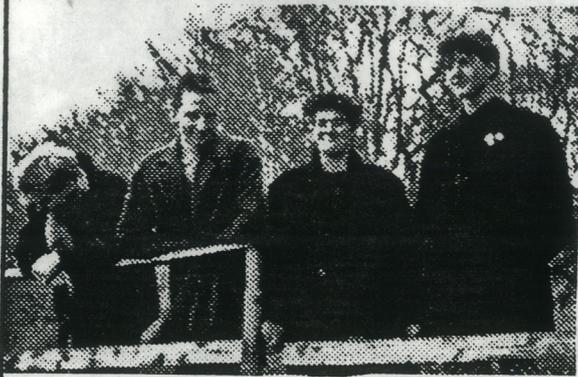
Oeynhausener Musikszene

Endless Soul hat große Pläne
Cassetten gehört die Zukunft

»Labels fast in jedem Dorf«



Endless Soul: »Forest 4« zwischen Folk und Pop



»Fifty miles near Oslo«

FIFTY MILES NEAR OSLO bestehen seit Ende 1988 und spielen in folgender Besetzung: Stefan Strathmann-Gesang, Jörg Eckart-Gitarre, Markus Endrigkeit-Bass, Marcel Strathmann-Drums. "Wir spielten anfangs musikalisch einfachen Deutschpunk mit politischen Texten, wobei weniger die Qualität der Musik, als viel mehr der Spaß am Zusammenspiel im Vordergrund stand. Nach kurzer Zeit entstand dann auch ein 14 Song Demo. Durch längeres Zusammenspiel änderte sich langsam unser Stil. Die Texte wandelten sich von den anfangs typischen, durchdachteren Texten, die aber auch weiterhin fast ausschließlich politisch und in deutscher Sprache gemacht waren. Auch die Musik wurde abwechslungsreicher, mit leichten 77'er Punk Einflüssen. Für das zweite Tape ließen wir uns mehr Zeit und spielten es in einem Amateurstudio ein, dadurch wurde es musikalisch als auch von der Aufnahmequalität her wesentlich besser als das erste. Kurz vor dem 1. Auftritt in Soest kam der Bassist hinzu. Durch den Bass ergaben sich neue Möglichkeiten die Musik anspruchsvoller und abwechslungsreicher zu gestalten." Soweit die Band selbst. Momentan wird an einem 3. Tape gearbeitet, das melodische, sowie vom Hardcore beeinflusste Songs enthalten wird. Auftritte sind geplant. F.M.N.O. ist eng verwandt mit A.V.P.; bis auf den Sänger Holger Eickmeier gleiche Besetzung; 2 Git./kein Bass!

ENDLESS SOUL - TAPE-O-GRAPHIE

ES 003	TUMBLE DOWN-"From The Dark Cave"	C30
ES 005	3 MAN IN A COAT	C20
ES 006	GRANDMA'S HEADACHE	C20
ES 007	WE ARE ABLE TO HATE	C20
ES 008	ART IS T	C20
ES 010	FOREST 4	C20
ES 012	ACCIDENT IN DISNEYLAND	C20
ES 013	FUN CALL UP	C20
ES 014	THE TASTE EXPERIENCE	C20
ES 015	ROSENHOLZ-HANS	C20
ES 016	A. V. P.	C20
ES 017	50 MILES NEAR OSLO	C20
ES 018	FEAR IS A MAN'S BEST FRIEND	C50
ES 019	THE KIDS ARE ALRIGHT/I HOPE WE DIE BEFORE WE GET OLD - Sampler	C50

TUMBLE DOWN-In der Besetzung: Sabine Gomersall-Gesang, Matthias Lehnert-Gitarre, Holger Kelle-Baß und Michael Brink-Schlagzeug bestehen seit Herbst 1987 und können schon auf Auftritte in Minden, Löhne, Herford und der "Druckerei" in Bad Oeynhausen zurückblicken. Die Sängerin & Texterin Sabine stammt aus Londonderry/Nordirland. "Am besten schreibe ich, wenn ich deprimiert bin", erklärt Sabine die größtenteils gefühlsbetonten bis melancholischen Text-Inhalte. Teilweise geht es aber auch um politische Themen wie Krieg, Gen-Technologie oder Apartheid. Die Musik, für die Holger Kelle verantwortlich ist, ist gitarrenbetont/punkig/wavig und wird von der Band als "Tumble-Wave" bezeichnet! "Man könnte also am ehesten von Gitarren-Wave sprechen; teils fetzig, teilweise aber auch, den Texten entsprechend, eher melancholisch". Zwei Demo-Tapes wurden bisher produziert, die natürlich über ENDLESS SOUL erhältlich sind: "From the dark cave" (8 Songs, C-30, '88) und "Poisoned Minds" (6 Songs, C-20, '89) Seit Dezember '88 singt Sabine auch noch bei FOREST 4. Auf die Unterstützung von Synthesizern verzichten die vier Musiker von TUMBLE DOWN: "Beim Einsatz von Computern wird viel von der Musik wegrationalisiert", meint Michael, bei dem die "Baufälligen" ihre Proben abhalten. KONTAKT: ENDLESS SOUL!

FOREST 4-war ursprünglich nur als Projekt geplant. Doch da man von der 1. Cassette so begeistert war, entschloß man sich eine vollakustische Band zu gründen und weiter zu proben & aufzutreten. Mittlerweile ist das 2. Tape "Childhood" erschienen; mit 10 Songs davon vier alte Stücke in verbesserter Aufnahmequalität. Das 1. Tape soll daraufhin zurückgezogen worden sein...?! FOREST 4 bestehen aus: Guido Kreutzmüller-Drums, Claus Brinkmann-Gitarre(Art Is T), Carsten Witte-Gitarre/Bass/Akkordeon(F.M.B.F.) und Sabine Gomersall-Gesang(Tumble Down). Die poppig-melodiosen Lieder gefallen durch ihre spröde Einfachheit. Sabines Gesang und das Akkordeon sind reizvolle Wiedererkennungsfaktoren! Ihr Auftritt bei der 1. "Oberbergischen Independent-Nacht" des STAUBGOLD-Vertriebs zeigte, daß man mit Akkordeon, Gitarre, E-Baß und Schlagzeug durchaus das Publikum begeistern kann! Moderner Folk-Pop! FOREST 4 ist bestimmt mehr als ein "Steckenpferd" irgendetwelcher Musiker! FOREST 4-ein Hoffnungsschimmer in der oft trüben Brühe aktuellen Musikgeschehens! P.S.: FOREST 4 gibt's seit dem Frühjahr '89/KONTAKT: ENDLESS SOUL. ES 023 FOREST 4-"Childhood" C20



Das Kassettencover gibt die derzeitige Situation der Band wieder: Gerade haben sich »Fifty miles near Oslo« von drei auf vier Musiker erweitert.

»Die Zeit, wenn die Sonne versinkt/Die Zeit der Träume und Märchen/Die Zeit der Schrecken und der Begierde/Die Zeit der Wölfe/ Das Ende deiner Unschuld« ist nahe bei Jörg Eckert (17), Gitarre, Marcel (15), Schlagzeug, und Stefan Strathmann (20), Gesang.

GRAVE KELLY-diese neue "Endless Soul"-Band existiert seit dem 10.10.89 und besteht aus ex-"Accident in Disneyland", "Rosenholz" und ex-"Feedback" Mitgliedern. Die Besetzung im Einzelnen: Thorsten Rosenberg-Gesang/Bass(ROSENHOLZ), Martin Siegling-Schlagzeug, Tjabo Reuter-Keyboards und Claus Brinkmann-Gitarre(FOREST4) Martin sagt: "Wir spielen das, was wir auf die Reihe kriegen!" Und was GRAVE KELLY da auf ihrem 1. 3 Track-Demo "Muster"(?) zu Gehör bringen, kann sich durchaus hören lassen. "Slow" ist ein Song mit dem bewiesen wird, daß es auch in Oeynhausen Bands gibt, die dem Techno-Pop zugetan sind! Und so macht denn auch der Martin ganz allein noch "High-Energy-Gruff-Wave-Punk" unter dem Namen WE ARE ABLE TO HATE. Das 2. Tape ist gerade in Arbeit!



Das Tempo und den Rhythmus bei den Songs der Band »Tumble down« bestimmt am Schlagzeug der 18jährige Michael Brink.

FOTO: FRANK KAMMERYN

Auftritt am Samstag in der »Druckerei«

»Baufällige« Band verknüpft fetzige Musik mit melancholischen Texten
»Tumble down« aus Bad Oeynhausen hat soeben zweite Cassette eingespielt

FUNERAL PARTY

FUNERAL PARTY-Im Spätsommer'89 trafen sich Martin Siegling und Tjabo Reuter (beide Mitglieder von GRAVE KELLY) um ihre 1. Cassette aufzunehmen.

Da bei beiden das Interesse an Keyboards und Drumcomputern überwiegt kam ein bombastisches Sequenzerfeuerwerk zustande, daß den Schwachstromelektronikern aus Belgien Tränen in die Augen kommen. Alle Bereiche von Pop über Wave zum Hip-Hop werden abgedeckt. Man kann sich auf's 2. Tape freuen!

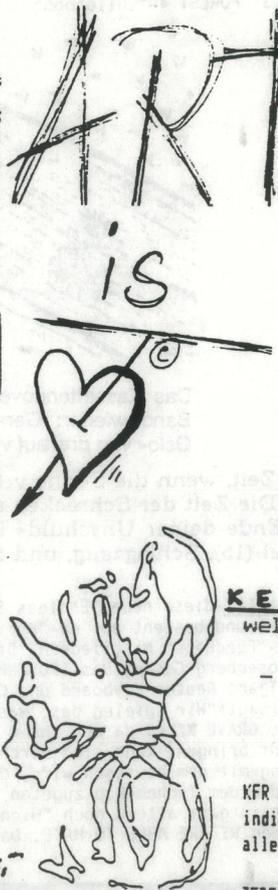
P.S.: Nicht, wie erwartet, bei F.M.B.F., sondern bei FUNERAL PARTY taucht zum ersten Mal ein Cale-Song auf: "Thoughtless Kind" von "Music For A New Society"; hier im Techno-Sound unter dem Titel "Betrayed and Sold".



ENDLESS SOUL PRÄSENTIERT: ROSENHOLZ

Die Bad Oeynhausener Band ROSENHOLZ ist die erste echte Verbindung von Avantgarde-Pop und Schlagermusik. Manchem mag beim ersten Hören das kalte Grauen überkommen, doch man sollte einen Blick auf die Texte werfen, welche zwar meistens vom Thema 'Weltschmerz/Einsamkeit' handeln, aber gut geschrieben sind. ROSENHOLZ machen keine Musik, die beim ersten Anhören verstanden werden kann; deshalb muß man die Songs des öfteren hören, um so den atmosphärischen Zusammenhang von Musik und Text verstehen zu können. Nicht zuletzt dank ihrer sozialkritischen Ironie haben sie trotz musikalischer Dilettanz viele Freunde ihrer Art von Musik gewonnen. Das ist alles so bekackt - völlig gut!! Seit ca. 1 1/2 Jahren spielen die von ENDLESS SOUL vertriebenen ROSENHOLZ zusammen. Ziel ist es den wahren deutschen Schlager wieder lebendig zu machen. Dabei stellen Schlagerstars, wie etwa HANS HARTZ, JURGEN MARCUS, oder COSTA CORDALIS die eigentlichen Attribute als Vorbilder. Weg vom abgewohlenen Disco-Schlager der 80er Proleten - hin zum 'ehrlichen' Schlagerpop der Posten von gestern! Eine Ausnahme bildet der Hit 'SCHOCKE BABIN' HAT SO'N DOCK AUF TEI-TA GEHN', der als bloße Parodie auf die Metal-Szene zu verstehen ist. Für die Zukunft ist zunächst eine zweite Cassette, und außerdem die Produktion eines Video-Livemitschnittes der nächsten Konzerte geplant. ROSENHOLZ werden mit ihrer sehr eigenwilligen Musikrichtung, die sie selbst als SCHOCK'N POWER bezeichnen, den Stil und Sound der 90er kreieren!

Dirk Frodermann - Ges., Git., Keyb., Dr.
Maria Rosenberg - Ges., Git., Keyb., Dr.
Tjabo Reuter - Ges., Git., Keyb., Dr.



ART IS T grüßt Barbarella - KOLLABORATION DER LIEBE
ART IS T entstand im Frühjahr '88. Bestand damals aus den noch heutigen "Teilnehmern" Claus Brinkmann (ACCIDENT) und Stephan Körting (F.M.B.F./FAST ALLES), sowie dem "ausgestoßenen" Martin Siegling (ACCIDENT). Man hatte damals 3 Wochen Zeit "etwas" Musik zu "machen", nutzte die Gelegenheit um das 1. Tape "Der Weg aufwärts" aufzunehmen & zu veröffentlichen, sowie für den bisher einzigen Live-Auftritt am 29.04.88 in Bad Oeynhausen "Druckerei". Danach herrschte ca. ein Jahr lang "Totenstille", bis sich 1989 C.B.&S.K., diesmal festentschlossen den "Kampf" zu gewinnen, wie der zusammentaten. Spielte man '88 reine Elektro-Muzack holte man '89 die Gitarren & Mundharmonikas hervor und begann mit den Worten und Melodien anderer zu spielen & experimentieren um der Welt und dem Leben in's Gesicht zu spucken und der LIEBE zu hul-digen. Der verzweifelte Versuch von S.K. einen Mädchenchor für den Background zu organisieren war bis heute vergebens. Das 2. Tape steht vor der Tür, kommt aber noch nicht rein und der Kampf der Liebe ist noch lange nicht gewonnen. SIEG DER LIEBE! Claus Brinkmann (FOREST4) - Gitarren/Akkordeon/Drums/Mundharmonikas /Synthi+Keyboards/Tapes; Stephan Körting - Vocals (My Poison Is Love)

KENTUCKY FRIED ROYALTY

weltweites Netzwerk, Vertrieb, Radioshows,
Informationsmagazin,
- Promotion der Indie/Homemade Idee -



KFR ist der erste internationale Zusammenschluss von mehreren individuellen Vertrieben, der die laengst faellige Kooperation aller real Unabhaengigen realisieren wird.

JEDE/R kann seine Musik durch KFR vertreiben lassen !!!
ALLE MUSIKSTILE sind willkommen !!!

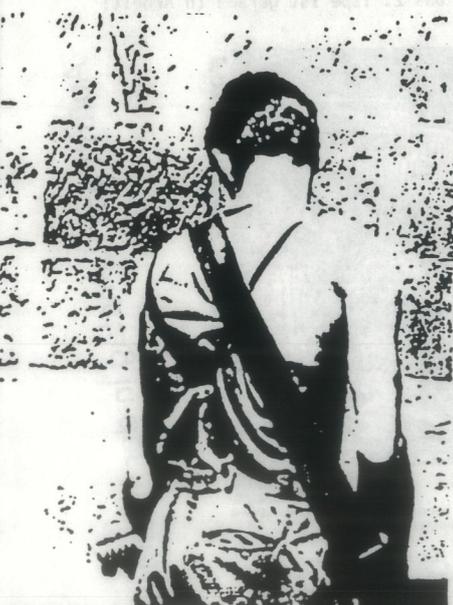
UNABHAENGIG von Marktgesetzen von Trends von Chartsdiktat ist - und bleibt - KFR fuer JEDE/N ansprechbar - Moden funktionieren nur bis Morgen - Musik und Menschen wird es immer geben ...

Angesprochen sind:

- alle Tapeproduzenten
- alle Bands mit Plattenproduktionen koennen Livetapes vertreiben und so fuer die Platte werben/den Bandnamen etablieren
- Label koennen Sampler mit ihrem Programm vertreiben lassen und so eine breitere Deffentlichkeit fuer ihre Produkte finden

Presseinformationen - Anfragen jeglicher Art - bitte an:

KFR NEWS DEPARTMENT
Lord Litter's
Out of the blue-Dittmar
Pariser Str. 63A
1000 Berlin 15
West-Germany



ENDLESS SOUL
Andreas Siegling
Ellernstraße 21
4970 Bad Oeynhausen 4
TEL.: 05221/4532

Bad Oeynhausen: nichts schöner als das!

LABEL-PORTRAIT von U. GERHARD
Vielen Dank für die INFOS/PHOTOS/TAPES/...
an ENDLESS SOUL und alle beteiligten Musiker!

ARM

BROSCH

DIE-GANTS

EROSION

GECKOS

GEORGE & MARTHA

GRET PALUCCA

HALLELUJAH DING DONG
HAPPY HAPPY

HUAH!

KOLOSSALE JUGEND

OSTZONENSUPPEN-
WÜRFELMACHENKREBS

ROCKABILLY MAFIA

DER SCHWARZE KANAL

SUGARPUFFS

WE SMILE

Dies ist
HAMBURG
(nicht Boston)

EINE STADT - 15 BANDS - DER SAMPLER

(EFA 15709/10)

KAUFEN ODER NICHTSEIN!

WER WARTET DENN NOCH AUF DIE LINDENSTRASSE?

OSTZONENSUPPENWÜRFELMACHENKREBS SAGEN:

Wir warten auf die

KOLOSSALE JUGEND

denn bessere Zeiten klingen so!

LP: Heile heile boches (EFA 15092/08) 7" EP: Kein Schulterklopfen (EFA 40157/40)

Im Januar auf TOUR zusammen mit HUAH!

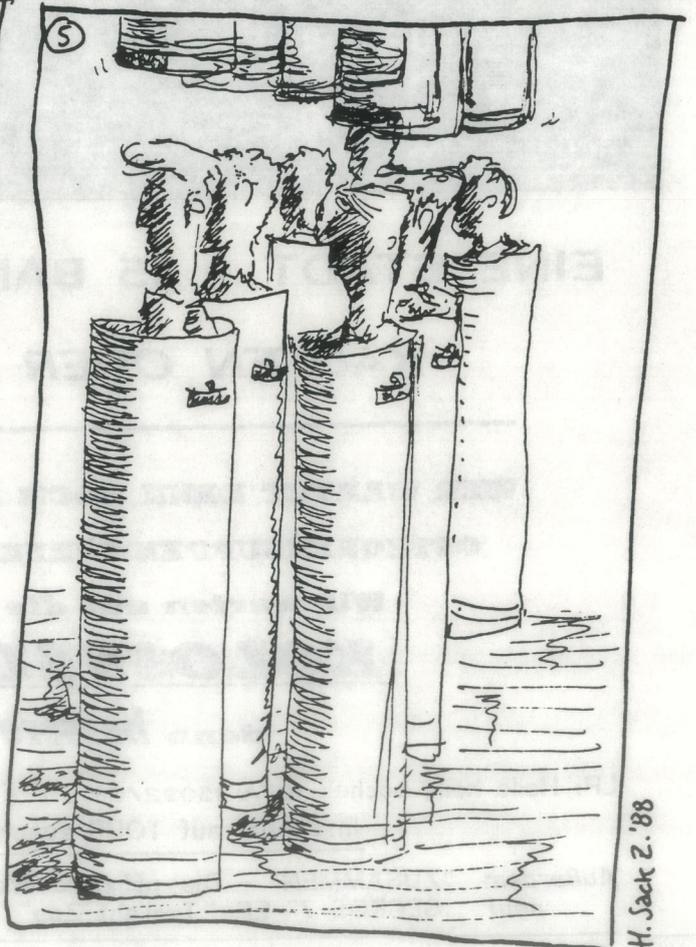
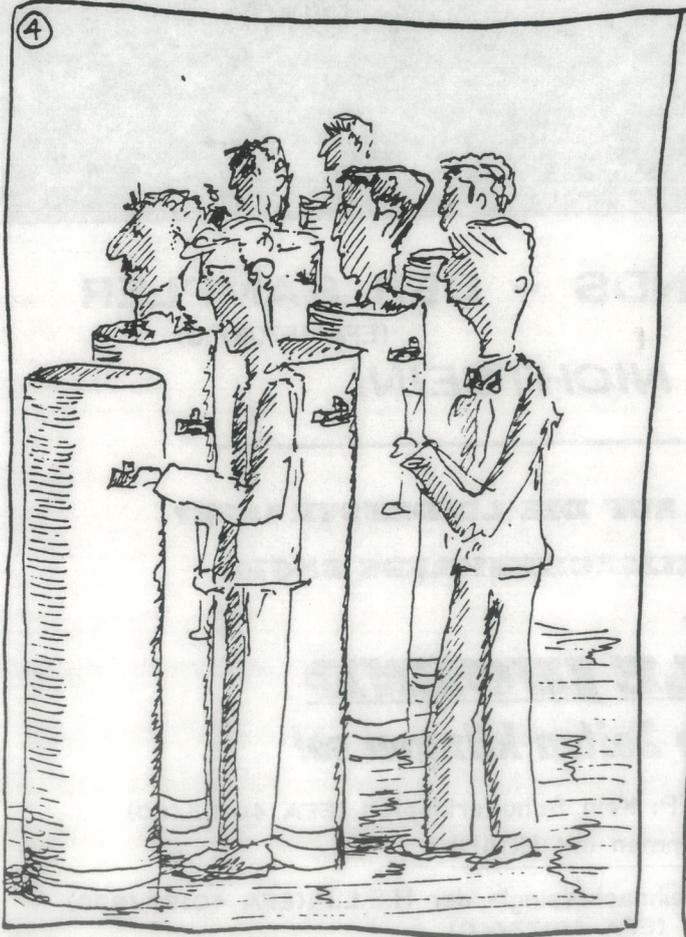
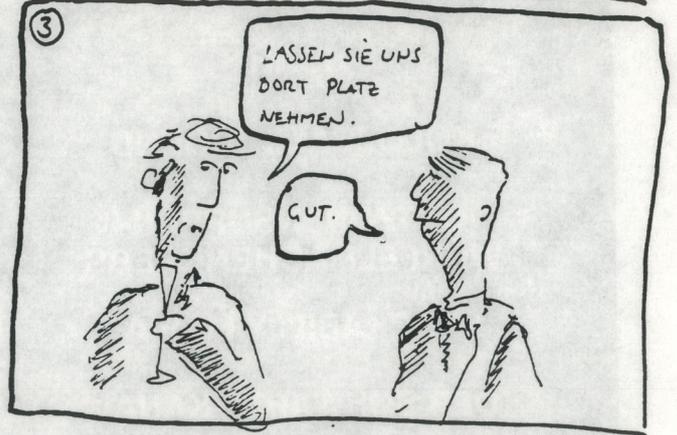
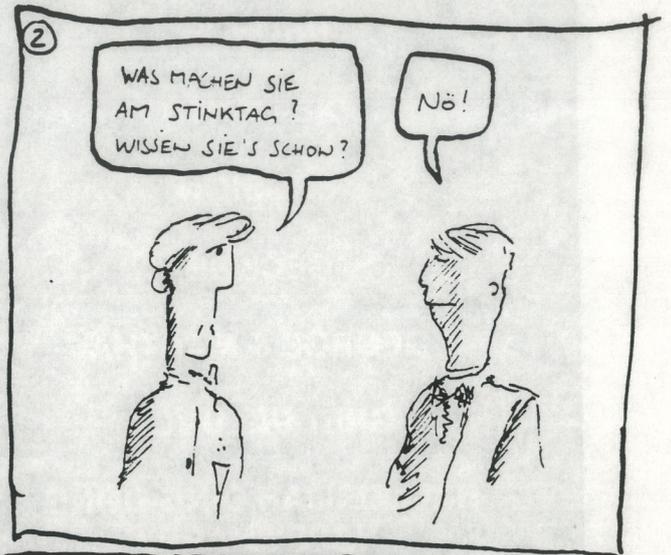
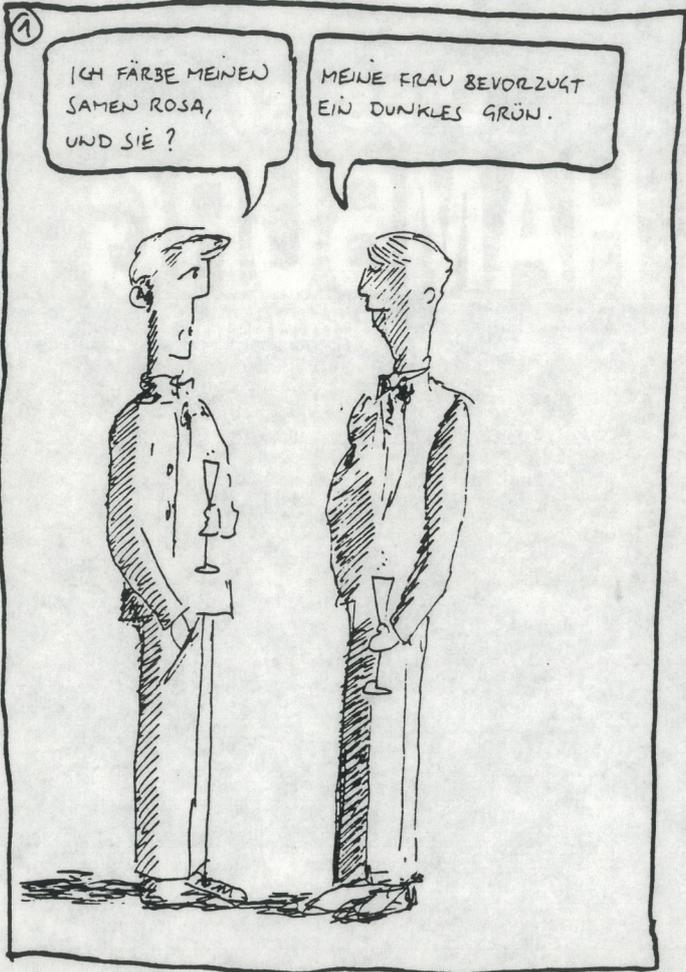
Außerdem "ZUSAMMEN" - Die offizielle Weihnachtssingle der H.E.L.P. (EFA 40193/920)
neul GECKOS 7" EP "Twilight Zoo" (EFA 40177/40)



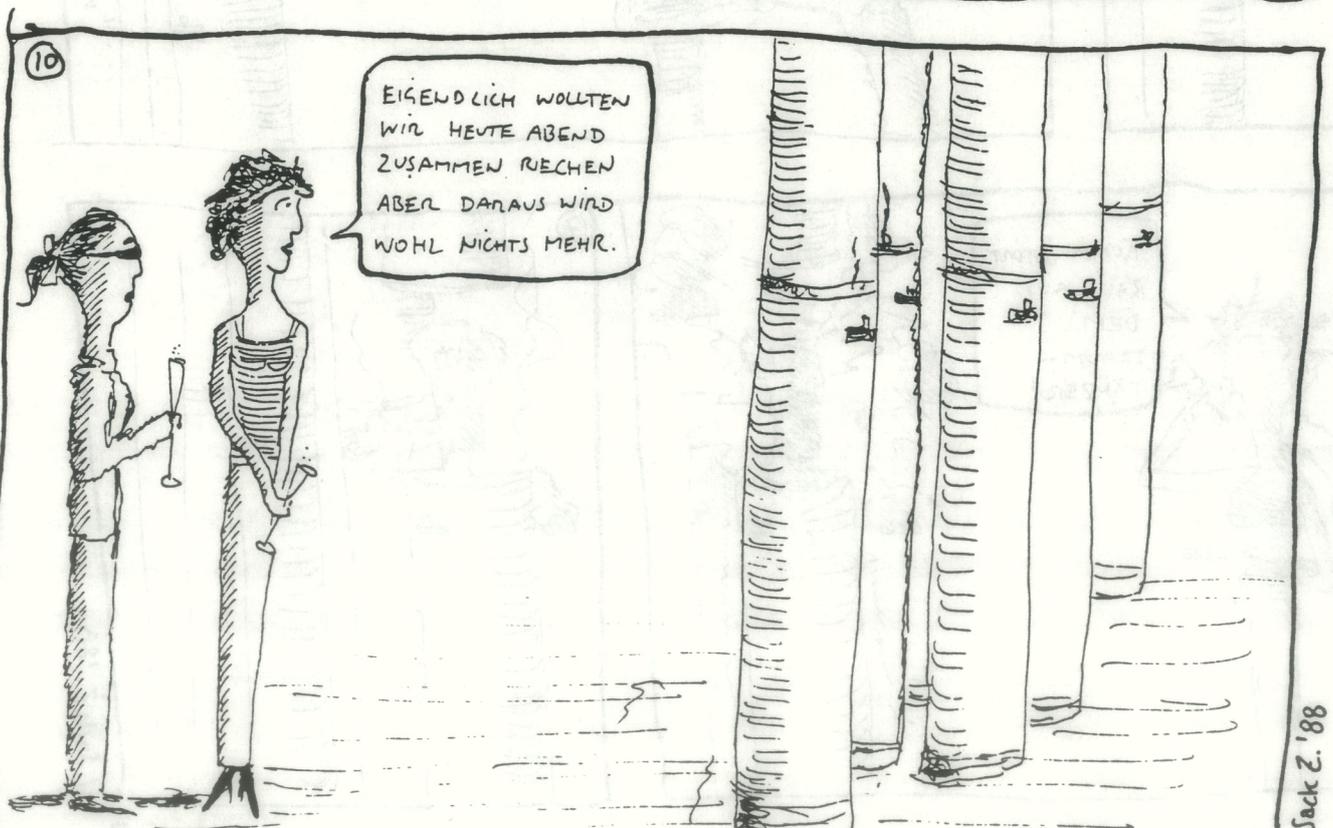
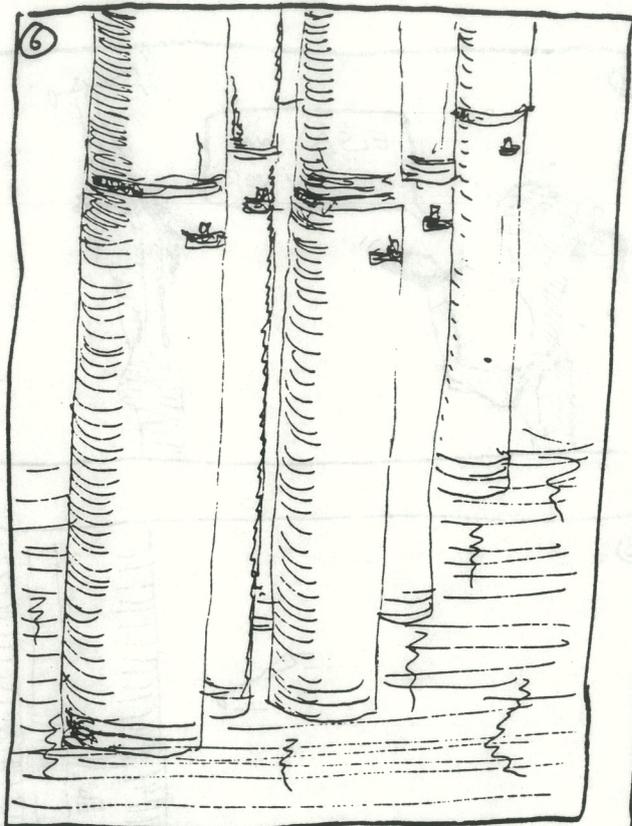
L'AGE D'OR - BUDAPESTER STR.44 - 2000 HAMBURG 36 - FRG - ☎ 040/4302609

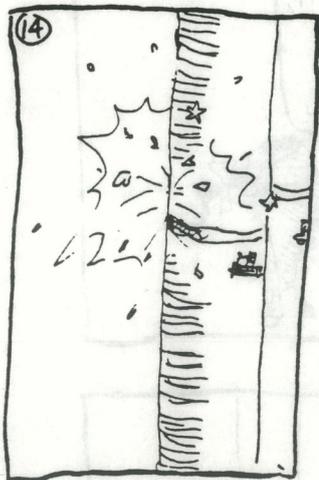
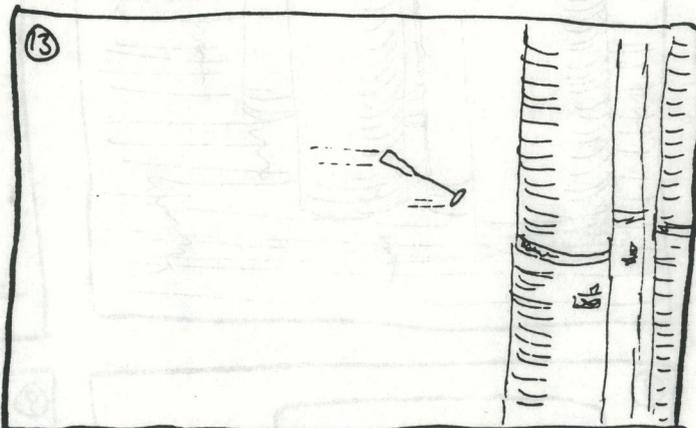
KATALOG ANFORDERNI

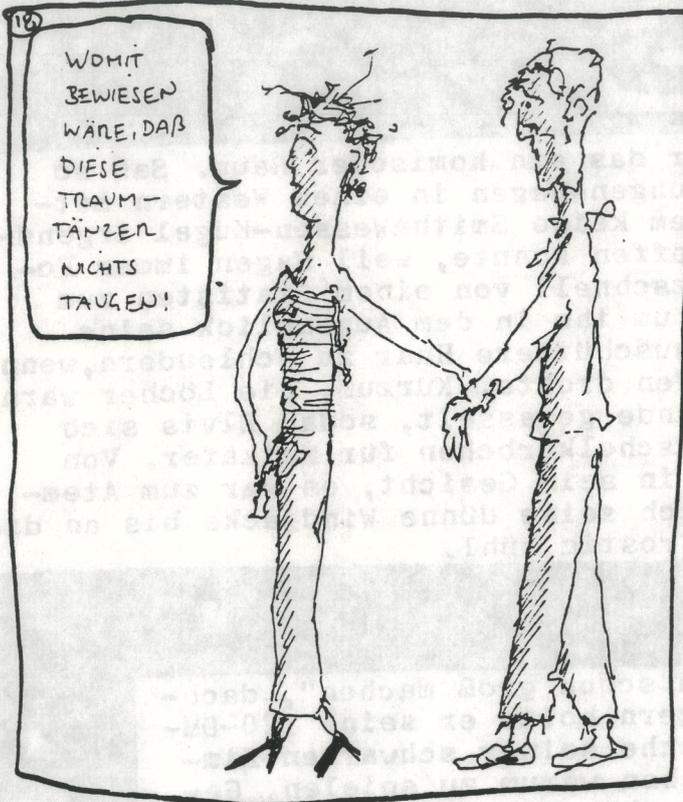
IN ZUKUNFT BLEIBEN WIR ZUHAUSE ...



H. Sack 2.'88







H. Sack Z. '88

ENDE

DAS WAR EIN COMIC VON

Harald 'Sack' Ziegler

MIT DEM TITEL:

IN ZUKUNFT BLEIBEN WIR ZUHAUSE ...

Kölände itt unterhallich tigu



H. Sack Z. '89

DANKE FÜR EURE AUFMERKSAMKEIT!

Irgendwie oder was war das ein komischer Raum. Sah so aus, als ob der Nibelungen-Hagen in einem Western mitgespielt hätte, bei dem keine Smith&Wesson-Kugel irgendein Zipperleinbein treffen konnte, weil Hagen immer Fotokopiermaschinenblitzschnell von einem Statisten zum anderen gewetzt wäre, um ihm in dem Augenblick seine Tarnkappe über das grauschütterte Haar zu schleudern, wenn das Geschoß einzutreffen drohte. Kurzum, die Löcher waren unübersehbar in die Wände gerasselt, sodaß Elvis sich vorkam wie in einem Kuschelkörbchen für Maikäfer. Von überallher pfiif Luft in sein Gesicht, es war zum Atemanhalten! Elvis zog sich seine dünne Windjacke bis an die Ohren, aber es blieb frostig kühl.

"Was sollma in so'ner Situation schon groß machen", dachte sich Elvis. Mit klammen Fingern holte er seine 120-DM-Mundharmonika aus der Seitentasche seiner schwarzen Zimmermannshosen, um sich ein bißchen warum zu spielen. Gespenstisch schweifte sein Blick über die kahlen Wände, als er "this land is your land, this land is my land" intonierte.

"Ich glaub, mich hackts!", dachte er plötzlich. Sein ungestetes Auge war an einem Lichtschalter hängengeblieben, so einem Zwitschding, elfenbeifarben, kühn geschwungen, einfach so in die eintönigen Mauern eingelassen, die seine Freiheit so schmerzlich begrenzten. Elvis ließ vor Schreck fast die Mundharmonika sinken! Dann aber sagte er sich kühn: "Was sein muß muß sein" und "Wieviel Chancen braucht ein Mensch", nahm sanft das holde Musikinstrument, Tröster vieler, ach so einsamer Stunden, von seinem Mund und schüttelte es aus, daß die Spucke nur so spritzte.

Langsam, sich paranoid umblickend, näherte er sich dem, wie er glaubte, Ziel seiner Wachträume. "Switch on summer", pfiif er leise ein Cat-Stevens-Lied. War Muslim geworden, der Kerl, fiel ihm noch ein. Dann nahm er all seinen Mut zusammen und drückte den Kippschalter nach unten. Aber nichts geschah.

"Wasndalos", grummelte er ärgerlich. "Naja, wollns noch aufn zweiten Versuch ankommen lassen", sagte er sich dann, schließlich hatte er ja sonst nicht viel zu tun.

Diesmal geschah was. Das Licht ging aus. Das Herz von Elvis schlupfte in seine Hose. Son Dingens! "Nawarte", brummelte er vergrätzt, "Dir werd ichs zeigen!" Und mit einem gewaltigen Fausthieb, der ihm ganz schön weh tat, hieb er auf diese kleine Apparatur ein, die solche Hoffnungen in ihm erweckt hatte.

"Na also!", kroch es zufrieden aus seinem Maul, als das Licht wieder anging. Was aber, wenn er nochmal knipste, und es ginge wieder aus? Irgendwie langweilig, das Spiel, befand er. Wenn doch wenigstens beim Knipsen aus allen 'Rohren die QUEEN angefangen hätten zu röhren: "We are the Champions!" Dann hätte er glatt doch seine Mundharmonika wieder aus der Tasche gezaubert und seinen uralten Hit: "I want to be free / like a bird on the tree" angestimmt. Aber nix da! Und so was nennt sich Schalter!

Stumpf blickte er den Knackpunkt seiner Begierde an. Die Zeit verrann. Schließlich wurde ihm das Warten zu dumm. "So wahr ich Elvis heiße, probieren geht über studieren", machte er sich Mut und knipste einfach wieder drauf los.

Diesmal ging das Licht schon beim ersten Geknipse aus. Beim zweiten wurde es dann folglich wieder hell. "Beim dritten Mal bleibt es bestimmt wieder hell", dachte sich Elvis, der King. Und so war es. Mit zunehmender Knipserei aber ging seine Vernunft doch schließlich Baden. Immer, wenn er dachte, jetzt gehn die Lampen aus, blieben sie an; und wenn er dachte, jetzt gehen sie an, blieb es stockdunkel; und wenn er dachte, jetzt bleibt es finster, da kann ich knipsen, was ich will, wurde um ihn herum alles so licht, als wärs der Tag seiner Geburt. Es war, als stünde auf der anderen Seite des Raumes ein Wesen, das seine Gedanken lesen konnte. Als er das kapiert hatte, versuchte er zu knipsen, ohne was zu erwarten. Das war zwar eine ganze Weile lang erheitern, aber mit den Stunden wurd's doch ein wenig langweilig.

Schließlich, als er fast schon dem Wahnsinn nahe war, kam er auf die Idee, den Schalter nur so weit zu bewegen, daß der Mechanismus nicht funktionieren könnte, er aber bewegt wurde. Das war indertat die Lösung. Als er ungefähr 15 Sekunden in dieser Haltung dagestanden hatte und sein Zeigefinger anfang, ihm weh zu tun, öffnete sich in der Decke eine Luke, die er bislang nicht bemerkt hatte, und eine irrsinnige Menge von Polaroid-Fotos fielen und wirbelten zu Boden. Elvis brauchte circa 32 Minuten, wenn ihn sein mitgenommenes Zeitgefühl nicht trog, um die Bilder zu zählen, dann hatte er es raus. Es waren insgesamt 4321 Schnappschüsse die aufs Schärfste seine verdutzte bzw. blöde bzw. erstaunte bzw. saure bzw. fröhliche Miene zeigten, die er je aufgesetzt hatte, als er an dem Schalter rumspielte.

Den Rest der Geschichte konnte er sich denken. Er würde jetzt versuchen, gute Miene zum bösen Spiel zu machen. Und natürlich würde jetzt alles so laufen, wie er es sich denken würde. Das heißt: Wenn er meinte, das Licht bliebe an, würde es anbleiben undsoweiter. Und sich darauf einzulassen, hatte er verdammt noch mal keine Lust. Er war halt doch eine trübe Tasse.

Ein paar Jahre später fanden ihn die Nachgeborenen verhungert auf. Er hatte einfach nichts mehr gegessen, obwohl ihm die Wärter regelmäßig frisches Wasser und weiches Brot samt Nutella, deutscher Markenwurst, zuckerreduzierter Erdbeermarmelade, Truthahnleberwurst und Hamburger mit Milkana-Scheibletten in jenen Augenblicken unbemerkt in sein Gefängnis stellten, wenn er grad mal eingeschlafen war.

Dieser Dumbeutel! Hätte er nur ein einziges weiteres Mal den Schalter betätigt, wäre die Wand zusammengebrochen, und er wäre frei gewesen! So aber hatte er sich sogar das Essen verlernt, weil er dachte, wenn ich esse, habe ich hinterher Hunger, oder, wenn ich nicht jetzt esse, habe ich keinen Hunger, oder, wenn ich esse, habe ich keinen Hunger aber beim nächsten Mal, wenn ich esse, habe ich dann Hunger, bleibe ich hungrig. Undsowweiter und-sofort.

Kurzum, Elvis war es leid, immer wieder getäuscht zu werden. Er wurde einfach nicht damit fertig, daß ihm das Leben so mitspielte, wie es es für richtig hielt. Und dabei hieß er doch Elvis, el vis, auf Deutsch: DIE KRAFT!

KONTAKT: Hadayatullah Hübsch, Alemannenweg 62, 6230 Frankfurt 80, 069-314596

Der Mann

Hadayatullah Hübsch

MAUREEN TUCKER

===TOUR 1990=====

- 15.03. Köln-Luxor
- 16.03. Enger-Forum
- 17.03. Marburg
- 18.03. Bochum-Bhf. Langendreer
- 19.03. Üb.-Palenberg-Rockfabrik
- 20.03. Ludwigsburg-Scala

- 21.03. Nürnberg-Komm
- 29.03. München
- 30.03. Gammelsdorf
- 31.03. Zapfendorf
- 02.04. Hamburg
- 03.04. Berlin-Loft

H. Jugel, Hoher Rain 6,
8608 Memmelsdorf, ←
0951-30037

- 04.04. Fulda?
- 05.04. Frankfurt?
- 06.04. Freiburg-Jazzhaus
- 09.04. Ravensburg-
-jetzt noch Termine frei!-
booking agency: EXQUISITE MUSIK

LITERATUR

"Shelter from the promise-field"

Lyrics from the other side of the mirror...

32 Seiten A4,9,-DM(incl. Porto) per Vorausk.

Kontakt: Silvia Stolz

Gassenrain 8

6412 Gersfeld 2

27

Lyrik:

Sieh in die Augen der Menschen
ein Spiegel der Seele
getränkt in die Kraft des Lebens
Blitze von Hass
Momente aus denen ich entweichen
möchte
doch alles was mich noch hielt
ist nun vergangen
wie die leeren Worte
auf einer Mauer
Menschen
ich werde nie verstehen
niemals
ich kann es selbst nicht
und befeite mit
mein eigenes frä
im Leben nach allem
was ist und niemals sein wird
Hass in den Augen
tragen den Plan
bis zum Tod
und es wird ein weiteres
vergessenes Leben von diesem Ort
weichen
um ersetzt zu werden
von der Gesellschaft
um zu vergessen
was sowieso schon vergessen ist.
-Silvia Stolz-

Ich renne fort
vom Leben
von der Wirklichkeit
von allem was mit
noch etwas bedeutet hat
und sterbe im Licht der Sonne
eines "Tages"
der lange zuvor begann
und enden wird
wenn der erste Schnee fällt
ich tauche in die weißen Fluten
der Horizont verschwindet
meine Augen sehen nichts
alles stirbt
und ich gehe...
Spuren im Schnee
rote Abdrücke
sie verschwinden mit der Zeit
wie alles
das vergessen wird
wie alles
das nie jemandem etwas bedeutet hat
wie alles
das nicht wirklich ist
und doch sein ganzes kurzes Leben
für diese bittere Existenz kämpfte.
-Silvia Stolz



**GRATIS
KATALOG 1989**

• 100 independent tapes + records sowie zahlreiche
zines/magazines aus dem in- und ausland.....
mit CLEANERS FROM VENUS + DEEP FREEZE MICE + LEGEN-
DARY PINK DOTS + THE CHRYSANTHEMUMS + MODERN ART +
MYSTERY PLANE + ALGEBRA SUICIDE + FRONTLINE ASSEMBLY +
DANIELLE DAX + VEBCORE + ATTRITION + R.STEVIE MOORE +
ZOOZ2 RIFT + CHRIS SIEVEY(FRESHIES) + uvm.....
darüberhinaus gibt es eine LEGENDARY PINK DOTS liste
sowie mehrfach im laufe des jahres NEWS- und ERGAN-
ZUNGSLISTEN.

write to : JARMUSIC DORFSTR.11 3138 BREESE/W.
(Rückporto war toll, is aber kein MUSS)

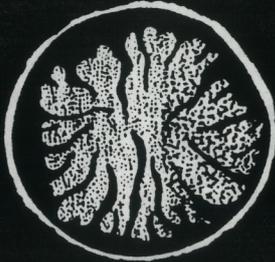
05861 - 7496

**A - WAT
DISTRIBUTION**



Andreas Föcker
Dr. Metzger Str. 7
4280 Borken 1

CONVERSE
»OUT OF REACH«



OUT NOW! THE NEW 4 SONG MC
PROGRESSIVE ROCK - HARDCOREROCK
UNVERGLEICHBAR
EIGENSTÄNDLIG!

CONVERSE



~OUT OF REACH~

MIT BEIHEFT,
AUFKLEBER UND
VOLLFARBCOVER

6.-- DM
+1.40DM PORTO

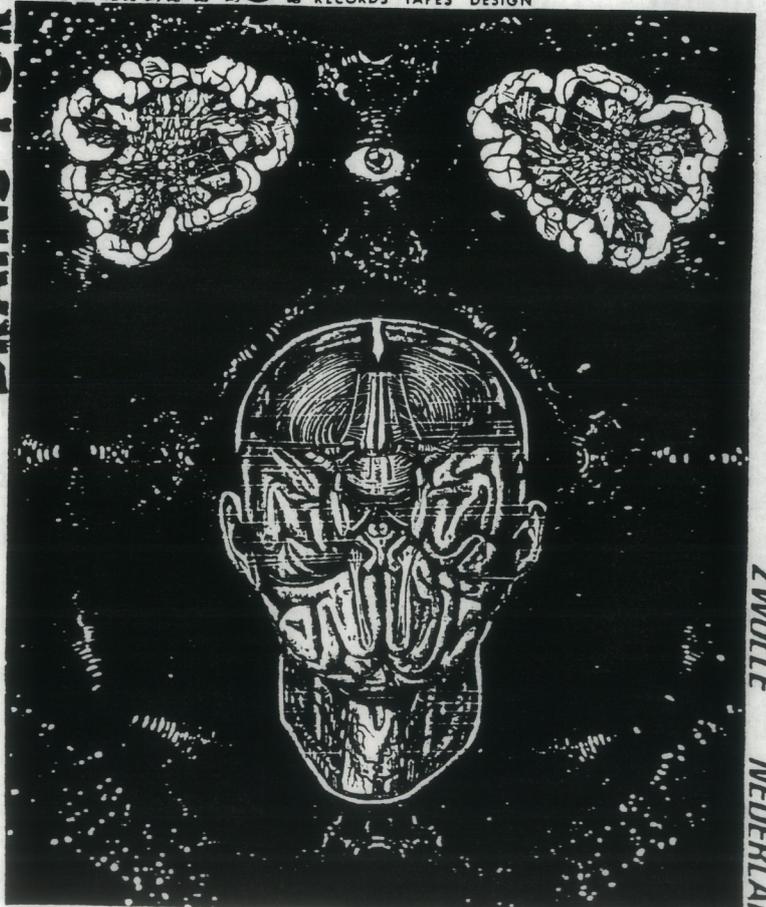
KONTAKT:

CONVERSE
JENS NEUMANN
SPIELBERGSTR. 27
6501 ELSHEIM
TEL.: (06130)6309

BREAKFAST

RECORDS TAPES DESIGN

BRAINS FOR



POST BOX 1386 8001 BJ

ZWOLLE NEDERLAND

- B.F.B. 001 - CANCEL - DANCING WITH THE POWERS OF DARKNESS (Cass C30) deleted
- B.F.B. 002 - CANCEL - WIDS OF FEVER (12 inch E.P.)
- B.F.B. 003 - CANCEL - THE SCENES OF SUCCESS (Cass C20) deleted
- B.F.B. 004 - CANCEL - LONDON FOG F.X. (Cass C20) deleted
- B.F.B. 005 - CANCEL - MUSIC FROM ANOTHER DIMENSION (Cass C60) live in the Paradiso
- B.F.B. 006 - BRAIN INK - I (one) (Cass C60) June/July Release
- B.F.B. 007 - CANCEL - RETRO (Cass C60) released on one cassette 001,003,004
- B.F.B. 008 - DANCE NAKED - THE HIDDEN GOD (Cass C45)
- B.F.B. 009 - DANCE NAKED - Colour dance (Cass C45)

BRAINS FOR BREAKFAST NOW HAS THE LICENCE TO RELEASE CASSETTES IN HOLLAND AND WEST GERMANY FROM THE ENGLISH GROUP DANCE NAKED IN ASSOCIATION WITH D.N.A. (UK)

EXCHANGE-ONLY CANCEL PRODUCTS ARE AVAILABLE FOR EXCHANGE

Staubgold

BENGOUT

attrition FATE IS SMILING the sinister cleaners FUL NEVER FORGET THIS
cha boom cha SCREAMING RED HOT MAMA MOOSEHEAD HOUSE NATION
CASTRATION nostalgia éternelle TRUST IN YOU religion TOO MANY
SECRETS attrition TAKE FIVE the sinister cleaners LONGING FOR NEXT
YEAR joy of life DEAD FLOWERS



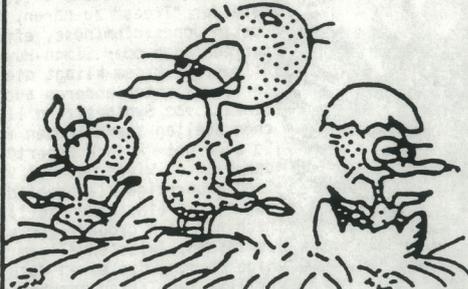
5002
eoliver
C40 Chrome Cassette
unique packaging & inserts

Welcome to the Dreamhouse

Erhältlich für 9,-DM inkl. P&V bei STAUBGOLD,
Postfach 1105, D-5272 Wipperfurth 1 ...
Umfangreicher Mailorder-Katalog gegen -,60 DM!!!

PISSING BIRD

RECORDS



DER VERTRIEB FÜR
SCHRÄGE VÖGEL!!!
LISTE MIT PLATTEN,
EIFERN, TAPES, BRUTKÄS
TEN, ZWES UND BIRDS
FÜR RÜCKPORTO VON
P.B.R. c/o JUDAS EHRlich
KUCKUCK STRASSE 6
3200 HILDESHEIM -

DORTMUNDS GRÖSSTER AN - U. VERKAUF VON
SCHALLPLATTEN & CD'S
AMSTERDAM RECORD - SHOP



ADLERSTR 66
4600 DO 1
TEL (0231) 161691

MO-FR 12⁰⁰ 18⁰⁰ SA 9⁰⁰ 13⁰⁰



MR. BANANA



RECORD SHOP

MÖHRINGER STRASSE 44 B
7000 STUTTGART 1

(B 14 zwischen Marienplatz
und Schreiberstrasse)

TEL: 0711 / 60 97 58

MO - FR: 11.00 - 18.00
SA: 11.00 - 14.00



INDEPENDENTS

ANKAUF - VERKAUF
TAUSCH

von SCHALLPLATTEN + CD's

- IMPORTE • POSTER
- SINGLES/MAXIS
- MUSIKMAGAZINE/FANZINES
- MUSIKKASSETTEN
- TONTRÄGERZUBEHÖR
- KONZERTKARTEN
- BESTELLSERVICE



ARTWARE
Supplier of extreme culture in records, cassettes, videos, print-matls, and more...

ARTWARE - DER SPEZIALIST FÜR ALTERNATIVE UNTERHALTUNG:
ARTWARE - SUPPLIERS OF EXTREME/ALTERNATIVE CULTURES
IN RECORDS, CASSETTES, VIDEOS, PRINT-MATERIAL, AND MORE
NEW CATALOG AVAILABLE NOW! NEUER KATALOG ERHÄLTlich
ARTWARE KATA 4 (Sommer 1989) 9,00 DM/22,10 £/4,-19cc
ARTWARE/ONE NON-FORMALITER ARTWARE/ODHA THEM
TUMMELSTRASSE 63, D
D - 6200 WIESENBOCH W - GERMANY D - 6200 WIESENBOCH

Unde

M. WALKING ON THE WATER-"Pluto"

(FUEGO/ROUGH TRADE 1121) Auf ihrer Debut-Lp überraschten die "Waterbabys" noch mit stark folkloristischen Klängen, die man so wohl vorher noch nicht gehört hatte! Doch das Akkordeon mußte der Gitarre auf der 2. Lp viel Raum opfern. Noch klingen die Songs unverwechselbar; doch wie lange noch?! Die Auszeichnung als "Platte des Monats" von ME/Sounds ist auf jeden Fall gerechtfertigt. "Pluto", einer der Songs soll von der Tonlage her genau auf der Schwingung des Planeten Pluto liegen. Ich messe dieser Tatsache keine Bedeutung zu; doch vielleicht sollte man die Sternzeichen nicht ignorieren? Egal, "Pluto" enthält stimmungsvolle Songs auf internationalem Niveau. Der Reiz des "Neuen" ist zwar weg; doch auch an der gereiften Band kann man durchaus Gefallen finden. UG

THE TAR BABIES-"Honey Bubble" (SST 236)

Von SST war ich eigentlich nur(?) Hardcore-Klänge gewöhnt. Große Überraschung: das Programm dieses allseits bekannten U.S. Labels hat auch so schräge/verrückte/abenteuerliche Bands wie die TAR BABIES aus Madison zu bieten! Und was kommt dabei heraus wenn man in den Teereimer fällt? Eine Mixtur aus Funk/Punk und Jazz, die mich irgendwie an "James White" erinnert; aber doch viel wilder/frecher ist. Die TAR BABIES sind auch "live" ein besonderes Erlebnis, wie die '89er Tour bewiesen hat. Musik für Leute mit starken Nerven! UG

DIE MACHT DER NARREN



Neu!

THE BLECH

"Ich wollte meine Schuhe zerschneiden"

LP HEUTE 89442

CD HEUTE 89443

& 2 Bonustracks

...skrupellose Buntheit, Erotik und Sauerkraut zerfetzte Ethik!



Neu!

STAN RED FOX

"The End Of The Skinny Body"

LP HEUTE 89435

CD HEUTE 89436

& 2 Bonustracks

...virtuos gepeinigete Töne klingen in unseren Ohren, wie der schrille Ruf eines Kastraten!



THE BLURT

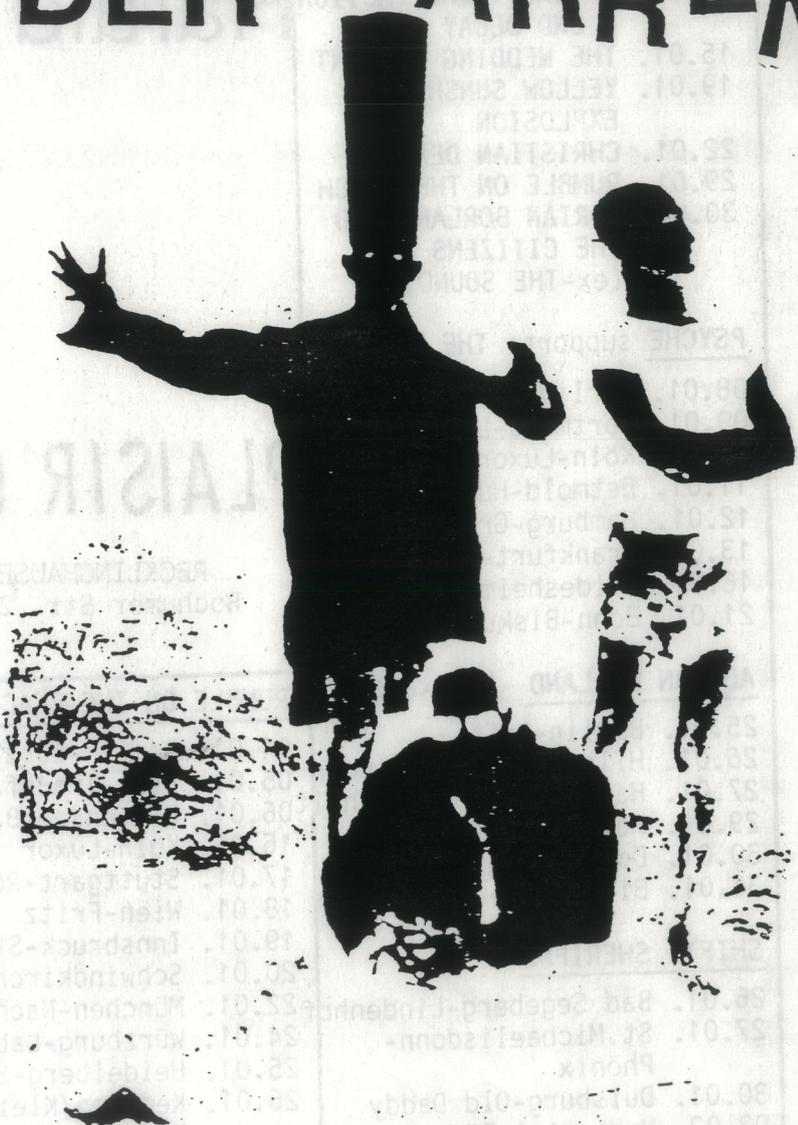
"Blurt - The Body live!"

LP HEUTE 89402

CD HEUTE 89403

& 2 Bonustracks

Die englische Kultband live! Ein Peitschenhieb für die Ohren.



BLURT - THE BLECH - STAN RED FOX on TOUR:

- 01.12. IMMENSTADT/Kino
- 02.12. CH THUN/Cafe Mocca
- 03.12. CH ZÜRICH/Morgensonne
- 04.12. A DORNBIRN/Spielboden
- 06.12. A WIEN/Arena
- 07.12. A LINZ/Posthof
- 08.12. A INNSBRUCK/Utopia
- 09.12. NÜRNBERG/Desi
- 10.12. FRANKFURT/Sounddepot
- 11.12. MÜNCHEN/Nachtwerk
- 12.12. t.b.a.
- 13.12. KÖLN/Underground
- 14.12. BERLIN/Quartier Latin
- 26.12. ESSLINGEN/Dieselstr.
- 27.12. HEIDELBERG/S'bad
- 28.12. MOERS/Flagranti
- 29.12. HAMBURG/Schöne Aussichten
- 30.12. t.b.a.

HEUTE

Obere Eicher Str.53
D-8960 Kempten
Tel. 0831/27480
Fax 0831/22690

LIVESTATION-Dortmund

- 09.01. PSYCHE + THE FACTION + 2ND DECAY
- 15.01. THE WEDDING PRESENT
- 19.01. YELLOW SUNSHINE EXPLOSION
- 22.01. CHRISTIAN DEATH
- 29.01. RUMBLE ON THE BEACH
- 30.01. ADRIAN BORLAND AND THE CITIZENS (ex-THE SOUND)

PSYCHE support: THE FACTION

- 08.01. Berlin-Loft
- 09.01. Dortmund-Livestation
- 10.01. Köln-Luxor
- 11.01. Detmold-Hunky Dory
- 12.01. Hamburg-Große Freiheit
- 13.01. Frankfurt-Sound Depot
- 16.01. Hildesheim-Vier Linden
- 21.01. Bonn-Biskuithalle

ADRIAN BORLAND "Alexandria"

- 25.01. Berlin-Loft
- 26.01. Hildesheim-VierLinden
- 27.01. Hamburg-Große Freiheit
- 29.01. Köln-Luxor
- 30.01. Dortmund-Livestation
- 31.01. Bielefeld-Café Europa

SHIFTY SHERIFFS

- 26.01. Bad Segeberg-Lindenhof
- 27.01. St.Michaelisdonn-Phönix
- 30.01. Duisburg-Old Daddy
- 02.02. Wuppertal-Börse
- 03.02. Berlin-Ecstasy (support für STIV BATOR!)
- 09.02. Wilhelmshaven-Kling Klang

- 10.02. Verden-JZ
- 16.02. Kirchheim-JH Linde
- 17.02. Backnang-JZ
- 20.02. Köln-Rose Club (mit PALOOKAS!)
- 23.02. Hildesheim-VierLinden
- 24.02. Hamburg-Fabrik

FREIZEITZENTRUM WEST-Dortmund

- 09.01. DIE KREUZEN + PULL MY DAISY (CH)
- 12.01. ALEX CHILTON
- 13.01. SILVIA JUNCOSA ?
- 17.01. HONEYMOON KILLERS ex-Pussy Galore(USA) + BAD TASTE

THE EX+CHUMBAWAMBA+DIRTY DISTRICT

- 02.02. Berlin-Alte TU-Mensa

Harald SACK Ziegler



PLAISIR CRUEL Sa 20.1.1990

RECKLINGHAUSEN
Bochumer Str. 217 (B 51)

1900 Uhr

RUMBLE ON THE BEACH

- 04.01. Berlin-Ecstasy
- 05.01. Kiel-Traumfabrik
- 06.01. Bistensee-Baumgarten
- 16.01. Köln-Luxor
- 17.01. Stuttgart-Röhre
- 18.01. Wien-Fritz
- 19.01. Innsbruck-Stadtkino
- 20.01. Schwindkirchen-Rockhaus
- 22.01. München-Nachtwerk
- 24.01. Würzburg-Labyrinth
- 25.01. Heidelberg-Schwimmbad
- 26.01. Kempten/Kleinweilershofen-Sonneck
- 27.01. Bamberg-Top Act
- 28.01. Karlsruhe-J.H.Eggenstein
- 29.01. Dortmund-Live Station
- 30.01. Aachen-Metropol
- 31.01. Kassel-Spot

TECHNO '90

- PSYCHE+FAIR SEX+THE INVINCIBLE SPIRIT+PHILADELPHIA FIVE+VOMITO NEGRO+PANKOW
- 21.01. Bonn-Biskuithalle

LUSTFINGER

- 05.01. Huttenheim
- 12.01. Nürnberg-Rührersaal
- 13.01. Gerolsbach-Schickeria
- 17.01. Würzburg

ARTS & DECAY

- 07.01. Stuttgart
- 20.01. Neu Isenburg (bei FfM)

TOM MEGA & BAND

- 24.01. Wuppertal-Börse
- 28.01. Essen-Zeche Carl

HONEYMOON KILLERS

- 06.01. Krefeld-Kulturfabrik + THE HIP PRIESTS (B)
- 07.01. Köln-Rose Club + FREAKY FUKIN' WEIRDOZ
- 17.01. Dortmund-F.Z.W.
- 04.01. Hamburg-Mitternacht? ZWISCHENFALL-Bochum
- 03.01. CAT RAPES DOG (S) Elektro-Punk+"City Life" Fête
- 31.01. INFERNO+VERNON WALTERS+SINK (ex-Stupids) Punk-Concert

WEDDING PRESENT

- 16.01. Hamburg-Markthalle
- 17.01. Köln-Luxor

TOM G. LIWA -Flowerpornoes-Sänger solo

- 13.01. Herne-Alles Banane

THE BLECH

- 13.01. Hagen-Hohenlimburg "Werkhof"

BAD MANNERS+NAPOLEON SOLO+ BLECHREIZ "Ska Boom Festival"

- 06.01. Paderborn-Kulturwerkstatt

KOLOSSALE JUGEND + HUAH! (HH)

- 15.01. Köln-Luxor

THE ZARTHS (Gitarren-Pop)

- 20.01. Dortmund-Ernel

COLTELLO & SONO-März
LOVE&PEACE-08.-21.04.

booking:030-3135860 or MY WAY!

DIE BÖRSE-Wuppertal

- 19.01. U.K. SUBS&Special Guest
24.01. TOM MEGA & Band
02.02. SHIFTY SHERIFFS
ZECHÉ - Bochum
18.01. VIBRATORS
31.01. DEACON BLUE
15.02. STIFF LITTLE FINGERS
19.02. GANG GREEN
08.03. THE ALARM
12.&13.03. BOA&THE VOODOOCLUB

FERRYBOAT BILL

- "Luke the Drifter"-Tour 90
12.01. Bremen-Schlachthof
17.01. Hamburg-Fabrik
18.01. Berlin-Pike
19.01. Münster-Odeon
20.01. Husum-Speicher
21.01. Rendsburg-Teestube
23.01. Köln-Luxor
24.01. Hannover-Bad
25.01. Braunschweig-Line Club
26.01. Hameln-Sumpflume
27.01. Enger-Forum
28.01. Moers-Flagrant ^{ASS OF}
29.01. Gießen-Ausweg ^{PRINCE}
30.01. Kassel-Spot
31.01. Stuttgart-Röhre
02.02. Freiburg-Jazzhaus
03.02. Kempten-Jugendhaus
04.02. Eggenstein-Jugendhaus
06.02. Mannheim-Old Vienna
07.02. Würzburg-Labyrinth
08.02. Fulda-Kreuz
09.02. Gammelsdorf-Circus
10.02. Geislingen-Rätschenm.
16.02. Bistensee-Baumgarten
17.02. Bad Segeberg-Lindenhof
Frankfurt-Batschkapp

DIE ERDE "Kch Kch Kch"

- 20.01. Osnabrück-Lagerhalle
Tour im Feb./März '90 !

PANKOW

- 21.01. Bonn-Biskuithalle
weitere Termine in Vorbereitung!

RED HOT CHILI PEPPERS

- 19.02. Bonn-Biskuithalle
21.02. Hamburg-Docks
22.02. Oberhausen-MusicCircus
23.02. Frankfurt-Batschkapp
25.02. München-Theaterfabrik

IN VORBEREITUNG

- DIE GOLDENEN ZITRONEN-März
TOY DOLLS-29.03. bis 03.04.
D.R.I.-Mai

ON THE ROAD

DEACON BLUE

- 28.01. Hamburg-Große Freiheit
29.01. Berlin-Metropol
31.01. Bochum-Zeche
01.02. Bonn-Biskuithalle
02.02. Frankfurt-Volksbildung
04.02. München-Theaterfabrik

LINTON KWESI JOHNSON

- 27.01. Münster-Jovel
28.01. Hamburg-Docks
30.01. Berlin-Metropol
31.01. Bremen-Modernes
01.02. Bielefeld-PC 69
03.02. Marburg-Mensa
04.02. Bonn-Biskuithalle
05.02. Frankfurt-
06.02. Mannheim-Capitol
07.02. Nürnberg-E Werk
08.02. München-Theaterfabrik
12.02. Stuttgart-Longhorn

IAN HUNTER / MICK RONSON

- 01.02. Köln-Wartesaal

THE SECRETS OF CASH'N CARRY

- 12.01. Detmold-Alte Pauline
23.01. Hagen-Tuba Keller
30.01. Braunschweig-Line Club

NOMADS "All Wrecked Up"

- 15.02. Hanau-Kulturbasar
17.02. Memmingen-Hasensaal
18.02. Saarbrücken-Garage
19.02. Stuttgart-Universum
20.02. Bad Soden-Musik Park
22.02. Hamburg-Logo
23.02. Enger-Forum

GANG GREEN

- 13.02. Biefeld-PC 69
16.02. Hamburg-Markthalle
17.02. Bremen-Schlachthof
18.02. Berlin-Loft
19.02. Bochum-Zeche
20.02. Frankfurt-Batschkapp
21.02. Ludwigsburg-Rockfabrik
22.02. München-Theaterfabrik
23.02. Bamberg/Zapfendorf-
Top Act

ALL ABOUT EVE

- 25.03. Hamburg
27.03. München
29.03. Bonn

- SEVEN SECONDS (USA)
LONG TALL TEXANS (GB)
TOXIC REASONS (USA)

THEY MIGHT BE GIANTS "Flood"

- 18.02. Hamburg-Markthalle
19.02. Berlin-Loft
21.02. Münster-Odeon
22.02. Frankfurt-Batschkapp
23.02. München-Theaterfabrik
28.02. Stuttgart-Schützenhaus

ALEX CHILTON "Black List"

- 03.01. Heidelberg-Schwimmbad
04.-06.01. Österreich
07.01. Nürnberg-Rührersaal
08.01. Köln-Luxor
09.01. Hamburg-Fabrik
10.01. Berlin-Loft
11.01. München-Theaterfabrik
12.01. Dortmund-F.Z.W.
13.01. Hannover-Pavillion
15.01. Frankfurt-Cookys
21.-25.02. weitere Termine?

SILVIA JUNCOSA

- 16.01. Köln-Rose Club
17.01. Hamburg-Fabrik
18.01. Braunschweig-FBZ
19.01. Berlin-Exstasy
20.01. Enger-Forum
22.01. Übach-P.-Rockfabrik
23.01. Hannover-Bad
24.01. Heidelberg-Schwimmbad
25.01. Nürnberg-Trust
26.01. Geislingen-Rätschenm.
27.01. Marburg-KFZ
28.01. München-Theaterfabrik
29.01. Frankfurt-Cookys
13.02. Dortmund-F.Z.W.?

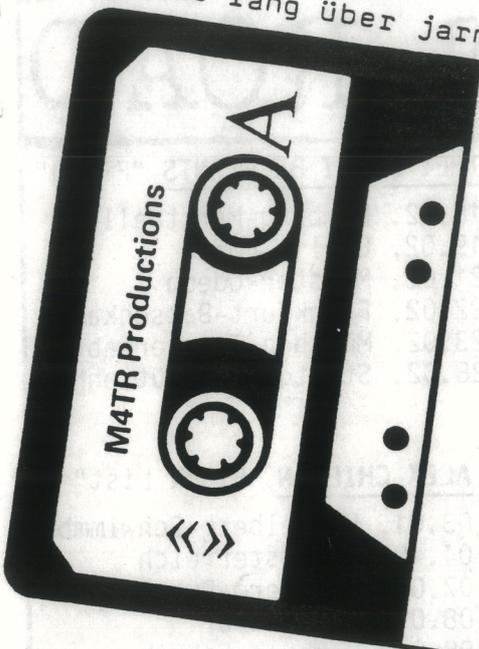
U.K. SUBS

- 15.01. Übach-P.-Rockfabrik
16.01. Duisburg-Old Daddy
17.01. Heidelberg-Schwimmbad
18.01. Wilhelmshaven-Kling
Klang
19.01. Wuppertal-Börse
20.01. Berlin-Exstasy
21.01. Hamburg-Fabrik
22.01. Köln-Rose Club
23.01. Bielefeld-CaféEuropa
24.01. Freiburg-Cräsch
25.01. Regensburg-?
26.01. Stuttgart-Röhre?
27.01. Wiesbaden-?
28.01. München-Theaterfabrik

THE CRAMPS+guest

- 11.03. Bonn-Biskuithalle

matthias lang über jarmusic/ this window/ kling-klang/ the jetset und mehr...



Seit Wochen bin ich von der zweiten Cassette "Judy the obscure" der englischen Band **THIS WINDOW** begeistert.. Die Gruppe besteht momentan aus Peter Bright, Veronica Henry und Steve Portnoi, This window sind auch auf einigen Compilations zu finden (NOTRE DAME 2/EE-Tapes, THE BIG DEAL/IRRE-Tapes, THE PETAL TRUMPET/Epitapes...) und auch ihre Debut Cassette "Hope" ist ganz toll, aber was die Band auf "Judy the..." abliefern, nerlei Anleihen bei anderen Bands, Absolut eigenständige Musik mit kei- Tuxedmoon, Cramps oder Stan Ridgway, abundzu erinnert wohl einwenig an Die 15 Stücke sind sehr abwechslungsreich, teilweise hektisch, wirken wie ein Zeitraffer der letzten musikalischen Jahrzehnte, denn von spä- rischen Klängen über richtigen Rhythmus-Box Rock'n'Roll bis hin zu echten Hits mit tollem Gesang von Veronica (A man-!!!) ist alles vertreten. Eine unglaublich faszinierende Cassette, JAR schreibt in seinem Katalog was von Deep freeze Mice liken Songs irgendwo zwischen Sounds u. nonsense!

THIS WINDOW

All tracks are by :- P.Bright.. V.A.Henry..S.Portnoi thanks to G.Smout © M4TR, 63 Crabtree Lane, Bromsgrove, Worcs. B61 8NY...UK.++

M4TR Productions,
63 Crabtree Lane,
Sidemoor, Bromsgrove,
Worcs, B61 8NY
ENGLAND.

Lange angekündigt, endlich ist er da, der neue Jarmusic - Katalog mit 28 Seiten voller Angebote, Überraschungen und News. Schnell anfordern bei **JAR, Dorfstr. 11** legt zumindest 1 DM für Rückporto bei, man hilft Joachim damit sehr fair ist, aufzuzahlen, was im Katalog drin ist, bringt wohl hier weniger, auf einiges möchte ich jedoch hinweisen. Jar hat von div. MC/Record-Labels das gesamte (d.h. lieferbare) Programm im Angebot, z.B. Dossier/ Cordelia/ Hamster/ IRRE-Tapes (I) + viele SPV-Sachen, dann gibts alle Cassetten der Cleaners from Venus sowie unzählige Sachen der Legendary Pink Dots. Das wisst Ihr sicher alle, mittlerweile ist die 3-track Legendary Pink Box da (48 DM) und die lohnt sich auf alle Fälle. Ich hab da was lüthen hören von irgendeiner Limitierung diesbzgl., also beeilt sich, wenn Ihr da dran Interesse habt. Bei dem Preis verdient der Jar wie bei vielen Sachen wirklich nicht viel, das kann ich auch versprechen. Die Berlin- cassetten ab 1(1988) sind alle noch lieferbar und dann gibt als besonderen Ser- vice die sogenannten Reinhold/Überblick/LowPrice-Compilations, die man wirklich nur empfehlen kann. Mein Tip: C90 Sony/TDK Best of Cordelia 7 DM
C90 Sony/TDK Best of Hamster 7 DM
C90 Sony/TDK Best of Dossier 8 DM
C90 Sony/TDK Best of IRRE-Tapes 8 DM (II) u.a.
Also wirklich ganz toll, wenn man einmal hören möchte, was die div. Labels so bieten. Was soll ich noch großschreiben, fordert den Katalog halt an, allein s Durchsehen macht zumindest mir großen Spaß. Noch ein privater Tip, alle 4 s der französischen Kultband X-ray pop gibts hier für je 17,50 DM, woanders und sie viel viel teurer. Ist halt eine Lieblingsband von mir....

NEU AUF IRRE-TAPES: The big deal C-80 Compilation mit Musik aus Frankreich (Sebastian Bandera), England (This window + Idol Eyes) der Niederlande (Custom: on acid commando), Deutschland (Deux baleines blanches + M. Finnkrieg) sowie den Staaten (Viktimized Karcass, Jack Hurwitz, Gregorian George + Nomuzic), erhältlich für 9 DM bei IT, Bärenstellstr. 35, 6795 Kindsbach o/ Jarmusic..!

BERLIN-CASSETTE III/88 C-80 (Jarmusic)
Mein Gott, was soll ich noch schreiben, was ich nicht schon einhundertmal geschrieben habe über diese einfache Einführung "BERLIN-CASSETTE". Ich bleib ganz einfach bei den Fakten und bei der Feststellung, wie toll diese K7 nicht kaufen, ist aber festzustellen, wer also für 8,50 DM (incl. Porto) im Einzelnen oder im Paket für 25 DM (incl. Porto) bekommt, was ich nicht nur als Käufer, sondern auch als Verkäufer, sehr empfehle. Ich hab da was lüthen hören von irgendeiner Limitierung diesbzgl., also beeilt sich, wenn Ihr da dran Interesse habt. Bei dem Preis verdient der Jar wie bei vielen Sachen wirklich nicht viel, das kann ich auch versprechen. Die Berlin- cassetten ab 1(1988) sind alle noch lieferbar und dann gibt als besonderen Ser- vice die sogenannten Reinhold/Überblick/LowPrice-Compilations, die man wirklich nur empfehlen kann. Mein Tip: C90 Sony/TDK Best of Cordelia 7 DM
C90 Sony/TDK Best of Hamster 7 DM
C90 Sony/TDK Best of Dossier 8 DM
C90 Sony/TDK Best of IRRE-Tapes 8 DM (II) u.a.
Also wirklich ganz toll, wenn man einmal hören möchte, was die div. Labels so bieten. Was soll ich noch großschreiben, fordert den Katalog halt an, allein s Durchsehen macht zumindest mir großen Spaß. Noch ein privater Tip, alle 4 s der französischen Kultband X-ray pop gibts hier für je 17,50 DM, woanders und sie viel viel teurer. Ist halt eine Lieblingsband von mir....

KLING-KLANG/ Volume I C-60 (TBMD04)

Die vierte Teddy Bear Produktion ist ein 13-track Sampler vom Feinsten, dazu gibt es einige Überraschungen! Lassen wir die Katze aus dem Sack, zwei Stücke der Legendary Pink Dots sind hier zu finden. "Der Schrei", sehr gespenstig-schaurig-schöne Ver- tonung mit deutschem Text, dann das ebenfalls wunderschöne "No bell to prize" als Version Ridiculous! Für LPD-Fans/Verehrer (davon gibt es be- stimmte eine ganze Menge) also eine unverzichtbare K7, aber auch die an- deren Beiträge haben Klasse. Sehr schön THEM GEEZERS OVER THERE aus England, die klanglich gut zum Third Mind-Label passen würden, erinnern gleichzeitg an Heavenly bodies/God said/Beautiful pea green boat und gesanglich streckenweise an Mike Batt! Auch sehr überzeugend die sehr früh- lichen Stücke des LPD-Mitglieds Pat D. Wright sowie die Beiträge von Can- cel und Frozen planets.. Eine wirk- lich überzeugende Produktion, die es für 14 DM zu kaufen gibt incl. Kunst- karte, Chrom-Cassette und hervor- ragender Klangqualität! Was fah- sind die Kontaktadressen! Was fah-



THE JETSET/ YESTERDAY'S NEWS C-40
BACK 1 Vertrieb: Jarmusic
Diese von Armin Müller zusammenge- stellte 13-track Compilation enthält rare Tracks dieser zumindest mir gänzlich unbekanntes Beat- und Pop- veröffentliche Demoaufnahmen, un- von längst vergriffenen Flexis und jede Menge authentischer 4-Spur Auf- nahmen. Wirklich einfach "schöne" Musik, einwenig Sixtiesmäßig (mehr oder weniger) und viel Spielfreude kennzeichnet die Musik von Jetset! In diesem Zusammenhang möchte ich auf folgende 3 Publikationen auf- merksam machen:
1. THE DIRECT HITS
2. THE JETSET
3. DEEP FREEZE MICE
Der gute Armin hat fleißig recher- schiert und sehr interessante Hefte (eine Mischung zwischen Buch und Fanzine) veröffentlicht, besonders viel Mühe hat er sich bei den vielen Details gegeben, den Discographien und dem entsprechenden Layout der- nennen wir es Hefte. Ausgabe 1. und 2. bedeuten mir weniger, da ich die Bands kaum kenne, aber was er in Band 3. Über The deep freeze mice und das Umfeld (Cordelia-Label, Hamster-Label, Chrysanthemum...) geschrieben/verfasst/zusammenge- stellt hat, ist einmalig. Ein abso- lutes Muß für jeden Musik- fan, der schon etw...

CITY OF WORMS/ WHIME C-90 (Big body parts 3031 E. Platte -2 Colorado Springs 80909 USA)
PBK/ ASESINO C-46 (PBK-Recordings 115 W. 33rd San Bernardino 92405 CA USA)

Diese beiden Produkte sind nur für Industrialfans geeignet, die hier ganz ureigene Klang/Krachwelten vorfinden. Normalhörer (!) werden sich wohl mit Grauen abwenden, aber Fans von härteren Klängen (und da gibt es eine ganze Menge) können unbeschwert zugreifen, ich selbst kann sowas auch nicht immer hören, aber abundzu braucht man auch sowas. Übrigens kann man evtl. Produkte von BBP und PBK bei Artware beziehen, interessiert man sich jedoch näher für das entsprechende Umfeld der Bands, sollte man in die USA schreiben mit IRCs und Kataloge/Infos anfordern.



PBK RECORDINGS

115 W. 33rd
San Bernardino CA 92405

ALWAYS WELCOME/ NO DARKNESS TODAY C30 (C. Olbrich, Bettenhorner Weg 37 8000 Frankfurt 90)

+++ Always welcome ist das Studioprojekt von C. Olbrich, er ist ein typischer Heimbastler der alten Sorte, er schreibt seine eigenen Texte, spielt Gitarre, singt, integriert div. Keyboards in seiner Musik und weiß streckenweise sehr zu gefallen. Natürlich sind seine Songs sehr einfach (Texte/Musik) und sicher alles andere als spektakulär, aber jeder fängt einmal klein an, ohne daß ich dies abwertend meine. Sehr schön das fast 6-minütige Instrumentalstück "Camels in the air", dann gibts mehrere Liebeslieder, ein Aufschrei zum Leben und halteine Menge harmlosen einfachen Gitarrenpop!

BIG CITY ORCHESTRA/ PLANETS OF GIANTS C60 (Meidoornlaan 119 8951 LS Dieren Niederlande)

+++ Die amerikanische Band B.C.O. (mit wechselnden Besetzungen) ist eine absolute Topkultband, ihre Veröffentlichungen gibt es auf zahlreichen Labels in aller Welt, sie sind musikalisch schwer erfassbar, vieles von ihnen ist mir zu schwer verdaulich und nur weil es halt B.C.O. ist, muß mir längst nicht alles gefallen. Dies hier ist jedoch ein Unerwartet geniales Werk von ihnen, unterteilt in 2 Parts. 1: Water rituals performed for an air breathing audience, no guitars, no drums but some of the biggest water sounds ever recorded! Stimmt!! 2: Soundscapes from distant lands, without acoustic-instruments! Diese Veröffentlichung ist wirklich was Besonderes und Einmaliges!

Cassetten/Infos
bitte an

Matthias Lang
Bärendellstr. 35
6795 Kindsbach

VOICES IN A DARK ROOM/ 2 X C-46 Compilation
Honeymoon

F. Kinkelaar LIMITED EDITION: 150
Spiekmanlaan 4
6824 DL-Arnhem

Sehr guter Avantgarde/Experimentier/Industrial-Sampler unterteilt in "The soft voices" (Vidna Obmana/Die Rache/Haters (soft? ha ha)/ Asmus Tietchens...) und "The other voices" (Merzbow/PCR/ Nostalgie Eternelle (sind auch wirklich Überall mit dabei)/ Legendary Pink Dots...)! Sehr exclusive Sachen, teilweise überhart, aber interessant auf alle Fälle. Gefällt mir!!

PLANETTAPE/ Fools paradise No. 3 C-60

Robin Chuter
Sneppenlaan 5
B-1980 Teruren
Belgien

Vom musikalischen Gesichtspunkt her gesehen das Beste, was der gute Robin (Fools paradise) bisher gemacht hat. Ein 12-track Sampler mit einer guten härteren B- und einer absolut fantastisch-ruhigen A-Seite. Hier gibts unheimlich faszinierende Klangwelten von Acts wie Due, Nostalgie Eternelle, Idolyes, Losp, Klimpersi und M. Nomized, alle Songs passen sehr gut zusammen, wirken wie aus einem Guß und ich bin wirklich begeistert. Einwenig (!) schlechter aber auch gut die schnelleren experimentelleren Sachen auf Seite B von Flagrants D'ElI, Age of anxiety, Experiment X. Expanded metal u.a. Katalog anfordern!!!

MEDICAL ELECTRONIX / POWER-NOISE / INDUSTRIAL / SAMPLING

BESTATTUNGSINSTITUT
c/o Siegmur Fricke
Edenburgstr. 2
D-2940 Wilhelmshaven

Von Siegmur habe ich gestern den neuen Katalog erhalten, mittlerweile hat er 10 Cassetten im Programm von Bands u. Musikern wie Stefano Barban, Kopfschmerztablette, Ambulatorio Segreto oder ihm selbst, im Dezember wird auch der erste Sampler "Detonator" erscheinen mit vielen Szenebands der härteren Musikrichtung. Außerdem gibt es bei ihm einige Extra-Releases wie z.B. eine auf zehn Exemplare limitierte Ambulatorio Segreto MC oder aber auch ein Booklet von Bestattungsinstitut (with extreme pictures), letztgenanntes kenne ich selbst nicht. Angekündigt ist auch eine ganze Menge, so werden die Grey Wolves aus England was bei Siegmur veröffentlichen, auch Suicide commando aus Belgien sind in Vorbereitung. Wenn Ihr Interesse habt, schreibt hin und fordert Infos/Unterlagen/Katalog an..!

TEARS COMPILATIONS
c/o SHA 261

1. RUE DE LA CROIX
ST SIMON
PARIS 75020/France

SHA 261 IST SEIT GUT EINEM JAHR AKTIV TÄTIG IN DER CASSETTENSZENE! BISHER GIBT ES 16 CASSETTEN BEI IHM, WENN IHR DIES JEDOCH LEST, WERDEN ES VIEL VIEL MEHR SEIN! BESONDERS ZU EMPFEHLEN SEINE SOGENANNTEN FOUR-GROUP-MCS, WO ER IMMER MUSIK VON VIER BANDS (je 15 Min.) ZUSAMMENFASST! DA SIND SCHON EINIGE SEHR INTERESSANTE SACHEN ERSCHIESEN, Z.B.

TEAR 276: PLUMES ACIDES/ FRAMBOISE/ BBR/NJR (alle 8) + POISON DWARFS (BRD)
TEAR 273: LORD LITTER (BRD)/ INUTILE/ CRASH'N BURN/ MURILEE ARRAIAC (alle USA)
TEAR 272: THOMASIAN (DDR)/ LAURO GOES BLEU (BRD) LA SONCRITE JAUNE (F)/ ETAT DES STOCKS (B)

WER SELBST MUSIK MACHT, KANN EINE C-60 C-60 CASSETTE MIT 15 MINUTEN MUSIK HINSCHICKEN, DAMIT SHA 261 WEITERE COMPILATIONS MACHEN KANN, AUSFÜHRLICHEN KATALOG GIBTS WIE IMMER GEGEN ÜBERSENDUNG EINES IRC!



ACHTUNG, Psychic TV C-90 wurde nur als Promo verteilt, wird 1990 als reguläre CD erscheinen! Schade, vielleicht hebt Ihr ja meine Adresse, galle...

NOTRE DAME Volume 3 C-90 Compilation
EE-Tapes, Bredstraat 171, B-2700 St. Niklaas

Dieser Sampler hat eindeutig Vorbildcharakter, was die Klangqualität, Verpackung+das Beiheft betrifft. Wahnsinn, 22 Songs von Bands wie No tears/Nostalgie Eternelle/Usward/Mental anguish/Deaf goes east/Machine maid men/Totentanz/Vidna Obmana/Big City Orchestra.. die Klang- und Stilvielfalt ist enorm, begrenzt jedoch auf den mehr elektronisch-experimentellen Musikbereich. Dann das Beiheft, was hier an Informationen zusammengetragen wurde, ist faszinierend, Discographien der Bands, künstlerische Beiträge, alle Kontaktadressen und viel viel mehr. Es macht wirklich Freude, die Cassette einzulegen und im Beiheft zu schmökern. Noch 2 Hinweise:

1. Die Cassette ist limitiert, also beilen.
2. Volume 2 von NOTRE DAME ist auch noch erhältlich und gegen Anfang 1990 wird es auch eine Volume 4 geben. Ich kann es kaum erwarten.

Den Katalog von EE-Tapes gibts kostenlos, weiterhin demnext erhältlich sind K7 von This window und Opera Multi Steel.

Clock Paradox C-16
Absent without leave/ Tuned gray C-10
Absent without leave/ Paranoia C-30

Andreas Bick
Försterstr. 8
1000 Berlin 36

Der Andreas hat mir o.g. Cassetten geschickt, Clock Paradox ist ein 16-minütiger Absturz in Klang und Raum, viele Natur- und Alltagsgeräusche machen das Hören zu einem Erlebnis: hier eine Eisenbahn, da spanische Gitarren, abundzu einfacher Straßenlärm verpackt in teilweise sehr rhythmischen Gefilden... Absent without leave ist eine mehr oder minder interessante Gitarrenrockband, neben tollen eigenen Songs (Tuned gray/New Girl) covern sie auch einige Klassiker (Saw her standing there -toll-, I wanna be your dog)! Wie viele andere Bands wollen auch A.w.l. raus aus Berlin, wer Gigs klarmachen kan...!

CODE ZERO/ Process of improvisation C-60 aT86
LORD LITTER/ Space age C-60 aT81
C.Howard 209-25 18 Avenue Bayside NY 11360 USA

Wieder zwei tolle aT Cassetten, superklangqualität und Covergestaltung ist bei diesem Label garantiert. CODE ZERO bieten vier lange Stücke, zweimal gibts eine Ansammlung von zig-Effekten und Synthesizern, da brodelts und zirpts an allen Ecken und Kanten, zweimal gibts mehr akustische Avantgarde Songs, realisiert mit Violine, Klarinette, Akustikgitarre und viel Percussion. Alle Stücke sind auf ihre Art sehr faszinierend und gelungen.

Lord Litter hat inspiriert von Audiofile-Chef Carl Howard die "Space age" K7 aufgenommen, 15 Tracks (0:30-12:55), mit denen er längst vergessene Klangwelten aufwühlt (70s+Big, Hawkwind, Spacerock..), dabei diese ur-eigene Art, Gitarre zu spielen. Eine Cassette voller Empfindungen und irgendwie auch eine ganz bestimmte Art von Vergangenheitsbewältigung. Super.

PSYCHIC TV/ LIVE ACROSS EUROPE 1989 C-90
Vertrieb: Artware, Taunusstr. 38, 6200 Wiesbaden

18 digital aufgenommene Stücke der 89er PTV-Tour, veröffentlicht auf dem Frankfurter MOLE PROBE Label. Die K7 beginnt mit dem sehr wichtigen "Discipline", es folgen Songs der unterschiedlichsten musikalischen Struktur, geht von Industriaklängen ähnlich der Vorgängerband T.G. (Kult) über liebe Klänge, Coverversionen bekannter Evergreens, Reggae-Dub-Songs bis hin zu einem abschließenden Blues, der leiderviel zu früh ausgeblendet wird. Für Fans eine unverzichtbare Veröffentlichung, da zahlreiche Tracks in dieser Formunveröffentlicht sind, auch wurde sehr sehr viel auf der Bühne improvisiert. Trotz digitaler Aufnahmen schwankt die Qualität ganz schön, doch wen störts...

USA goes Pop C-60 Compilation

Vertrieb BRD: SHM
Guido Erfen
Auguststr. 31
5000 Köln 60

Dieser amerikanische Underground-Sampler hat Don Campau von Lonely Whistle zusammengestellt!! 18 Beiträge von Musikern, die ich zu 80% noch nicht kannte. Dies ist auch der Hauptgrund dieser Cassette, unbekannte US-Musiker einwenig bekannter zu machen, neben den Kontaktadressen (für meine Begriffe Pflicht bei jedem Sampler!) gibt es noch kurze Statements zu jedem. Meine Favoriten: DENNIS CARLETON/ THE OTHER WAY AROUND + RUDI SCHWARTZ PROJECT/ NICE LAWN... Weiterhin mit dabei: Crispy/Amy Denio/ Mark Saucier/ Ray Carmen/ Heather Perkins u.v.m.

Lord Litter/ Quite naturally C45

Out of the blue
c/o Dittmar
Pariserstr. 63a
1000 Berlin 15

Eine neue Cassette vom unermüdlichen Lord Litter aus Berlin, der nicht nur unheimlich viel für die Szene tut (Radioprogramm/KFR-Pressestelle/Out of the blue - Vertrieb..) sondern auch oder vor allem tolle Musik macht. Bestimmt 20 Tapes gibt es schon von ihm, zahlreiche auch bei befreundeten Labels in aller Welt (Audiofile/USA, Hypertonia/Norwegen, Lonely Whistle/USA, Rodent/UK..)! Hier wie schon erwähnt seine neuste und wieder sehr überzeugende Produktion. "I wanna boogie" lebt alte Status Quo - Riffs hochleben, "Greens" ist ein fantastischer Blues, sehr gefühlvoll, "The Needle" ist dedicated to Vincent Crane (who was Atomic Rooster, he was killed by that damned thing) sowie zum Schluß mit "Ella speed" ein good ol' traditionel (klasse)! Seite 2 gefällt mir insgesamt besser als seite 1, aber so und so ein absolut zu empfehlendes Werk!!

GYPSY/ Not at all C-60

Rodent-Tapes 216 Strone Rd. London E7 BES UK

Unheimlich fleißig ist Gypsy aus England, seine neuste MC enthält neun längere Tracks, Lyrics + Music by himself (+ additional keyboards/Effects by Gen Ken from "Generator" NYC-USA)! Sehr bedächtig baut er seine Songs auf, Paradebeispiel der 9-minütige Titelsong "Not at all", der Wiederholungen dermaßen spannend intensiviert, wirksehr beeindruckend. Man muß bei Gypsy schon genau zuhören, um von der Musik gefangen zu werden, aber er ist sicher einer der besten englischen Cassetten-Independisten, Katalog (IRC) anfordern!

MIRACLE CONTACT ZONES

Lord Litter/Out of the Blue:
Pariser Str. 63A, 1000 Berlin 15, W. Germany
Carl Howard—audiofile Tapes:
209-25 18 Avenue, Bayside NY 11360 USA

This tape was especially recorded for C Howard's audiofile Tapes. After diving a bit into the aT sound thought that this might be what would quite well with all this great music... this tape would not exist without Ca
 THANKS!!!
 Hey - you can reach me and trade so music and let the network grow!!!!
 -DITTM



So., 19.11. LOFT-KÜCHE serviert COUSCOUS (Reserv. - 16.11)

Di., 21.11. STEP OUT Eintritt 7,- DM

Do., 23.11. SEKTOR Eintritt 7,- DM

So., 26.11. LOFT-KÜCHE bereitet ELSÄSSER ABEND (Res. - 23.11.)

Di., 28.11. JO JO HARRY BEAU Eintritt 7,- DM

SEKTOR ist eine band aus köln, die ich jetzt schon seit 1987-kenne. am 23.11.1989 hat es dann endlich geklappt, die band live sehen zu können. sektor, das sind drei personen: bärbel t.h. (super-8filme, multiprojection), b.f. hoffmann (tapes, samples, synth) und guido kopp (samples, synth, sequences). ihre musik bezeichnen sie selbst als "elektroniknoise"! ihre "upstairs C-60"

Das Publikum ist meistens gebannt, und es wird kaum aktiv reagiert. Das getanzt wird ist wirklich die Ausnahme, was eigentlich komisch ist, da die Musik in die Beine geht. Selten kommt es vor, daß Leute den Saal fluchtartig verlassen, denn bei Sektor erwartet uns kein Hardcore.



und das publikum musste erst einmal luft holen. ich hab mich dann natürlich noch ausgiebig mit der band vor und nachdem konzert unterhalten, war wirklich ein sehr interessanter abend für mich! und immerhin habe ich mich auch mit dem hans-jürgen von turn-a-bout ganz gut und vernünftig unterhalten, ein weiterer positiver aspekt dieses abends. wenn sektor live in eurer gegend sind, —hingehen!!!

SEKTOR AUF CASSETTE:

- 1) Choreomanie C-46
- 2) Upstairs C-60 (Turn-a-bout)

SEKTOR AUF COMPILATIONS:

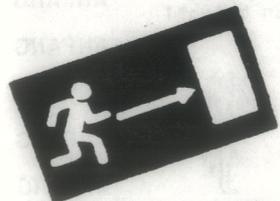
- 1) NOW: A NEW STYLE OF MUSIC C-60 (Irre-Tapes)
- 2) NIGHT + DAY (DREAMS) C-60 (Irre-Tapes)
- 3) BERLIN CASSETTE II/1989 C-60 (Jar-music)
- 4) THE DANCING BYTES C-90 (Tecdance)

+ wahrscheinlich noch viel mehr...

<u>GUIDO KOPP</u>	<u>TURN-A-BOUT</u>	<u>JAR-MUSIC</u>	<u>TECDANCE</u>
Augustastr. 5000 Köln 80	Bürgerstr. 27 4000 Düsseldorf	Dorfstr. 11 3138 Breese-M.	Fuhrbergerstr. 90 3000 Hannover 61
<u>IRRE-Tapes, Bärenfellstr. 35, 6795 Kindsbach (bin ich selbst!)</u>			

ELEKTRONIK NOISE FILME

KONTAKT: Bärbel Hoffmann, Augustastr. 21. 5000 Köln 80, 0221-629887



THE WHAT...FOR/ 1 (Twang EFA 15718-08)

Kurz vor Red.schluss ist noch diese Platte gekommen, 14 tracks einer Berliner Beat-Sixties-Band, ich konnte nur kurz reinhören um festzustellen, daß der Opener schlichtweg eine Katastrophe ist (Mach mich an ??!) dafür entschuldigen alle weiteren Tracks mit tollem Sixtiespop mit allen seinen Ecken und Kanten sprich viel Einätze von Mundharmonika, Einflüsse von neueren Bands wie The Fleetstones oder The Hipsters. Die LP wurde in nur 5 Tagen eingespielt, klingt sehr frisch, spontan und ehrlich.



LABEL & FANZINE STRANGE WAYS

Mahlendenstraße 80 · 2800 Bremen · Tel. 04 21-7 66 65

BIRDY NUM NUMS/ What fish? (Big Start 10)

Was gibt es in Deutschland doch gute Musik...! Allein das Vierfarbcover, Unterwasseraufnahme von Delphinen... Smarten-up geht in die Vollen. Verdrehte Welt, soben zig Singles auf 33 rpm gehört, diese MiniLP (8 Tracks) ist mit 45 rpm produziert! Super, was Gerald, Stefan, Peter + Kai hier fabriziert haben. Gitarrenrock "ähnlich" einigen Big Store Gruppen (Well well well), aber viel klarer und differenzierter (!), wieder so eine Platte, bei der man unbedingt zum Kopfhörer greifen sollte. Nur so kommt der volle Klang rüber. Schon beim Opener "Heart on the street" wird dies deutlich, diese glasklaren Gitarren, die inden fast 6 Minute nie langweilig werden plus dieser Chor- und Hintor grundgesang, ein Jahrhundertstück. So erwischt hat mich nur vor Jahren eine Gruppe namens Big Country mit ihrer Crossing LP, wenn Ihr vorsteht wie ich es meine. Mehr akustisch hingegen "What's going on", aber auch mit diesen tödlichen Hooklines, Pop pur, ekstatisch, schweißtreibend, fast erinnerte mich streckenweise an die Feelies. Und ein schlechtes Stück konnte ich nicht finden, ob sie nun "Just a bad dream", "Little sister" oder was weiß ich wie heißen. KUHli, die LP ist eindeutig zu kurz!! THE ONLY THING YOU HAVE TO DO: BUY THIS RECORD AN' BE HAPPY! Übrigens klingt die LP sehr ruhig aus, eine Akustikballade beruhigt den Hörer zum Schluß. Wahnsinn!

NEWS VON STRANGE-WAYS:

"Bremen under cover" LP, ein Bremen-Sampler (deren gab es schon viele) der besonderen Art + Weise. 18 Bands (The Junkies/The Scraps/Der Herr kam über sie/The perc meets.. Lunatic grin u.a.) mit jeweils einer Coverversion!!! Die erste limitierte Auflage in rot (1200 Ex.) ist weg..! Wahnsinn, in Planung eine 2. The Perc meets the hidden gentleman LP (Feb. 90) sowie eine LP der Vee-Jays, die Rock mit 70s Einflüssen machen und eine weitere The Pachinko Fake Platte. Besonders freue ich mich auf Barbara Gozsa, die lediglich mit Gitarre bewaffnet antritt. 1990 wird wohl das Strange-Ways Jahr werden. Übrigens nochmals der Hinweis auf das gleichnamige und sehr gute SW-Fanzine..

NO SPORTS/ KING SKA (UNICORN PHZA 49)

SKAOS/ Catchthisbeat (Pork die EFA 04232-08)

Beide Platten habe ich von Vielklang bekommen, ich gehe davon aus, daß Pork Pie ein Sub-Label von Vielklang ist, daß sich speziell auf Ska spezialisiert hat. Sowieso ist Ska momentan sehr angesagt, nachdem es lange Jahre (Auflösung der Specials, Wandlung von Madness in eine sehr gute Popband) still um diese Musikrichtung war. Jetzt erscheinen allerorten neue Skaplatten, Altstars wie Laurel A. oder Desmond D. werden neuentdeckt und auch das Weser-Label hatte ja mit den Busters ein gutes Gespür. Beide o.g. Platten sind gleich gut und enthalten Ska vom Feinsten! Feinfühliges Bläsersätze, sehr gute Songideen, viel Abwechslung und Fun ist angesagt. Bin begeistert und kann allen Ska-Freunden nur zuzurufen, besorgt euch diese beiden Platten. Sie sind sicher nur der Anfang von weiteren Produkten, auf die ich mich jetzt schon freue.

YOUTH OF TODAY/ BREAK DOWN THE WALLS (WeBite 053) GORILLA BISCUITS/ START TODAY (WeBite 054)

Youth of today haben sich mittlerweile aufgelöst, hier die zweite WB-Lizensierung einer Platte, die lange Zeit nicht oder nur schwer erhältlich war. Mir ist die S.E. - HC - Band zu wild, einwenig fehlen mir die klaren Momente in ihrer Musik. Viel besser da schon die Gorilla Biscuits, die ich vor einigen Wochen live in Homburg erlebt habe. Ein starkes Konzert voller Power, daß mich nachhaltig beeindruckt hat. Tage später ist dann die LP gekommen, die den guten Live-Eindruck nachhaltig bestärkte. Im Original auf Revelation-Records USA erschienen. Gegründet 1988 gab es bisher nur ihre Debüt 7", die aber stolze 8.000x über den Ladentisch ging (bei WeBite - Mailorder erhältlich, bitte Katalog anfordern bei WB, Gönningerstr.3,7417 Pfullingen. Eine absolute HC-Pflicht Platte.

ANGEKÜNDIGTE NEWS AUF WE-BITE:

WB 057 NEGAZIONE/ WILD BUNCH, THE EARLY DAYS (Ersten 2 7" + Split-LP als LP + CD)

WB 058 EROSION/ THOUGHTS

(Absolutely brutal techno-thrash, LP + CD)

Ganz besonders freue ich mich auf die neue Schließmuskel LP, die im Januar oder Februar 1990 erscheinen wird. Produziert wird sie im Vielklang-Studio, erscheinen bei.. auch die Walterelf mit 70s Teenie-Pop wird...

WELCOME TO ROCK'N'ROLL HELL (LSD Double Trouble, EFA 15254-08, Hauptstr. 30, 1000 Berlin 62)

Das Schöne an dieser Platte sind die Erinnerungen, die einem mit Songs wie AC/DCs "Sin city" oder Motörheads "Ace of spades" verbinden, ich danke da an ellenlange (jugendliche) Autoausflüge und mehr. Hier haben 11 Gruppen Songs dieser beiden Bands covert, sehr rockig teilweise stampfend das Ganze. S.U.M.P. machen einen Discocratschsong über "Ace of spades", Jingo de Lunch Überzeugen mit "Overdose" eindeutig mein Favorit jedoch Slawheads (Sin city) und The Angelus (Problem child) sowie natürlich Belly Button + Band "It's a long way to the top..." Tolle Platte, Volume II (Yippiifish) ist in Planung.

THE TIMELAPSE/ TIMELAPSE NOW (Big Start 11)

Im Februar 1988 gegründet sind The Timelapse sicher eine der verrücktesten Sixties-Beat-Bands, die ich kenne. Ihr wilder Sound enthält Anleihen, die von den Doors, Seeds, Yardbirds über Pink Floyd bis hin zu Bolan + Bowie reichen. Auch hört man öfters Überdeutlichdie Beatles raus, aber was sagen schon solche Vergleiche aus, bei einer Band wie The Timelapse...

Nur wer die Platte kennt, weiß wovon ich rede. Allein der Opener ist sein Geld wert, eine wüste "How does it feel" Version, die keine Provinzband dilatantischer versauberteln kann. Und doch ist da das gewisse Etwas, was zumindest mir sagt, hör Dir die Platte ganz an. Man (Ich) zweifelt, ob hier absolute Dilettanten oder musikalische Zeitmaschinen am Werk waren. Schön hingegen das etwas Shiny Gnomes orientierte "Lightnin' luke", das letzte Stück auf Seite A "Technicolor dreamcoat" deutet in 7 Minuten an, was einem auf Seite B in 21 Minuten erwartet. Eine gnadenlose "Baby I need you" Version mit wahnwitzigen/wahnsinnigen Klangwelten, alle Feedbacks dieser Welt versetzt in einem Track! Vorgesternabend bin ich bei dem Stück eingeschlafen und wurde in eine andere (bessere?) Welt der Drogen u. Psychedelia versetzt! Man schafft es nicht, die Nadel vom Plattenteller zu heben, mein lieber KUHli (zum zweiten), Du hast Mut und Glück, diese Band im Repoirtare zu haben.

CLAN/ Soul on fire (Hypnobeat, Siemensstr. 19, 8560 Lauf)

Dezentes unauffällig-schönes Cover, Musik für Leute ab dreißig! Sehr soulful inszeniert, trotz oder gerade wegen der Bläser, die mich anfangs störten. Mittlerweile ist es genau die richtige Platte für späte Abendstunden. Obwohl ich sicher keine Draht zu souliger Musik habe, bin ich von CLAN begeistert. Allerdings musste ich mich in die LP reinhören, um festzustellen, wie gelungen und richtig "schön" sie ist. Abunduz stellt man sogar Joe Jackson Einflüsse fest, gesanglich erinnerts mich streckenweise an Live Wire oder ältere "Soulheroes!" Den Vergleich mit den Dexy Midnight Runners halte ich für hinkend, denn bei denen störte mich der ätzende Gesang von Kevin sowie so (Rowland?), hier passt der Gesang genau zur Musik. Wirklich eine all-time-LP mit Niveau, die ihre Liebhaber finden wird.



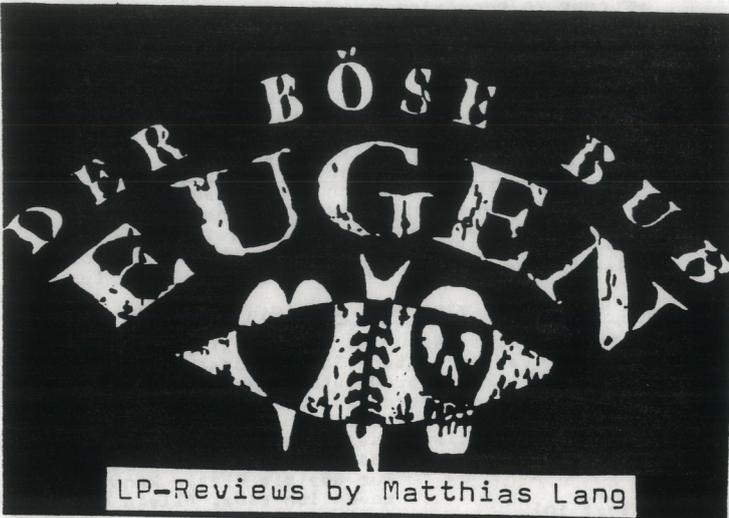
GORILLA BISCUITS

REVELATION RECORDS
57 Whalley Ave. Suite 886, New Haven, CT 06511



WE BITE RECORDS

Gönninger Str. 3 7417 Pfullingen
Tel 0 71 21 7 96 94 Fax 0 71 21 7 95 07



DER BÖSE BUB EUGEN/ Himmel, Hülle und der Fisch LP
(Organik Sorg 89-16 EFA 14937-08 Vielklang)

Nach zig tollen + raren Cassetten (zu 99% vergriffen), einigen LPs (Regen im Park - super, Nimmerland - gut) sowie zwischen 1970 und 1980 erschienenen 7" Perlen (Augen wie Revolver, Gaudenz meint) ist nun die neue LP des BBE erschienen. Superbe Covergestaltung, schönes Infos und insgesamt zehn neue Stücke erwarten uns, die wir diese Band schon seit Urzeiten kennen. Früher hat die Band sehr verspielten Gitarrenpop mit Niveau und guten Refrains gespielt, mit "Nimmerland" kam jedoch die Hinwendung zu härteren Klängen. Die Kritiker, die diese LP hier besprechen, versuchen die Band unbedingt als Nachfolger der Ärzte, als Gegenstück zu LÜDE + die Astros oder Kontrast zu den Goldenen Zitronen zu vermarkten. Ist natürlich alles Quatsch, wer Fisch, Römi und Lenz kennt, weiß, daß dies nicht ihr Ziel ist. Sie singen über die Liebe, über Kreuzritter, das Legoland und sehen/besingen auch einmal den Teufel, aber irgendeine deutsche/Schweizer Kommerzbande werden sie nie werden. Eine gute LP, aber warum machen sie nicht mehr die Musik von früher, die mir noch besser gefallen hat. Vielleicht bringt es die Zeit und das Alter mit sich, daß man nicht mehr so ungeniert musizieren kann. Übrigens ist zeitgleich mit dieser LP eine weitere 7" erschienen "10 Jahre" mit einem Non-LP Track auf der B-Seite. Gruß in die Schweiz...

LOLITAS/ HARA KIRI MiniLP (Vielklang EFA 04277-03)

Sehr schöne 5-track Platte der Lolitas aus Berlin. Auf Seite 1 gibt es drei mehr oder weniger schwungvolle Rocksongs (vor allem gut das treibende "Dane le train"), besser gefällt mir Seite 2 mit dem herrlich naiv-melancholischen "Johnny Guitar" (mit fantastisch-französisch klingenden Akkordeon, muß man gehört haben...). Allein dieses simple Gitarrensolo und diese Akustikgitarren, dazu der schmachtende liebevolle Gesang, traumhaft gut. "D'yer mak'er" zum Schluß ist dann ein sehr verspieltes Rockstück, sehr abwechslungsreich und voller musikal. Ideen... Noch ne Anmerkung aus dem Info: ALLEN STÜCKEN GEMEINSAM IST DIE UNVERGLEICHBARE LOLITAS-ART, EINEN SONG SO RÜBERZUBRINGEN, DASS DER FRANZÖSISCHE TRAUM VON AMERIKA UND DIE SEHNSUCHT DES WILDEN ROCK 'N' ROLL NACH EUROPÄISCHER KLARHEIT UNBEMERKT VERSCHMELZEN! So isses...

UGLY FOOD/ 1 MiniLP (X-Mist, Bulerstr. 5, 7277 Wildberg)

Kent Nielsen, Thorsten Langsdorf, Gustav Kasperst + Jörg Fröhlich sind Ugly food. Ihre erste MiniLP hat zwei entscheidende Attribute: 1. viel zu gut, 2. viel zu kurz (Überschlagen ca. 24 Minuten), aber dishaben es insich. Wie schon bei Attention gibt es alle Songtexte mit Erläuterungen in Deutsch, Französisch, Spanisch, Dänisch und Englisch (so songen sie auch)! Ugly food sind gradliniger, als es Attention waren, bei ihnen steht wirklich der Hardcore im Vordergrund, die Produktion wirkt sehr überlegt, hier sind echte Köpfer am Werk. "Bitchin" bebrochen von zahlreichen Breaks dauert es oft nur Sekundenbruchteile, der Song wirkt fast ein wenig pompös, ist sicher aber auch einer der Besten dieser Platte. Bei "Hip Hop" kriegt der Hip Hop sein Fett weg, noch nicht einmal musikalisch unüberzeugend, wie ich meine. Aber gerade mal ne halbe Minute, hätte man mehr draus machen können als so eine Anspielung. Seite 2 wird dann etwas rockiger, schön fetzig kommen "From the bottom", "In that moment" und "89" daher, bei den letztgenannten beiden Songs gibts auch versteckte jazzige Einflüsse, sehr feinfühlige und alles andere als langweilig produziert. Wirklich eine tolle Platte, aber zuuuu kurz...!

THE LEFT/(Gift 008)

The Left kamen aus Pennsylvania/USA, ich schreibe kamen, da die Band mittlerweile nicht mehr existiert. Vor Jahren (1984-It's the world / 1986-Last train to hagerstown) sind zwei MiniLPs erschienen, die natürlich seit geraumer Zeit nicht mehr erhältlich sind. Gift of life hatten mal wieder den richtigen Riecher und veröffentlichten diese beiden MiniLPs auf einer gemeinsamen LP, Kompliment dafür, denn The Left waren eine gute Gruppe mit starken Songs. Was mir vor allem gut gefällt, ist daß die Songs alle sehr kraftvoll wirken, irgendwie wurde früher (auch wenn man nur zurück bis 84 oder 88 muß) andere und bessere Musik gemacht. Man schrieb noch richtige Songs und legte nicht wie viele modernen Bands heute nur Wert auf entweder Krach oder ultraschnelles HC-Getöse. The Left sind natürlich schnell, teilweise laut, oftmals ist der Unterschied zwischen Rock'n'Roll und Punk nur winzig, aber sie setzen ihre Ideen halt optimal um. Hört euch nur diese Gitarrenarbeit in allen Stücken an, toll zuzuhören. Für mich ein Dauerbrenner auf meinem Plattenteller, Anspieltips gibts keine, allerdings ziehe ich die Seite 1 der Seite 2 etwas vor.

PUT ME ON THE GUESTLIST/ Control MiniLP
(BSC, Fuchsbich 46, 8021 Icking)

Von dieser Münchner Band besitze ich bereits eine ältere Tapeproduktion, die mir gut gefallen hatte. Nun ist ihr Debüt-Vinyl erschienen und ich bin fast ein wenig enttäuscht, denn sie sind viel glatter und eingängiger geworden, hoffentlich schießt man nicht zu sehr auf den großen kommerziellen Erfolg. Die Tendenz bei PMOTG geht eindeutig hin zum Pop, zwar teilweise eher düster, aber die Quintessenz bleibt Pop! Wenn es dann so tanzbar wird wie bei "Crusaders of Pop", lasse ich es mir gefallen, aber alle anderen Stücke klingen leider zugleich. Dieser Technopop mit viel Keyboards und Rhythmus vom Band lässt keine direkten Schlüsse zu, ob man jetzt einen Standard der Psychedelic Furs erreichen will oder ob man sich mit leichtem Teeniepop (ähnlich Erasure) zufrieden gibt. Nicht daß die Platte schlecht wäre, aber ich hätte mir die Entwicklung anders vorgestellt. Wer's mag.....

THE PACHINKO FAKE/ THEME FROM BATMAN 12"
(Strange ways 5 EFA 15703-03)

Dritte größere Scheibe des emsigen SW-Labels aus Bremen. Die LP von The Pachinko Fake habe ich ja bereits im letzten My Way vorgestellt, nun ist eine 4-track 12" erschienen mit zwei sehr unterschiedlichen Seiten (jedoch nicht A + B) und über 20 Minuten Musik, man bekommt also was für sein Geld. Gut "Theme from Batman" (2:59) mit Silver Convention Fly robin fly Einschübensowie "Subway walk" (4:41) im Japan-Mix, vielleicht ein Ideechen zu glatt produziert. Sehr gut hingegen "Theme from Batman" (6:36), viel mehr als nur ein Instrumental-Remix, da geht die Post ab, da wird an Instrumenten und Knöpfen im Studio heftig gearbeitet, sowie "Moving" als DJ-Version remixed by The Cook. "Moving" und auch "Subway walk" sind ja 2 Highlights der Debüt-LP von TPF. Eine wirklich interessante Maxi, mich stört es zwar immer, wenn aktuelle (?) Themen wie Batman ausgeschlachtet werden, aber wenn Prince sich dafür hergibt, kann es The Pachinko Fake nur recht sein. / Übrigens ist auf Strange Ways eine Menge angekündigt: BREMEN UNDER COVER (18 Bremer Bands mit Coverversionen, über 60 Minuten Musik) III. Art/ Songs of maldoror (Speed-Jazz) WHAT THE HELL IS JAZID (Schräge Musik aus Japan + BRD, mit Überraschungen....) Vielleicht schafft es die eine oder andere LP noch ins MY WAY Headquarter Außenstelle Kindsbach!

KOMMERZ-CHARTS VON...LORD LITTER (1)

1. Chicken Schack/ Goodbye Chicken Schack
2. " / Unlucky boy
3. Metallica/ Justice for all
4. Bee Gees/ One
5. Alice Cooper/ Trash

...MATTHIAS LANG (?)

1. FM/ Black noise (LP)
2. Toto/ Stranger in town (12")
3. Howard Carpendale/ Hallo again (Radio)
4. Styx/ Alle älteren Bombast-LPs
5. Carole King/ You've got a friend (Oldie)

...DIETER RAUSON (17)

1. Pet Shop Boys
2. Pet Shop Boys MY WAY VERÖFFENTLICHT
3. Pet Shop Boys AUCH EURE KOMMERZ-CHARTS
4. Pet Shop Boys

Glitterhouse
RECORDS
LANGE STR 41 · 3471 LAUFENFÖRDE
WEST GERMANY

Ph.: 05273-7831
Fax: 05273-8505



HALO OF FLIES/ SINGLES GOING NOWHERE (GRARR 5/83)
DOPE, GUNS 'N FUCKING IN THE STREETS (GRARR 1/81)
Neueröffnung von raren in 200er bis 80er Auflage erschienenen Singles (4), die B-Seite der fünften und eine Liveversion von MC 5s "I want it right now", hier "Drunk in detroit" betitelt. Sonic-art-protopunk von Hazelmeier's Tom, der Chef dieser Band und Mastermind bei Amphetamine Reptile ist. Nur in Europa und nur auf Glitterhouse exklusiv! Auch rare 7" gibt es auf "Dope, guns...", es handelt sich um drei in den letzten 15 Monaten erschienenen Compilation-Singles (in bescheidenen Auflage)...Exklusivmaterial von Halo of Flies/ Ted/ Surgery/ God bullies/ Snake roost/ U-Men (besten Track)...NOISE IS THE NATURE'S OWN...!!

Zelektion!

NOISE
AMPHETAMINE
RECORDS

MUDHONEY/ THE GIFT 12" (GRO070)
LES THUGS/ STILL HANGRY (GRO066)
CAT BUTT/ JOURNEY TO THE CENTER OF CAT BUTT (GRO067)

"The gift" ist der Hit auf der ebenfalls erschienenen Debüt LP von Mudhoney. Der Song ist sehr eingängig, fast schon chartsorientiert, er wirkt ein wenig platt und kriegt die Kurve aber gerade noch, denn "The gift" gewinnt von Hörenzu Hören. Eigentlich gefällt mir die B-Seite mit 2-Non-LP-Tracks besser: "Baby help me forget" hat einen leicht punkigen Anschlag, wirkt sehr kraftvoll, fordernd, so wie wir Mudhoney halt lieben! "Revolution" ist dann eine Coverversion eines Space-men 3 Titels, mit schwingenden Gitarren und Anleihen bei MC 5s "Black to comm"! Schöne 12", die ideale Ergänzung zur schon oben erwähnten Mudhoney Debüt LP! Les Thugs kommen aus Frankreich und haben eine richtig schaurig-schöne rockige LP mit 12 Stücken eingespielt. Nicht so Überhart wie manch andere GR-Platten, eher was zum Mitsingen, was für die ganze Familie. Mit viel Chorgesang, mehreren Gitarren nebeneinander, der Rhythmus stimmt, die Songs sind OK...empfehlenswert. Cat Butt, ein Auszug aus dem Info: "...abgefahreneres Spektakel, nicht am Grungesound Seattle'scher Prägung orientiert, suhlt sich eher im Northwest-Erbe der Sonics und im rootsdurchwachsenen Urschlamm, dem einst die Cramps entstieg...oberdrein saubeutelt sich noch eine Slidegitarre durch alle 6 Titel, die nur ein einarmiger Duane Allman bedient haben kann, klingt schön fett..." Was soll ich da als armer Kritiker noch hinzufügen? Allerhöchstens, daß Cat Butt für mich astreinen Bluesrock spielen, ein wenig Birthday Party Einflüsse sind unüberhörbar, dannhier und da ein Led Zepelin Riff, alles andere steht ja im Info.

BASTARDS/ YOU DIDN'T GIVE A DAMN ABOUT THE EXPLODING MAN BECAUSE YOU KILLED HIM (GRO064)

Joachim Breuer ist vor Jahren in die USA ausgewandert, hier gibts zusammengefasst 3 Singles, die bestimmt nicht mehr erhältlich sind. Der Gitarrist ist genial, die Stücke wirken sehr magisch und alles andere als aufdringlich. Für Fans unentbehrlich..

HELIOS CREED/ THE LAST LAUGH (GRARR4/62)

BASTARDS/ MONTICELLO (GRO65)

MUDHONEY/ 1 (GRO069)

In Kurzform: Helios Creed, Rückkehr der Hälfte der legendären Chrome, seltsamer ungewohnter Spacesound... "Monticello" ist der Debüt Longplayer der Bastards aus Minneapolis, sehr hart das ganze, auf der CD (ich hasse CDs) gibt es die "Exploding man.." Mini LP als Bonus. Das Backcover ist äußerst obskur..

Mudhoney: ruhiger als sonst, liebenswert, genialst!!

HORSE AID/ Compilation LP
Happy valley Efa 01327-08
(CD + Bonus-Track)

Keine Panik, keine weitere Hilfsplatte als Farmaid, Bandalid, Aidsaid... obwohl definitiv 1 DM pro verkaufter Platte an Greenpeace gehen. Die Devise lautet: H elp @ ld R ock S tars E at und das ganze darf wohl eher als Gag zu bezeichnen sein, obwohls musikalisch schon sehr ernst zugeht. Es gibt Coverversionen eingespielt von mehr oder weniger bekannten Acts. Die Höhepunkte vorweg, natürlich Cliff Barnes and the fear of winning mit dem LedZep Klassiker "Whole lotta love", dann Very Inc mit "Sorrow", ein uraltes Bowiestück daß die Jungs prima draufhaben (wie, Ihr habt die Very Inc 4-track 12" nicht, dann wirds aber Zeit) sowie The gift mit "She said she said" (Lennon/McCartney), was aber fast ein wenig zu bieder klingt. Auch toll der akustische Opener von Bobby Tjuna, der sich ein Dylan-Stück vorgenommen hat sowie der Ultramegahit von Abba "The winner takes it all", hier präsentiert von Movement. (kenne ich nicht der Wiedererkennungswert ist natürlich enorm. Wirklich eine angenehm zu hörende Platte, weiter mit dabei Sophie's Treasure, H.R.Kunze und noch ein paar andere.

HIRN/ Kein Wasser - keine Abstinkung (Jelly 005)
DIE TESTBILDTESTERS/ Das Leben ist hart (Jelly 007)

Nun, bei HIRN hätte ich was anderes vermutet (mehr so was im Avantgarde/Krach-Bereich), aber es sind 19 Stücke (1983-1988) in Richtung Deutschpunk/Rock'n'Roll/ Crossover/ Trash/ Pop, auf jeden Fall sehr rockig und nicht 100%ig mein Fall. Seite 1 mit deutschen Texten, Seite 2 (die bessere) mit englischem Gesang. Sicherlich gibts hier und da einen guten (witzigen/skurillen) Track, aber als Gesamtwerk eher unbedeutend und enttäuschend. DIE TESTBILDTESTERS sind eine furchtbare 16 Frau/Mann Kombo, als traurigen Höhepunkt gibts die Schmalze "Una festa sui prati", mir fehlen die Worte, wie man sowas auf Platte bringen kann. Die LP ist noch dazu alles andere als witzig, eher peinlich und schlecht! Da nutzen auch die bestgemeintesten Skapassagen nix, dieser Bigband-Sound (produziert bei H.F.Krüger) sollte verboten werden. Schade ums gelbe Vinyl...!

IRRE-TAPES
Bärenellstr. 35
6795 Kindsbach

STEFANO BIASIN / Nana Bobo C-46 (I)
Düstere Klangbilder, Violin & Samplings
ALIEN PLANETSCAPES / Celestial Dance Hits C-60 (USA)
70's Space Rock-Psychedelia; a Hawkwind, Can, Amon Düül
THE BIG DEAL / International Compilation C-60
Idol Eyes, Nomuzic, Deux Baleines Blanches,

9 DM je Tape

NEUHEITEN AUF CASSETTE



AUDIO SOUVENIR Compilation with LANUGO, DEUX BALEINES BLANCHES, THE I-BURNETTES, BRÜLLKLEE
12.- SDV 018 C-46

AUDIO SOUVENIR/Compilation(C-46, SDV-Tonträger, SDV 018, Stefan Schneider, Spichernstr. 17, 4000 Düsseldorf) STIMME DES VOLKES ist ein Label, dessen 4 Mitarbeiter aus Düsseldorf und Köln stammen und selbst hauptsächlich Musiker sind. Doch mehr zur Geschichte von SDV in einem der nächsten MY WAY's (vom Matthias?). "Audio-Souvenir" ist ein Tape-Sampler der drei Solisten und eine Band aus Düsseldorf mit exklusiven Beiträgen vorstellt. Die Auflagenhöhe beträgt 350 Stück und kosten soll das gute Stück 12,-DM. Ausführlich Infos zu den vier Interpreten sowie Photos und Texte liegen diesem Souvenir auch noch bei. So weit, so gut; doch jetzt endlich zur enthaltenen Musik! LANUGO ist Bernd Zimmermann, der es versteht modernen Pop mit Substanz zu machen. BRÜLLKLEE sind da schon weitaus experimenteller; besonders was die Texte betrifft. Erst als das Harmonium(!) einsetzt wird die Sache für mich wieder erträglich. Die B-Seite beginnt mit drei Songs von DEUX BALEINES BLANCHES, einer wechselnden Formation um den Sänger und Gitarristen Stefan Schneider. Besonders "Friday's Child" mit Klavier- und Geigenbegleitung strahlt einen Großstadt-Charme aus. THE I-BURNETTES sind ein Trio, dem großer Studio-Aufwand nicht wichtig ist: die Beiträge wurden live im Wohnzimmer aufgenommen!

Auf die, für Anfang '90 geplante, Lp kann man gespannt sein! Die AUDIO SOUVENIR-Compilation ist bestimmt eine lohnenswerte Anschaffung! Nicht nur der aufwendigen & ansprechenden Verpackung wegen; auch die Musik weiß zu gefallen. UG
AUDIO-SOUVENIR-FESTIVAL mit LANUGA, BRÜLLKLEE, THE I-BURNETTES, DEUX BALEINES BLANCHES präsentiert von SDV-Tonträger, 10,-DM. 20.01.90/ ZACK/ DÜSSELDORF/ FICHTENSTR. 40/ 20 Uhr.

SA., 20.1.90, 20.00 Uhr
AUDIO-SOUVENIR-FESTIVAL
mit LANUGA, BRÜLLKLEE,
THE I-BURNETTES,
DEUX BALEINES BLANCHES
präsentiert von SDV-Tonträger
Eintritt: 10,- DM/erm. 8,- DM

PILLBOX BOYS/"Live auf der Breminale"
THE ELEVENTH PLAGUE/"Phrases"

(Kontakt: RUDI ROCK MANAGEMENT, Geestmünder Str. 55, 2800 Bremen 1)
Auf der diesjährigen POPKOMM in Düsseldorf (mehr darüber in MY WAY 16!) hatte ich das große Glück "Rudi Rock" aus Bremen kennen zu lernen; ein netter Typ bei dem man sofort merkt, das er das richtige Feeling für Rockbands hat! Kaum zu Hause, lag schon ein Päckchen mit zwei Tapes auf meinem Schreibtisch. Die PILLBOX BOYS kannte ich schon von ihrer "Young Man"-7". Das Tape bringt einen Radio-Mitschnitt von der "Breminale" am 08.07.89. Sieben Songs zeigen daß diese Bremer-Jungs live unschlagbar sind. Erinnerungen an frühen englischen Punk-Rock werden wach. Power-Punk mit Saxophone! "Waltz" und "Country" sind nur zwei Songs, die beweisen mit wieviel Humor und Spielfreude diese Band zur Sache geht. Im Frühjahr soll's ins Studio für eine Mini-Lp gehen, die dann hoffentlich bald erscheint. Das Live-Tapesollte man sich auf jeden Fall besorgen!
Die 1. Lp von ELEVENTH PLAGUE dürfte da schon etwas eher erscheinen, denn die Band weilt momentan schon im Studio! ELEVENTH PLAGUE wurden im September '88 gegründet und kommen aus Göttingen. Ihr Gitarren-Wave/Pop hat sie immerhin schon ins Vorprogramm von "Phillip Boa & the Voodoo Club" gebracht! "Out Of A Day"! UG



Contact, Booking:
Rudi Rock Management
Auguststraße 63
2800 Bremen 1
0421/3 96 48 91



CONVERSE/"Out Of Reach"(C-20, D.L.R. 004, Jens Neumann, Spielbergstr. 27, 6501 Stackeden-Elsheim, 6,-DM plus 1,40DM Porto).
Wie schon in den INDEPENDENT NEWS in MY WAY 14 berichtet, sind die beiden Background-Sängerinnen vom ON THE RUN-Tape: Astrid Thumerer und Ori Delfino jetzt vollwertige Mitglieder dieser "Hard Rock and Blues"-Band. Ist schon toll wie die Beiden, die durch den Weggang des Sängers & Saxophonisten entstandene Lücke mehr als ausfüllen! Schon der erste Song "Che Non Sara Mai Domani" mit italienischen Vocals von Ori haut einen vom Hocker! Im Titelsong "Out Of Reach" kommt das Klavier leider erst gegen Schluß zum Einsatz; trotzdem 'nen toller Rocksong & ein Liebeslied?! "Rock'n Roll Nite" zeigt CONVERSE dann in Höchstform! In Heavy-Gitarren, dazu die beiden tollen Stimmen. Den ruhigen Abschluß dieses 4-Track-Tapes bildet "Wicked Woman" in bestem Rhythmus Blues Stil. Wie CONVERSE ihren "Hard-Rock" spielen ist schon bemerkenswert und wer eine Auftrittsmöglichkeit hat, sollte sich mal beim Jens melden! Zu dem aktuellen Studio-Tape gibt's auch noch ein kostenloses Beiheft mit einer Biographie, Musikerportraits, den Songtexten und "Stichworten". Auch das Farb-Cover ist sehenswert & beispielhaft! "Reach Out For Love!" UG
P.S.: MY WAY 13 incl. CONVERSE-Interview + Tape für 4,50DM erhältlich (MY WAY + D.L.R.)



ULLRICH BERNARD

NEWS AUS DER TAPEMACHER-SZENE

AMANDA MAN, Musiker/Tapemacher/Konzertveranstalter und Zinemacher aus Axel (NL) kündigt frühzeitig die 2. K7-SHOW an. Sie soll am Samstag, dem 18.08.90 stattfinden. Bei diesem Festival handelt es sich um eine Präsentation der Tapeszene, wobei sich die Bands/Musiker "live on stage" oder vom Band vorstellen. Videos und Stände der Tape-Label runden das Angebot ab. Einzelheiten & Infos zu diesem Ereignis in den nächsten MY WAY's. Im Januar soll eine neue, große Ausgabe des VISION-Zines und ein Tape der K7'89-Show + Infos/Booklet auf einer C-90 erscheinen. SWAMPTAPE 2 und weitere Tapes werden auch noch im Januar '90 erscheinen!!!-siehe "MC-Kritiken" vom Matthias, zu: SWAMPTAPE 1! Kontakt: Amanda Man, Gerbrandylaan 15, NL-4571 TW, Axel. UG

SDV
T O N T R Ä G E R

GASTKRITIK: Christoph Möllers (CANDY DATES)

REVENGE-"Seven Reasons"(12",FACTORY/RTD)

1977: JOY DIVISION gehören zu den ersten, die aus dem Geist des Punk heraus eine Musik spielen, die fortan als "New Wave" bezeichnet wird. Mega-Kult. Am Bass: Peter Hook.

1980: J.D.-Sänger Ian Curtis verläßt die Band auf seine Weise. Fortan nennt man sich NEW ORDER und gibt dem gerade erwachten Electronic-Pop wichtige Impulse, Mega-Hit(s) Weiterhin dabei: Peter Hook.

1989: Erwählter Peter Hook hält die Zeit für gekommen, die Welt mit seinem Solo-Projekt REVENGE zu beglücken. Zunächst erscheint die mir vorliegende 3-Track-Maxi, auf der Hook von CJ(g) und David Hicks(dr) begleitet wird Solo-Projekte werfen ja immer zunächst die Frage auf: Fortsetzung des erfolgreichen Stils der Band oder radikales Andersklingen, um die eigene Persönlichkeit zu profilieren. Hook versucht beides: das Titelstück klingt nach Mitt-80er-Gitarrenpop, aber viel zu belang- und ideenlos (was auch für Hooks Gesang gilt). Das folgende Stück ist ein Electronic-Instrumental, das immer wieder an NEW ORDER erinnert, aber am fehlenden Gesang krankt.

Zwischenbilanz: Hook scheint mit Gewalt in die Garde der "Boring Old Farts" zu drängen; aber: es gibt ja noch ein Stück auf der B-Seite.

Überraschung: "Jesus I Love you" klingt nach NEW ORDER "at their best": kalte Schönheit, ein Refrain, der hängenbleibt und alles 100% ig tanzbar.

Fazit: Licht und Schatten. Es bleibt das kommende REVENGE-Album abzuwarten. **CM**



SAWNEY BEAN/SKIPPY-Split 7" EP

(Thomas Eicken, Middendorferstr. 3, 4600 Dortmund, 6,-DM inkl. Porto) SAWNEY BEAN und SKIPPY sind zwei Bands aus Geilenkirchen.

Bei beiden Projekten wirkt Alex Klotz (Herausgeber des "Crimson Ghost A5-Zines) mit. Für diese, auf 500 Exemplare limitierte, EP in Eigenproduktion haben sich Alex und Thomas die Produktionskosten geteilt. Eine echte Independent-Underground-Produktion! SAWNEY BEAN eröffnen die A)-Seite mit "The Desert", das auch wirklich wie ein "Desert-Rock" Song klingt. "Shadow Over Innsmouth" hat etwas von englischem Noise-Pop der '80er Jahre. Schräger/punkiger ist der Sound von SKIPPY auf der B)-Seite, die dann auch recht minimalistisch mit "My Dream" (ein Alptraum?!) ausklingt. Die Produktion und das spielerische Können der Musiker sind nicht gerade professionell; darin liegt aber auch der Reiz dieser Split-EP! Für Fans des "wahren Underground" bestimmt das Geld wert! Die "Ängstlichen" unter euch können ja bei der MY WAY-Verlosung mitmachen um an dieses Vinyl zu gelangen! Von beiden Bands sind auch noch sehr preiswerte C-60 Demos erhältlich.

Kontakt-für Gigs: A. Klotz, Hommerschen 2, 5130 Geilenkirchen/-für EP: Thomas Eicken!UG

LOVE & PEACE - Ei igy poar off (Marimba/Semaphone)

Ei igy poar off?? Des Rätsels Lösung: richtig übereinander gefaltet bekommt der Wortsalat eine unmißverständliche Bedeutung - Fuck Off! Back from the USA, nach ihrer dreiwöchigen Tour, setzen uns die drei Berliner ein hochexplosives Werk vor die Nase: dreckiger Highway-Rock, der so richtig wild Archstritte verteilt, Harry Coltello vergewaltigt seine Statocaster und spuckt Töne aus seinem aufgeschlitzten Hals, El Magnusson drischt auf die glühenden Felle, Maurus würgt aus seinem Bass die unmöglichsten Läufe. Eine leidenschaftliche, allesverschlingende, in Benzin und Fusel getränkte LP dreier Ausnahmemusiker. (ws)

TRASH 6/89

NEUE WEED LIZENS TAPES

Dez.89/Jan.90

THE CREW

From Under The Surface
6 neue Punk-Wave Songs in Studioqualität.

C20 Cr02 7DM

GOLDEN BLUTGERINNSEL

Die Band verarbeitet viele Stile zu ihrer eigenen, unverkennbaren Musik. Gute Studioqualität, trotzdem äußerst rau und ungeschliffen. 4 Song-Cass.

C20 Cr02 7DM

ABSENT WITHOUT LEAVE

Ein Tape dieser neuen Berliner Band mit den 3 Songs der letzten Democassette + neuem Material. Tolle Gitarre

Ab 15.12.89 C20 Cr02 7DM

I C E

Eine Band aus London, von der Anfang Januar 90 ein Tape auf WEED erscheinen wird. Sauber produzierte Popmusik erinnert ein wenig an Cockney Rebel

C30 Cr02 7DM

Weiterhin gibt's natürlich Tapes von: LORD LITTER, THE SATELLITES OF LOVE, DEADLY SERIOUS, D'INNSECT, SACKS+VIO-LINS, HERMANOS GUZANOS, Compilations aus GB USA u. Italien.

WEED MUSIC Preise incl. Porto
Pickart, Breitenbend 34, 5160 Düren 16

MAXI MAXI MAXI MAXI MAXI MAXI MAXI MAXI MAXI MAXI

STOREMAGE-"Scru Sound"(NOTHING TO LOOSE REC./SEMAPHORE, 13816) Super Gitarren-Trash-Pop!

"Step Out"-new mix ist der absolute Ohrwurm!
LOVE LIKE BLOOD-"Sinister Dawn"(DEATHWISH RECORDS/SPV 002) Vier Songs für die düsteren Stunden des Tages. Könnte fast die neue 12" der FIELDS OF THE NEPHILIM sein...

THREE HYPNOTICS-"Live'r Than God!"(SITUATION TWO/SPV 51-3046) Live in London! Eine halbe Stunde lang Gitarren-Rock in der Tradition von: Hendrix(!), den Doors und MC5! Rock Me Baby! All Night Long! Yeah! Interview + Portrait in MY WAY 16! **UG**

SINGLE SINGLE SINGLE SINGLE SINGLE SINGLE

NOISE ANNOYS-"Noise Annoys"(KO RECORDS, KO-0389) Melodiösen Pop-Punk machen diese Hamburger Jungs. Die 5 "Punk-Veteranen" haben schon als Mitglieder von "Torpedo Moskau" und den "Ramenez 77" für einigen Wirbel gesorgt! Jetzt starten sie auf dem KO-Label einen neuen Angriff auf eure Gehörgänge. Die 1. Lp dürfte nicht mehr lange auf sich warten lassen. Dann gibt's auch mehr Infos über die NOISE ANNOYS in MY WAY! **UG**

GECKOS-"Twilight Zoo"(ROCKAWAY BEACH/EFA 40177-40) E.P. mit Gitarren-Wave/Punk-Rock. Anspieltip: "All in vain"; in bester Songwriter-Tradition mit Westergitarre!

THE HONX-"You Keep Me Running"/"Seventeen" (WHITE NOISE) Aktuelle Single der Hamburger "Rocker" THE HONX. Die Brüder Honk mögen's hart & dreckig in ihrer Musik-man hört's!!!
THE BLUE STORIES (TRITON/PUBLIC PROPAGANDA) Noch eine Band aus Hamburg, die sich dem Power-Punk-Rock verschrieben hat! Na ja: mit mehrstimmigem Gesang. Viel Glück! **UG**

MONTANABLUE-"A Showcase Of Manly Delites"

(PINPOINT/Efa 8564) Im Vorprogramm von JOHN CALE ('86?) sind mir die MONTANAS zum 1. Mal positiv aufgefallen; besonders ihr Frontman, der Amerikaner Lee Self beeindruckt als Gitarrist und Sänger! Vielleicht gefällt mir deshalb auch die aktuelle Live-Lp viel besser als die kurz vorher erschienene Studio-Lp "Chained to an Elephant"?! Zudem enthält sie bis aus zwei Songs das gleiche Material; auch Blaine L. Reininger war bei den Konzerten mit seiner Geige dabei! MONTANABLUE machen kraftvollen Gitarren-Rock. Doch außergewöhnlich ist diese Art von Musik ja heutzutage wohl nicht. "recorded with microphones and a tape recorder", soviel Understatement ist hier wohl fehl am Platze; besonders da die Songs nachträglich im Studio bearbeitet wurden. Die Lp ist schon ziemlich gut, obwohl ich bei ihr nicht mehr spüren kann warum ich MONTANABLUE '86 live soo toll gefunden habe

UG

ADRIAN BORLAND AND THE CITIZENS-"Alexandria"

(P.I.A.S./SPV 08-6761) Adrian Borland, Songschreiber von THE SOUND, die sich im Dezember '87 auflösten, hat auf dieser Lp erstklassige Musiker um sich versammelt. Dazu gehört auch Anthony Thistlewaite von den Waterboys am Saxophone und der Mundharmonika. Die Songs sind einfach, aber sehr effektiv arrangiert. Und wenn dann noch ein echtes Streichquartett, wie bei "Rogue Beauty", hinzukommt ist die Schönheit perfekt! Diese Lp vereint wirklich die besten Momente von THE SOUND und den WATERBOYS! Absolut empfehlenswert! Im Januar auf Tour!

UG



PSYCHE-"The Influence" (ANIMALIZED/SPV)

Nach zweijähriger Pause kehrte Darrin Huss mit der Neubesetzung David Kristian nach Europa zurück. Bei einem Testgig im Bochumer "Zwischenfall" gab es schon einen Vorgeschmack auf die neuen PSYCHE: weniger Dancefloor-orientiert, mehr ruhigere und atmosphärische Songs! "The Misery" und "Haunted", sowie "The Influence" dürften zwar noch Leute auf die Tanzfläche locken. Die restlichen Songs sollte man sich aber besser zu Hause anhören, oder besser noch: eines der Konzerte im Januar besuchen! UG P.S.: Interview+Portrait in MY WAY 16!

MARC ALMOND-"Jacques" (SOME BIZARRE/ROUGH

TRADE 135) Neben TOM MEGA ist MARC ALMOND einer der größten Fans des Brüsseler Kult-Stars Jacques Brel. Auf dieser Lp versucht er sich an Brel-Interpretationen in englischer Sprache. Gefühlvolle Großstadt-Balladen dieser Art sind nicht ganz mein Fall. Es ist ja bekannt wie gut Marc Almond singen kann; aber muß er es damit so übertreiben? Einzelne "Chansons" wie "Alone"/"Seul" hör ich mir sehr gerne an; doch die komplette Lp durchhören? Soviel "Schönheit" ist auch mir zuviel. Doch wer's mag...

UG

THE SECRETS OF CASH'N CARRY-"Finest Fish"

(REPTILE RECORDS/EFA 15085) Nach fast einem Jahr Wartezeit ist nun endlich das erste Vinyl dieser Dortmunder Band erschienen. Die Songauswahl ist klein, aber fein: 7 Eigenkompositionen plus den Klassiker "These Boots Are Made For Walking". Die SECRETS verstehen es Country-Gitarrenrock auf ihre eigene Art zu machen: nicht so sehr elektrisch, mehr akustisch klingen die meisten Songs. Daß ein Song wie "Farmer Song" mit einem Banjo ausklingt, ist da nur konsequent. Mein Lieblingssong: "The Banquet Of Grin" verbreitet dagegen eine eher düstere Stimmung und passt so garnicht zu den anderen Songs. Die SECRETS OF CASH'N CARRY haben mit "Finest Fish" einen Vorgeschmack(!) auf kommende Lps gegeben, der einem Appetit auf mehr macht! Und wer, wie mir, die wenigen Songs auf der Mini-Lp zuwenig sind, dem empfehle ich in eines der Konzerte zu gehen! Dort kann man dann auch bestimmt neue Songs, wie das geniale "Help Me" hören. Gut gemachter Country-Rock(!?) muß nicht unbedingt aus den U.S.A. kommen! "Finest Fish" ist der ideale Soundtrack für Ruhrgebiets-Highways!!!

UG

PRINZEN DER PROVINZEN-LAUT!

(DEVIL DANCE RECORDS, DDR 004) Labelchef Ulrich Saltzmann hat eine gute Idee in die Tat umgesetzt: Das erste Mal auf Rille! Diesen Wunsch haben viele Bands, besonders in der Provinz. Daß auch dort die "Subkultur tobt" und beachtenswerte Musik macht, brauche ich wohl Lesern von Fanzines nicht extra zu sagen?! Auf diesem Sampler sind überwiegend Bands vertreten, die sich dem Rock'n Roll in den schillernden Erscheinungsformen verschrieben haben. THE DEAD FACT machen Hardcore, MASTERS OF THE UNIVERSE haben den Scumrock für sich entdeckt und auch der Trash-Punk-Core Fan kommt nicht zu kurz. THE MADCAPS aus Augsburg mit ihrem Garagen-Pop hatten wir ja schon auf dem 1. MY WAY-Tape Sampler. Freut mich sehr, daß sie jetzt auch zu Vinyl-Ehren kommen! Ansonsten gibt's für Rock-Fans bestimmt viel Neues zu entdecken und dazu ist so ein Sampler ja wohl auch gedacht! **10 FEB. AUF TOUR!** UG P.S.: weitere Sampler sind geplant! siehe INDEPENDENT-NEWS, vorne im Heft!

Dies ist HAMBURG (nicht Boston)

(L'AGE D'OR/Efa 15709/10) Zu den Aktivitäten des Hamburger L'age D'or Labels gehören nicht nur Vinyl- und Tapeproduktionen wie der '87er "Vorwärts"-Tapesampler. Auch durch die Festivalreihe HAMBURG 86/87/88/89 versuchte man die lokale Musikszene zu fördern. Dieser Hamburg-Sampler stellt 15 Bands vor, davon 13 mit bisher unveröffentlichten Songs. So bekannte Namen wie: BRÖSCH, GRET PALUCCA und DER SCHWARZE KANAL sind vertreten! Die GECKOS, SUGARPUFFS oder HUAH! sind nicht minder interessant. Musikalisch geht's querbeet: Rockabilly, Funpunk, Pop, Rock, Punk... gibt's alles in Hamburg! Die Platte kostet zusammen mit einem Photo-Poster nicht mehr als eine Mini-Lp. Lohnt sich schon wegen der unveröffentlichten Songs

UG